

Vorentwurf

Haushaltsplan **2010**

als Arbeitsgrundlage
für die Aufstellung des
Haushaltssicherungskonzeptes



Preußisch Oldendorf Gesamtergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	10.154.000	8.596.000	8.865.000	9.455.000	9.895.000
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	3.949.750	6.175.080	4.789.830	4.897.383	5.093.402
+ Sonstige Transfererträge	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.485.504	2.127.500	2.126.248	2.125.233	2.121.621
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	271.700	202.825	202.825	202.825	202.825
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	430.400	467.477	474.290	479.160	485.930
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	481.304	631.092	608.773	555.412	555.913
= Ordentliche Erträge	0,00	17.774.158	18.201.474	17.068.466	17.716.513	18.356.191
- Personalaufwendungen	0,00	3.847.031	3.516.178	3.551.200	3.585.500	3.620.100
- Versorgungsaufwendungen	0,00	27.000	424.000	424.000	424.000	424.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.233.650	3.907.600	3.043.600	3.041.500	3.052.300
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	3.772.638	3.584.495	3.432.208	3.075.789	3.049.134
- Transferaufwendungen	0,00	8.626.200	8.558.100	8.281.300	8.573.000	8.951.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.473.460	1.484.840	1.496.840	1.468.040	1.456.640
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	20.979.979	21.475.213	20.229.148	20.167.829	20.553.374
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.205.821	-3.273.739	-3.160.682	-2.451.316	-2.197.183
+ Finanzerträge	0,00	153.530	113.130	113.030	112.930	112.830
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	400.000	400.000	395.000	390.000	385.000
= Finanzergebnis	0,00	-246.470	-286.870	-281.970	-277.070	-272.170
= Ordentliches Jahresergebnis	0,00	-3.452.291	-3.560.609	-3.442.652	-2.728.386	-2.469.353
= Jahresergebnis	0,00	-3.452.291	-3.560.609	-3.442.652	-2.728.386	-2.469.353



Preußisch Oldendorf Gesamtfinanzplan

Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	10.054.000	8.396.000	8.765.000	9.255.000	9.695.000
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	3.664.550	5.700.950	4.317.950	4.427.950	4.623.950
+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	797.300	871.884	875.010	875.160	875.310
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	271.700	202.825	202.825	202.825	202.825
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	430.400	467.477	474.290	479.160	485.930
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	516.204	507.308	507.850	508.350	508.850
+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	153.530	113.130	113.030	112.930	112.830
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	15.889.184	16.261.074	15.257.455	15.862.875	16.506.195
- Personalauszahlungen	0,00	3.768.671	3.437.078	3.471.400	3.504.900	3.538.600
- Versorgungsauszahlungen	0,00	27.000	424.000	424.000	424.000	424.000
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.342.550	4.225.920	3.564.222	3.669.850	3.543.061
- Zinsen und sonstige Auszahlungen	0,00	400.000	400.000	395.000	390.000	385.000
- Transferauszahlungen	0,00	8.615.200	8.547.100	8.270.300	8.562.000	8.940.200
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	1.531.260	1.552.640	1.564.640	1.540.640	1.531.640
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	17.684.681	18.586.738	17.689.562	18.091.390	18.362.501
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.795.497	-2.325.664	-2.432.107	-2.228.515	-1.856.306
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	1.024.500	1.267.200	1.141.000	817.000	869.500
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	134.300	62.300	300	300	300
+ Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	27.900	27.900	0	0	72.500
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	10.000	9.000	9.100	9.200	9.300
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.196.700	1.366.400	1.150.400	826.500	951.600
- Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	0,00	5.000	5.000	120.000	5.000	77.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	403.500	664.100	460.000	91.000	220.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	567.950	495.150	277.000	264.100	270.100
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	976.450	1.164.250	857.000	360.100	567.100
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	220.250	202.150	293.400	466.400	384.500
= Finanzüberschuss / -fehlbetrag	0,00	-1.575.247	-2.123.514	-2.138.707	-1.762.115	-1.471.806
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0,00	300.000	310.000	320.000	330.000	340.000
= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	-300.000	-310.000	-320.000	-330.000	-340.000
= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	0,00	-1.875.247	-2.433.514	-2.458.707	-2.092.115	-1.811.806
+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0
= Liquide Mittel	0,00	-1.875.247	-2.433.514	-2.458.707	-2.092.115	-1.811.806



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 001 Politische Gremien und Verwaltungsführung
Produkt: 001 Unterstützung politischer Gremien und Verwaltungsführung

Kurzbeschreibung

Leitung und Entwicklung der Verwaltung
 Unterstützung der Verwaltungsleitung sowie Koordination, Organisation und Bearbeitung der Angelegenheiten des Rates, der Ausschüsse und sonstiger Gremien

Ziele

Optimierung des Verwaltungsablaufs, des Verwaltungshandelns sowie der Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und Politik

Auftragsgrundlage

Landesgesetze
 Hauptsatzung der Stadt Preußisch Oldendorf
 Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse
 Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG)

Politisches Gremium

Rat
 Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Egen

Zielgruppe

Politische Gremien
 EinwohnerInnen
 MitarbeiterInnen

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden die Leistungen im Zusammenhang mit der Leitung und der Weiterentwicklung der Stadtverwaltung zusammengefasst. Enthalten sind dabei auch die unterstützenden Tätigkeiten. Dies umfasst im Einzelnen:

- Vorbereitung von Grundsatzentscheidung der Verwaltungsführung zur Verwaltungssteuerung
- Organisationsziele und Arbeitsprogramme
- Beratung der Verwaltung in wichtigen organisatorischen Fragen
- Besetzung der kommunalen Ausschüsse, Sitzungsmanagement, Abwicklung der Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen an Fraktionen
- Bearbeitung von Satzungen der kommunalen Willensbildung und anderem Kommunalrecht einschließlich Zusammenstellung, Pflege und Herausgabe
- Schöffen- und Schiedsamsangelegenheiten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	50	50	50	50
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	500	500	500	500	500
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	0,00	650	650	650	650	650
- Personalaufwendungen	0,00	134.315	134.313	135.700	137.000	138.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	500	500	500	500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100.100	98.100	98.100	98.100	98.100
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	235.415	232.913	234.300	235.600	236.900
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-234.765	-232.263	-233.650	-234.950	-236.250
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-234.775	-232.273	-233.660	-234.960	-236.260

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	50	0	50	50	50
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	500	500	0	500	500	500
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	650	650	0	650	650	650
- Personalauszahlungen	0,00	134.315	134.313	0	135.700	137.000	138.300
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	500	0	500	500	500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	100.100	98.100	0	98.100	98.100	98.100
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	235.415	232.913	0	234.300	235.600	236.900
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-234.765	-232.263	0	-233.650	-234.950	-236.250
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-234.765	-232.263	0	-233.650	-234.950	-236.250

Erläuterung

Neben den Personalaufwendungen, die auch die Personalkosten für den Bürgermeister beinhalten, bestimmen bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen vor allem die Aufwandsentschädigung und die Sitzungsgelder für die Ratsmitglieder (87.000 €) das Ergebnis dieses Produktes.

Der Planwert für Repräsentationen (einschl. Ehrengeschenke, Jubiläumsgaben etc.) wurde aufgrund der Haushaltslage um 2.500 € auf 5.000 € gekürzt.

Für den sächlichen Sitzungsaufwand sowie für die Zuwendungen an die Fraktionen wurden wie im Vorjahr je 2.000 € eingeplant.



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 002 Verwaltungsführung
Produkt: 001 Gleichstellung von Frau und Mann

Kurzbeschreibung

Unterstützung der Verwaltungsleitung und der politischen Gremien sowie interne und externe Aufgaben zur Gleichstellung von Frau und Mann

Ziele

Förderung der Gleichstellung der Geschlechter auf allen gesellschaftlichen Ebenen

Auftragsgrundlage

Gesetz zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land NRW

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Kneller

Zielgruppe

EinwohnerInnen
MitarbeiterInnen
Mädchen und Jungen

Produktbeschreibung

Inhalt des Produktes ist der grundgesetzlich abgeleitete Auftrag von kommunalen Frauenbeauftragten zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern. Diese Aufgabe ist nicht in interne und externe Aufträge teilbar, da die Bereiche voneinander abhängig sind und sich gegenseitig bedingen.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Unterstützung der Fachbereiche bei der allgemeinen Aufgabenwahrnehmung zur Verwirklichung des Verfassungsgebotes
- Weiterentwicklung von Frauenförderungsmaßnahmen
- Beteiligung bei gemeindlichen Personalangelegenheiten
- Zusammenarbeit mit örtlichen und überörtlichen Institutionen sowie anderen Gleichstellungsbeauftragten
- Informations- und Öffentlichkeitsarbeit durch Veranstaltungen und Broschüren
- Interne und externe Beratung und Hilfeleistung für Frauen und Männer in Gleichstellungsangelegenheiten
- Mädchenarbeit

Teilergebnisplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ertrags- und Aufwandsarten						
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	400	400	400	400	400
= Ordentliche Erträge	0,00	400	400	400	400	400
- Personalaufwendungen	0,00	21.086	21.200	21.400	21.600	21.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	23.586	23.200	23.400	23.600	23.800
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-23.186	-22.800	-23.000	-23.200	-23.400

Teilfinanzplan	Ergebnis	Ansatz	Planung 2010		Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten	2008	2009	Ansatz	Verpfl.	2011	2012	2013
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	400	400	0	400	400	400
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	400	400	0	400	400	400
- Personalauszahlungen	0,00	21.086	21.200	0	21.400	21.600	21.800
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	2.500	2.000	0	2.000	2.000	2.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	23.586	23.200	0	23.400	23.600	23.800
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-23.186	-22.800	0	-23.000	-23.200	-23.400
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-23.186	-22.800	0	-23.000	-23.200	-23.400

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,50	0,50	0,50	0,50	0,00

Erläuterung

Als Koordinatorin des Lokalen Bündnis für Familie in Preußisch Oldendorf lädt die Gleichstellungsbeauftragte die fünf Arbeitsgruppen zu gemeinsamen Sitzungen ein und unterstützt die Arbeit der einzelnen Gruppen. In diesem Jahr soll das Projekt "Ausbildungspatenschaften" ins Leben gerufen und die zweite Familienmesse für das Jahr 2011 geplant werden.

Der Frauenstammtisch für Bürgerinnen der Stadt Preußisch Oldendorf findet ca. 5 x jährlich an unterschiedlichen Orten statt, mit dem Ziel der Information und Vernetzung von Frauen.

Neben dem Frauenstammtisch werden weitere Veranstaltungen angeboten, die der Informations- und Öffentlichkeitsarbeit dienen, beispielsweise eine Fahnenaktion am internationalen Tag "Nein zu Gewalt an Frauen". Hinzu kommt die Erstellung und Verteilung von Informationsmaterial.

Die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, z. B. mit den Schulen, dem Kreisjugendamt und den Beratungsstellen wird fortgesetzt. Mit dem Bildungsträger PariVital wird ein Babysitterkurs durchgeführt.

Die Gleichstellungsbeauftragte ist Mitglied in folgenden Arbeitskreisen: AK Mädchen und Ausbildung, AG Mädchenarbeit im Kreis Minden-Lübbecke, AK Migration - Preußisch Oldendorf und der AG der Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Minden-Lübbecke.

In Zusammenarbeit mit diesen Arbeitskreisen sind folgende Tätigkeiten geplant: Beteiligung an den Berufsausbildungsmessen BAM und Go@Future, Herausgabe des Schülerinnenkalenders „Mädchenmerker“ und die Veranstaltung des 3. Frauenkongresses.

Die Gleichstellungsbeauftragte bietet Mädchenarbeit und Angebote für Jungen an. Dazu gehört die Planung und Durchführung von Angeboten für Mädchen und Jungen während der städtischen Ferienspiele, die Organisation von Selbstbehauptungskursen und die Beteiligung am bundesweiten "Girls´ Day".

Für die Durchführung dieser Veranstaltungen und Projekte wurden 2.000 € eingeplant, 500 € weniger als im Vorjahr.



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 005 Zentrale Dienste
Produkt: 001 Bauhof

Kurzbeschreibung

Instandhaltung städtischer Gebäude und Grundstücke

Ziele

Termingerechte, wirtschaftliche, flexible und zuverlässige Reparatur und Instandhaltung städtischer Gebäude und Flächen

Auftragsgrundlage

Organisatorische Regelungen

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

Organisationseinheiten innerhalb der Verwaltung

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet folgende Leistungen des Bauhofs:

- Elektro-, Maler-, Maurer-, Schlosser- und Tischlerarbeiten
- Unterhaltung sanitäre Installationen
- Unterhaltung der Grillhütten, Dorfgemeinschaftsplätze, Buswartehäuschen etc.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	222	209	16	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	300	300	300	300	300
= Ordentliche Erträge	0,00	17.300	17.522	17.509	17.316	17.300
- Personalaufwendungen	0,00	106.349	103.618	104.600	105.600	106.600
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	135.000	134.000	135.200	136.400	137.600
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	43.187	38.698	17.454	2.956
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	241.349	280.805	278.498	259.454	247.156
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-224.049	-263.283	-260.989	-242.138	-229.856
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	23.390	23.390	23.390	23.390	23.390
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	23.390	23.390	23.390	23.390	23.390
= Ergebnis	0,00	-200.659	-239.893	-237.599	-218.748	-206.466

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	17.000	17.000	0	17.000	17.000	17.000
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	300	300	0	300	300	300
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	17.300	17.300	0	17.300	17.300	17.300
- Personalauszahlungen	0,00	106.349	103.618	0	104.600	105.600	106.600
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	134.000	133.000	0	134.200	135.400	136.600
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	240.349	236.618	0	238.800	241.000	243.200
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-223.049	-219.318	0	-221.500	-223.700	-225.900
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	3.300	300	0	300	300	300
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	9.300	6.300	0	6.300	6.300	6.300
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	8.600	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	101.000	39.200	0	61.000	61.000	61.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	101.000	47.800	0	61.000	61.000	61.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-91.700	-41.500	0	-54.700	-54.700	-54.700
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-314.749	-260.818	0	-276.200	-278.400	-280.600

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

I 66000051 Bauhof

7831009 Erw. v. Verm.-Gegenst. > 410 €	0	0	0,0	90,0	28,2	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	90,0	28,2	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Saldo I 66000051	0	0	0,0	-90,0	-28,2	0,0	-50,0	-50,0	-50,0	0,0

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

6818000 Zuwenden für Maßnahmen im Rahmen von Hartz IV	0	0	0,0	6,0	6,0	0,0	6,0	6,0	6,0	0,0
6831000 Erlös aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen unter 410 Euro (Bauhof)	0	0	0,0	0,3	0,3	0,0	0,3	0,3	0,3	0,0
6832000 Erlös aus der Veräußerung von Fahrzeugen und Geräten (Bauhof)	0	0	0,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	9,3	6,3	0,0	6,3	6,3	6,3	0,0
7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 € (Bauhof)	0	0	0,0	4,0	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0	0,0
7832100 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 € (Maßnahmen im Rahmen von Hartz IV)	0	0	0,0	6,0	6,0	0,0	6,0	6,0	6,0	0,0
7832999 Ersatzbeschaffung für Festwerte (Bauhof)	0	0	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
7852100 Erneuerung der Hofeinfahrt (Bauhof)	0	0	0,0	0,0	8,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	11,0	19,6	0,0	11,0	11,0	11,0	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-1,7	-13,3	0,0	-4,7	-4,7	-4,7	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-91,7	-41,5	0,0	-54,7	-54,7	-54,7	0,0

Stellenplanauszug	Ein.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	2,30	2,30	2,30	2,30	0,00

Erläuterung

Auf der Ertragsseite (Kostenerstattungen) werden wie im Vorjahr Erstattungen für Lieferungen und Leistungen des Bauhofes i. H. v. 5.000 € erwartet. Für Maßnahmen im Rahmen von Hartz IV wurden 12.000 € veranschlagt, denen aber eine Erstattung in gleicher Höhe gegenüber steht.

Auf der Aufwandsseite werden neben dem Personalaufwand die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 134.000 € veranschlagt. Diese beinhalten die Haltung von Fahrzeugen und Maschinen (117.000 €) und die Unterhaltung des beweglichen Vermögens (17.000 €).

Darüber hinaus sind im Teilfinanzplan Mittel für folgende Neuanschaffungen vorgesehen:

Ersatzbeschaffung Holzhäcksler	19.500 €
Handgeführter Geräteträger	3.700 €
Allgemeine Kleingeräte	5.000 €
	28.200 €

Der für die Gehölzpflege eingesetzte Holzhäcksler (ca. 25 Jahre alt) weist erhebliche Mängel auf. Des Weiteren entspricht die Personensicherungsmechanik des Gerätes nicht mehr den heutigen Anforderungen des Arbeitsschutzes. Aus diesem Grund ist hierfür eine Ersatzbeschaffung vorgesehen.

Die kleinflächige Unkrautbeseitigung in den Grünanlagen wurde bisher durch Zuhilfenahme von Stahlbürsten am Freischneider durchgeführt. Da es hier in der Vergangenheit zu gefährlichen Situationen durch herumfliegende Steine und Gegenstände und dadurch auch zu Versicherungsschäden gekommen ist, können diese weiterhin nur bedingt eingesetzt werden. Um weiterhin eine gefahrlose kleinflächige Unkrautbeseitigung durchführen zu können, wird dieses Gerät zur Unterstützung der Grünkolonne benötigt.

Für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 € sind insgesamt 5.000 € vorgesehen. Weiter wurden für die Anschaffung von Maßnahmen im Rahmen von Hartz von 6.000 € eingeplant, denen eine Erstattung in gleicher Höhe gegenübersteht.

Für die Erneuerung der Hofeinfahrt des Bauhofes wurden 8.600 € veranschlagt.



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 006 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt: 001 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und Vorzimmer

Kurzbeschreibung

Informationsdienst für Medien und Öffentlichkeit sowie Organisationsangelegenheiten zur Unterstützung des Bürgermeisters

Ziele

Information der EinwohnerInnen und Medien über kommunale Anliegen und Ereignisse
Unterstützung der Bürgermeisterin

Auftragsgrundlage

Landesgesetze (z.B. Landespressegesetz,
Bekanntmachungsverordnung)
Organisatorische Regelungen

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Egen

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Medien

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden die Leistungen zusammengefasst, die der Information der Medien und der Öffentlichkeit dienen. Darüber hinaus werden die Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Wahrnehmung der Aufgaben des Vorzimmers des Bürgermeisters abgebildet.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Information der Medien über kommunale Anliegen, Vorbereitung Pressekonferenzen, Erstellung von Pressemitteilungen
- Medienbeobachtung und Auswertung
- Beratung der Verwaltungsspitze zu presserechtlichen und presserelevanten Fragen
- Amtliche Bekanntmachungen
- Erstellung von Glückwunsch- und Kondolenzbriefen und sonstigem repräsentativem Briefverkehr für die Verwaltungsführung
- Koordination von Repräsentationsterminen
- Ehrungen von Arbeits-, Alters- und Ehejubiläen
- Beschaffung von Geschenken
- Internetpräsentation
- Herausgabe von Broschüren
- Grußworte
- Stadtmarketing

Teilergebnisplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ertrags- und Aufwandsarten						
- Personalaufwendungen	0,00	26.795	32.054	32.300	32.700	33.100
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.300	1.050	1.050	1.050	1.050
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	29.095	33.104	33.350	33.750	34.150
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-29.105	-33.114	-33.360	-33.760	-34.160

Teilfinanzplan	Ergebnis	Ansatz	Planung 2010		Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten	2008	2009	Ansatz	Verpfl.	2011	2012	2013
- Personalauszahlungen	0,00	26.795	32.054	0	32.300	32.700	33.100
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	2.300	1.050	0	1.050	1.050	1.050
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	29.095	33.104	0	33.350	33.750	34.150
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-29.095	-33.104	0	-33.350	-33.750	-34.150

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00

Erläuterung

Hier fallen neben Personalaufwendungen Aufwendungen für die Internetpräsentation (750 €) und die Öffentlichkeitsarbeit (300 €) an.



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 007 Städtepartnerschaften
Produkt: 001 Städtepartnerschaften

Kurzbeschreibung

Betreuung der Städtepartnerschaft mit St. Oswald-Möderbrugg

Ziele

Förderung einer lebendigen Städtepartnerschaft

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss
Partnerschaftsvereinbarung

Politisches Gremium

Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus
Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann/Herr Streich

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Partnerkommune

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden die Leistungen im Zusammenhang mit der Betreuung der Städtepartnerschaft zusammengefasst.

Der internationale Jugendaustausch und die Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit stellen Schwerpunkte der Arbeit dar.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
- Personalaufwendungen	0,00	6.576	7.038	7.000	7.100	7.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	3.500	1.500	1.500	4.000	1.500
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	10.076	8.538	8.500	11.100	8.700
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-10.086	-8.548	-8.510	-11.110	-8.710

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
- Personalauszahlungen	0,00	6.576	7.038	0	7.000	7.100	7.200
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	3.500	1.500	0	1.500	4.000	1.500
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	10.076	8.538	0	8.500	11.100	8.700
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-10.076	-8.538	0	-8.500	-11.100	-8.700

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,00

Erläuterung

Für Aufwendungen im Rahmen der Städtepartnerschaft wurden wie im Vorjahr vorsorglich 1.500 € eingeplant.

2009 ist wieder eine Skifreizeit, die fester Bestandteil des Schulprogramms ist mit dem Wunsch, die Partnerschaft der beiden Städte zu intensivieren, geplant. Haushaltsmittel müssen jedoch nicht bereit gestellt werden, da ein Sponsor gefunden wurde. Aufgrund der Haushaltslage wird sich die Stadt Preußisch Oldendorf die Förderung in Zukunft nicht mehr leisten können.



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 008 Personalmanagement
Produkt: 001 Personalsteuerung und -entwicklung

Kurzbeschreibung

Organisation und Durchführung der Personalgewinnung, des Personaleinsatzes sowie der Personalentwicklung und -bedarfsdeckung
Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht

Ziele

Zeitnahe und ordnungsgemäße Sicherstellung der für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlichen quantitativen und qualitativen Personalkapazität

Auftragsgrundlage

Dienst- und Tarifrecht
Vorgaben der Verwaltungsleitung / politischer Gremien

Politisches Gremium

Rat
Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

MitarbeiterInnen

Produktbeschreibung

Zur Sicherstellung der Personalkapazitäten in qualitativer und quantitativer Hinsicht werden in dem Produkt im Einzelnen folgende Leistungen zusammengefasst:

- Personalgewinnung und Personaleinsatz
- Stellenausschreibungen
- Durchführung von Bewerberauswahlverfahren
- Entwicklung von Konzepten zur Personalentwicklung (Ermittlung des Fort- und Weiterbildungsbedarfs, Planung, Organisation, Durchführung und finanzielle Abwicklung von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen)
- Aufstellung Stellenplan und Durchführung von Stellenbewertungen
- Personalbedarfsdeckung und Personalbetreuung der Auszubildenden (incl. Beamtenanwärter, Referendare, Praktikanten etc.)
- Durchführung der Ausbildung
- Betreuung von MitarbeiterInnen im Erziehungsurlaub
- Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht

Teilergebnisplan						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
- Personalaufwendungen	0,00	45.271	46.325	46.800	47.200	47.600
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	400	400	400	400	400
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	80.671	81.725	82.200	82.600	83.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
- Personalauszahlungen	0,00	45.271	46.325	0	46.800	47.200	47.600
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	35.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	400	400	0	400	400	400
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	80.671	81.725	0	82.200	82.600	83.000
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-80.671	-81.725	0	-82.200	-82.600	-83.000

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,90	0,90	0,90	0,90	0,00

Erläuterung

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beinhalten die Mittel für die Aus- und Fortbildung. Hier wurden wie im Vorjahr 35.000 € zur Verfügung gestellt.



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 008 Personalmanagement
Produkt: 002 Personalbetreuung (auch der Stadtwerke)

Kurzbeschreibung

Rechtliche und wirtschaftliche Personalangelegenheiten

Ziele

Sicherstellung einer einheitlichen, umfassenden und ordnungsgemäßen Rechtsanwendung bei der Gestaltung der Dienst- und Beschäftigungsverhältnisse der MitarbeiterInnen

Auftragsgrundlage

Dienst- und Tarifrecht

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

MitarbeiterInnen

Produktbeschreibung

Zur rechtlichen und wirtschaftlichen Abwicklung von Personalmaßnahmen werden in dem Produkt folgende Leistungen zusammengefasst:

- Bearbeiten von Personalvorgängen, Beratung der Fachbereiche und der Mitarbeiter/innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen sowie Konfliktmanagement und Personalführung
- Berechnung und Anweisung der Bezüge für tariflich Beschäftigte und Beamte einschl. des Kindergeldes und Sonderleistungen (einschl. vorübergehend Beschäftigte und nebenberuflich Beschäftigte)
- Abwicklung der sozial- und zusatzversicherungsrechtlichen Angelegenheiten sowie der Abrechnung mit der Versorgungskasse, Beihilfeangelegenheiten
- Unterstützung, Beratung und Information beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung durch Arbeitssicherheitskräfte in allen Fragen der Arbeitssicherheit und der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze
- Schwerbehindertenangelegenheiten
- Zeiterfassung
- Urlaubs- und Krankheitskartei
- Reisekostenabrechnungen
- Berechnung der Dienst- und Beschäftigungszeiten
- Personalrat

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	30.000	30.000	30.000	30.000
= Ordentliche Erträge	0,00	0	30.000	30.000	30.000	30.000
- Personalaufwendungen	0,00	656.504	369.100	372.300	375.600	379.000
- Versorgungsaufwendungen	0,00	27.000	424.000	424.000	424.000	424.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	8.300	6.300	6.300	6.300	6.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	15.050	16.550	13.050	13.050	13.050
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	706.854	815.950	815.650	818.950	822.350
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-706.854	-785.950	-785.650	-788.950	-792.350

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	0	30.000	0	30.000	30.000	30.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	30.000	0	30.000	30.000	30.000
- Personalauszahlungen	0,00	579.004	290.000	0	292.500	295.000	297.500
- Versorgungsauszahlungen	0,00	27.000	424.000	0	424.000	424.000	424.000
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	8.300	6.300	0	6.300	6.300	6.300
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	15.050	16.550	0	13.050	13.050	13.050
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	629.354	736.850	0	735.850	738.350	740.850
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-629.354	-706.850	0	-705.850	-708.350	-710.850
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-629.354	-706.850	0	-705.850	-708.350	-710.850

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	2,36	2,36	2,36	2,36	0,00

Erläuterung

Hier werden die Aufwendungen für Bedienstete zusammengefasst, die keinem anderen Produkt zugeordnet werden können oder sollen. Dazu zählen die Auszubildenden und die sich in Eltern- und Altersteilzeit befindenden Mitarbeiter/innen.

Bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen sind besonders zu erwähnen: Beihilfen für Beschäftigte, Zuführungen zu Pensionsrückstellungen, Zuführungen zu Beihilferückstellungen, Versorgungskassenbeiträge für Ruheständler/Beamte und Beihilfen für Versorgungsempfänger.

Die Aufwendungen aus Sach- und Dienstleitungen setzen sich zusammen aus Maßnahmen zur Arbeitssicherheit u. ä.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen handelt es sich in erster Linie um Reisekosten. Hier wurde der Ansatz um 2.000 € auf 11.000 € gekürzt. Außerdem hat die Stadt im Jahr 2009 eine Prämie für die gute Organisation im betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz in Höhe von 3.500 € erhalten. Die Mittel sollen für Maßnahmen im Bereich der Beschäftigten verwandt werden.



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 009 Statistik und Wahlen
Produkt: 001 Statistik und Wahlen

Kurzbeschreibung

Organisation und Durchführung von Wahlen
Statistik-Bearbeitung

Ziele

Vorbereitung und Durchführung von Wahlen entsprechend den gesetzlichen Vorgaben
Korrekte und zeitnahe Bearbeitung der Statistiken

Auftragsgrundlage

Europa-, Bundes-, Landes- und Kommunalwahlrecht

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss
Wahlausschuss
Wahlprüfungsausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Politische Parteien
Landwirtschaftliche Betriebe

Produktbeschreibung

Vorbereitung und Durchführung von Gemeinde-, Kreistags-, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen, Volksinitiativen, Bürgerbegehren und -entscheiden

Erhebung von Landwirtschaftsstatistiken

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	20.000	8.500	0	0	6.000
= Ordentliche Erträge	0,00	20.000	8.500	0	0	6.000
- Personalaufwendungen	0,00	3.710	3.887	0	0	3.900
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	22.000	9.500	0	0	8.500
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	25.710	13.387	0	0	12.400
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-5.710	-4.887	0	0	-6.400
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-5.720	-4.897	-10	-10	-6.410

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	20.000	8.500	0	0	0	6.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	20.000	8.500	0	0	0	6.000
- Personalauszahlungen	0,00	3.710	3.887	0	0	0	3.900
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	22.000	9.500	0	0	0	8.500
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	25.710	13.387	0	0	0	12.400
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-5.710	-4.887	0	0	0	-6.400
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-5.710	-4.887	0	0	0	-6.400

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,10	0,10	0,00	0,00	0,00

Erläuterung

Wahlen für die Vertretung auf den unterschiedlichen Ebenen vom Stadtrat bis zum europäischen Parlament sind in unterschiedlichen Abständen zu organisieren. Hierfür sind personelle Kapazitäten in nicht unerheblichem Umfang gebunden. Da in manchen Jahren mehrere Wahlen, in anderen aber keine Wahl zu organisieren ist, unterliegt dieses Produkt erheblichen, jährlichen Schwankungen.

In der Planung für das Jahr 2010 sind folgende Wahlen berücksichtigt:

Landtagswahl
Kommunalwahl (Wiederholungswahl im Wahlbezirk Bad Holzhausen – Süd)

Im Jahre 2011 wird Deutschland an einer EU-weiten Volkszählung teilnehmen. Hiermit wird auch eine Einbindung der Kommunen verbunden sein, die die Bereitstellung von Mitteln erforderlich machen wird. Eine Erstattung vom Land soll ebenfalls erfolgen. Daten, die eine betragsmäßige Berücksichtigung von Mitteln ermöglichen könnten, liegen zurzeit allerdings noch nicht vor. Die Mittel werden zu gegebener Zeit veranschlagt.



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 010 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 001 Haushaltsplanung, Buchhaltung, Jahresabschluss

Kurzbeschreibung

Gewährleistung der geordneten Finanzwirtschaft der Stadt unter besonderer Berücksichtigung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für Kommunen

Ziele

Sicherstellung einer geordneten und funktionsfähigen Finanzwirtschaft

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Dienstanweisungen

Produktverantwortliche/r

Herr Fangmeyer

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Zielgruppe

Politische Gremien der Stadt
EinwohnerInnen
Organisationseinheiten innerhalb der Verwaltung

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden die Leistungen im Zusammenhang mit der Aufstellung, Ausführung und Rechnungslegung des NKF-Haushaltes zusammengefasst. Dies beinhaltet auch die Finanzbuchhaltung einschließlich der kassenmäßigen Abwicklung. Im Rahmen der Statistik werden die Meldungen für die Finanzstatistik bearbeitet.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung, Haushaltssicherungskonzept
- Finanzbuchhaltung mit Buchführung und Zahlungsabwicklung
- Überwachung und Steuerung der Haushaltsausführung
- Controlling
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Erstellung des Jahresabschlusses samt Lagebericht
- Vorbereitung der Vollstreckung durch Mahnungen
- Liquiditätssteuerung einschl. Geldanlagen und Aufnahme von Kassenkrediten
- Verwahrung von Wertpapieren u.ä.
- Übernahme und Verwaltung von Bürgschaften
- Finanz- und Schuldenstatistik
- Prüfung der Gebührenkassen
- Vorprüfung im Rahmen der Wohngeldgewährung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.350	2.200	2.200	2.200	2.200
= Ordentliche Erträge	0,00	1.350	2.200	2.200	2.200	2.200
- Personalaufwendungen	0,00	226.934	216.700	218.900	221.100	223.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	15.000	29.000	26.000	26.000	26.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	800	800	800	800	800
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	242.734	246.500	245.700	247.900	250.100
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-241.384	-244.300	-243.500	-245.700	-247.900

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	1.350	2.200	0	2.200	2.200	2.200
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.350	2.200	0	2.200	2.200	2.200
- Personalauszahlungen	0,00	226.934	216.700	0	218.900	221.100	223.300
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	15.000	59.000	0	26.000	26.000	26.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	800	800	0	800	800	800
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	242.734	276.500	0	245.700	247.900	250.100
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-241.384	-274.300	0	-243.500	-245.700	-247.900
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-241.384	-274.300	0	-243.500	-245.700	-247.900

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	5,34	5,34	5,34	5,34	0,00

Erläuterung

An Erträgen werden hauptsächlich Stundungszinsen und Verspätungszuschläge eingeplant.

Im Ergebnisplan dominiert der Personalaufwand. Darüber hinaus sind für die Fortentwicklung des NKF Aufwendungen in Höhe von insgesamt 15.000 € eingeplant. Dies beinhaltet u. a. die Inanspruchnahme von Beratungsleistungen, die überörtliche Prüfung, die Testierung der Bilanz, Arbeiten des KRZ Lemgo sowie Schulungsaufwand. Für das Jahr 2010 wurden vorsorglich Mittel für eine überörtliche Prüfung durch das Gemeindeprüfungsamt in Herne eingeplant.



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 010 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt: 002 Vollstreckung

Kurzbeschreibung

Zwangsweise Einziehung überfälliger Forderungen

Ziele

Zeitnahe und möglichst vollständige Beitreibung von überfälligen (gemahnten) Forderungen.

Auftragsgrundlage

Abgabenordnung, Verwaltungsgerichtsordnung, Zivilprozessordnung, BGB

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Fangmeyer

Zielgruppe

Zahlungspflichtige
Organisationseinheiten innerhalb der Verwaltung
Fremdverwaltungen

Produktbeschreibung

Das Produkt enthält die Leistungen im Zusammenhang mit der Beitreibung von überfälligen und gemahnten Forderungen. Dies kann im Außendienst durch Aufsuchen des Schuldners und Sachpfändung oder im Innendienst durch Kontenpfändung erfolgen.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Zwangsweise Einziehung öffentlich-rechtlicher Forderungen
- Wahrnehmung von Interessen in Insolvenz-, Zwangsverwaltungs- und Zwangsversteigerungsverfahren
- Feststellung der Uneinbringlichkeit von Forderungen zur Vorbereitung der Entscheidung über Stundung, Niederschlagung und Erlass
- Gewährung von Vollstreckungsaufschub und anderen Zahlungserleichterungen
- Zwangsweise Einziehung öffentlich-rechtlicher Forderungen für Dritte im Wege der Amts- bzw. Vollstreckungshilfe

Teilergebnisplan						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000
= Ordentliche Erträge	0,00	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000
- Personalaufwendungen	0,00	43.600	35.257	35.600	36.000	36.400
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	43.600	35.257	35.600	36.000	36.400
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-23.600	-25.257	-25.600	-26.000	-26.400

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	20.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	20.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
- Personalauszahlungen	0,00	43.600	35.257	0	35.600	36.000	36.400
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	43.600	35.257	0	35.600	36.000	36.400
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-23.600	-25.257	0	-25.600	-26.000	-26.400
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-23.600	-25.257	0	-25.600	-26.000	-26.400

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	1,30	1,30	1,30	1,30	0,00

Erläuterung

Der überwiegende Teil der zu vollstreckenden Fälle bezieht sich auf Forderungen aus Grundbesitzabgaben sowie Amtshilfeersuchen. Dabei ist festzustellen, dass die Zahlungsmoral und -fähigkeit der Schuldner wesentlich von den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen beeinflusst wird. Der Umfang der vollstreckbaren Forderungen lässt sich daher sehr schwer planen.

Die beigetriebenen Forderungen kommen als Erträge den jeweiligen Produkten zugute, die die Forderung ursprünglich realisiert haben. Bei den in diesem Produkt ausgewiesenen Erträgen handelt es sich um Gebühren aus Verwaltungszwangsverfahren, Säumniszuschlägen und Mahngebühren. Es wurden aufgrund der Vorjahresergebnisse nur 10.000 € veranschlagt, 10.000 € weniger als im Vorjahr.

Die ausgewiesenen Aufwendungen fallen für den Personaleinsatz sowie die Aufwandsentschädigung des Vollziehungsbeamten an.



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 011 Organisationsangelegenheiten und EDV
Produkt: 001 Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung

Kurzbeschreibung

Dienstleistungen für andere Organisationseinheiten
 Organisationsangelegenheiten zur Regelung des allgemeinen Dienstbetriebs

Ziele

Optimierung der verwaltungsinternen Geschäftsabläufe

Auftragsgrundlage

Organisatorische Regelungen
 Satzungen, Verträge

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

MitarbeiterInnen

Produktbeschreibung

Das Produkt enthält im Einzelnen folgende Leistungen:

- Zentrale Beschaffung von Verwaltungsbedarf, Geräten und Zubehör (keine Sonderbeschaffungen)
- Wahrnehmung von Organisationsangelegenheiten zur Regelung des allgemeinen Dienstbetriebes
- Erstellung und Pflege von Orts- und Dienstrechtssammlungen sowie des Dienst- und Geschäftsverteilungsplanes
- Betreuung überörtlicher Einrichtungen und Fachverbände (Mitgliedsbeiträge)
- Dienstwagenverwaltung
- Postdienst
- Hausverwaltung

Teilergebnisplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ertrags- und Aufwandsarten						
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	1.000	1.000	1.000	1.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500	500	500	500
= Ordentliche Erträge	0,00	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
- Personalaufwendungen	0,00	69.761	82.327	83.200	84.000	84.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	24.500	14.500	14.600	14.700	14.800
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	4.048	3.962	3.568	2.762
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	148.550	143.550	143.550	129.550	129.550
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	242.811	244.425	245.312	231.818	231.912
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-241.811	-242.925	-243.812	-230.318	-230.412
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-241.821	-242.935	-243.822	-230.328	-230.422

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	500	500	0	500	500	500
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.000	1.500	0	1.500	1.500	1.500
- Personalauszahlungen	0,00	69.761	82.327	0	83.200	84.000	84.800
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	14.500	14.500	0	14.600	14.700	14.800
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	148.550	143.550	0	143.550	129.550	129.550
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	232.811	240.377	0	241.350	228.250	229.150
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-231.811	-238.877	0	-239.850	-226.750	-227.650
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	17.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	17.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-248.811	-245.877	0	-246.850	-233.750	-234.650

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

7831000 Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 EUR (innere Verwaltung)	0	0	0,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 EUR (innere Verwaltung)	0	0	0,0	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
7832999 Ersatzbeschaffung für Festwerte (allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung)	0	0	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	17,0	7,0	0,0	7,0	7,0	7,0	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-17,0	-7,0	0,0	-7,0	-7,0	-7,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-17,0	-7,0	0,0	-7,0	-7,0	-7,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	2,52	2,52	2,52	2,52	0,00

Erläuterung

Eine wesentliche Aufgabe des Fachbereiches Allgemeine Verwaltung ist die Bereitstellung von Dienstleistungen, die einen reibungslosen Arbeitsablauf in der Stadtverwaltung erst ermöglichen. Dabei wird immer angestrebt, die finanziellen Mittel möglichst effizient einzusetzen.

Die im Rahmen der Aufgabenerledigung in diesem Produkt anfallenden Aufwendungen werden im Wesentlichen für folgende Positionen verwendet.

- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 - Kraftwagenunterhaltung (12.500 €)
 - Unterhaltung der Einrichtung (2.000 €)
- Sonstige ordentliche Aufwendungen
 - Bürobedarf (36.000 €)
 - Amtliche Blätter, Zeitschriften, Bücher (18.000 €)
 - Porto- und Fernspreckgebühren (52.000 €)
 - Öffentliche Bekanntmachungen (5.000 €)
 - Gerichts- und Prozesskosten (8.000 €)
 - Mitgliedsbeiträge (Städte- und Gemeindebund u. a.) (24.000 €) u. a.

Bei den Mitgliedsbeiträgen wird auch die Mitgliedschaft für den Verein „Zukunft für Ausbildung im Mühlenkreis e. V.“ (ZAM) veranschlagt. Hier ist ein Beitrag von 14.000 € anzusetzen. Der Mitgliedsbeitrag besteht aus den Ausbildungsvergütungen der Auszubildenden in diesem Verein.

Im Teilfinanzplan sind 7.000 € für den Erwerb von Vermögensgegenständen veranschlagt. Dieser Betrag dient der laufenden Erneuerung der Büro- und Geschäftsausstattungen (Austausch von verschlissenen/ defekten Geräten und Mobiliar).



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 011 Organisationsangelegenheiten und EDV
Produkt: 002 Dienstleistung im Bereich EDV, Telekommunikation

Kurzbeschreibung

Sicherstellung und Betreuung des EDV-Einsatzes und der Telekommunikation

Ziele

Sicherstellung eines reibungslosen EDV-Einsatzes

Auftragsgrundlage

Organisatorische Regelungen
Verträge

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

MitarbeiterInnen

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet im Einzelnen folgende Leistungen:

- Installation, Pflege und Betreuung von Hard- und Software einschließlich Beschaffung
- Störungsbeseitigung, Verwaltung von Datenbeständen und Datensicherung
- Beratung und Unterstützung der Anwender
- Aufbau und Pflege einer informationstechnischen Infrastruktur
- Rechner- und Systemmanagement für alle Rechnerebenen
- Konzeptionelle Betreuung bei Projekten
- Pflege der Internetseite
- Telekommunikation (Telefonanlage), Kopierer

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
- Personalaufwendungen	0,00	49.068	49.888	50.300	50.800	51.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	31.500	29.500	29.500	29.500	29.500
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	5.942	4.678	4.300	3.268
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	244.100	252.600	252.600	252.600	252.600
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	324.668	337.930	337.078	337.200	336.668
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-324.568	-337.830	-336.978	-337.100	-336.568
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-324.578	-337.840	-336.988	-337.110	-336.578

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	0	100	100	100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
- Personalauszahlungen	0,00	49.068	49.888	0	50.300	50.800	51.300
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	11.500	9.000	0	9.000	9.000	9.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	244.100	252.600	0	252.600	252.600	252.600
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	304.668	311.488	0	311.900	312.400	312.900
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-304.568	-311.388	0	-311.800	-312.300	-312.800
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	40.500	36.500	0	36.500	36.500	36.500
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.500	36.500	0	36.500	36.500	36.500
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-345.068	-347.888	0	-348.300	-348.800	-349.300

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

I 61000001 Anschaffungen im EDV-Bereich

7831009 Erw. v. Verm.-Gegenst. > 410 €	0	0	0,0	19,5	14,5	0,0	14,5	14,5	14,5	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	19,5	14,5	0,0	14,5	14,5	14,5	0,0
Saldo I 61000001	0	0	0,0	-19,5	-14,5	0,0	-14,5	-14,5	-14,5	0,0

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 Euro (EDV-Bereich)	0	0	0,0	1,0	1,5	0,0	1,5	1,5	1,5	0,0
7832999 Ersatzbeschaffung für Festwerte (EDV)	0	0	0,0	20,0	20,5	0,0	20,5	20,5	20,5	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	21,0	22,0	0,0	22,0	22,0	22,0	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-21,0	-22,0	0,0	-22,0	-22,0	-22,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-40,5	-36,5	0,0	-36,5	-36,5	-36,5	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,85	0,85	0,85	0,85	0,00

Erläuterung

Die Stadt Preußisch Oldendorf sieht sich als moderner kommunaler Dienstleister, der seine Leistungen mithilfe zeitgemäßer DV-Infrastruktur erbringt. Dabei ist die Stadt Preußisch Oldendorf an das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (KRZ) vertraglich gebunden. Kernverfahren für die unterschiedlichsten Fachanwendungen sind von dort entgeltlich zu beziehen. Daneben sind vor Ort anspruchsvolle Systeme unter Berücksichtigung stetig steigender technischer Standards bereitzuhalten.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen setzen sich zusammen aus der Ersatzbeschaffung für Festwerte (20.500 €), den Fortbildungskosten (5.000 €) und den Aufwand für Datenschutz (4.000 €).

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen enthalten die an das KRZ abzuführenden Grund- und Verfahrenskosten. Zusammen mit den Aufwendungen für Miet- und Lizenzgebühren für Software macht dies einen Betrag in Höhe von 218.600 € aus. Bei der ebenfalls an das KRZ zu leistenden Entwicklungs- und Innovationspauschale wird mit Aufwendungen in Höhe von 24.000 € gerechnet für neue Projekte. Diese Summe ist einwohnerabhängig. Für die Anschaffung von Kleinteilen unter 60 € (Toner, Fachliteratur, Kleingeräte, usw) wurden 10.000 € bereit gestellt..

Im Teilfinanzplan sind 14.500 € für den Erwerb von Vermögensgegenständen (über 410 €) vorgesehen. Zu verwenden ist dieser Betrag für den Erwerb notwendiger Lizenzen.

Für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 € wurden 1.500 € veranschlagt. Dieser Betrag dient der laufenden Erneuerung von verschlissenen bzw. defekten Geräten. Für die Ersatzbeschaffung für Festwerte wurden 20.500 € zur Verfügung gestellt.



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 012 Recht
Produkt: 001 Versicherungsangelegenheiten, Schadensfälle

Kurzbeschreibung

Gewährleistung von Versicherungsschutz und Abwicklung von Schadensfällen

Ziele

Risikominimierung durch Gewährleistung von Versicherungsschutz in allen relevanten Bereichen

Auftragsgrundlage

Verträge

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

Organisationseinheiten
EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Versicherungsangelegenheiten der Stadt (Abschluss und Verwaltung von Verträgen)
- Abwicklung von Versicherungsschäden (eigene Bedienstete, Einwohner/innen, Kfz-Versicherung, Gebäude- und technische Anlagen)

Teilergebnisplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ertrags- und Aufwandsarten						
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	12.000	14.000	14.000	14.000	14.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	0,00	12.100	14.100	14.100	14.100	14.100
- Personalaufwendungen	0,00	7.410	7.774	7.900	8.000	8.100
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	81.200	83.200	83.200	83.200	83.200
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	88.610	90.974	91.100	91.200	91.300
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-76.510	-76.874	-77.000	-77.100	-77.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-76.520	-76.884	-77.010	-77.110	-77.210

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	12.000	14.000	0	14.000	14.000	14.000
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	12.100	14.100	0	14.100	14.100	14.100
- Personalauszahlungen	0,00	7.410	7.774	0	7.900	8.000	8.100
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	81.200	83.200	0	83.200	83.200	83.200
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	88.610	90.974	0	91.100	91.200	91.300
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-76.510	-76.874	0	-77.000	-77.100	-77.200
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-76.510	-76.874	0	-77.000	-77.100	-77.200

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,20	0,20	0,20	0,20	0,00

Erläuterung

Bei den veranschlagten Erträgen handelt es sich in der Hauptsache um die Erstattung von Versicherungsprämien von den Stadtwerken in Höhe von 12.000 €.

Vom Straßennetz bis zu den Schulen betreibt die Stadt Preußisch Oldendorf eine Vielzahl von Einrichtungen, die den Einwohnerinnen und Einwohnern dienen. Der Betrieb all dieser Einrichtungen stellt ein Risiko dar, da Menschen und Sachen zu Schaden kommen könnten.

Für eine Vielzahl von Unfallrisiken ist eine Versicherung bei der Unfallkasse Nordrhein- Westfalen kraft Gesetzes vorgeschrieben. Viele andere Risiken sind auf freiwilliger Basis bei der „GVV – Kommunalversicherung VVaG“ versichert, um die Stadt Preußisch Oldendorf vor zu großen Unwägbarkeiten für den Haushalt aufgrund möglicher Zahlungsverpflichtungen nach Schadensfällen zu schützen.

Der Aufwand für Versicherungen ist wie in den Vorjahren mit 80.000 € eingeplant. In der Vergangenheit haben sich die Umlagen der Unfallkasse NRW verringert, so dass die angesetzten Mittel nicht in voller Höhe verausgabt werden mussten. Der geplante Mitteleinsatz soll trotz dieser Einsparung unverändert bleiben. Dafür soll die Deckungssumme in der Vermögenseigenschadenversicherung von 50.000 € auf 125.000 € erhöht werden. Die letzte Anpassung der Versicherungssumme erfolgte im Jahr 1971. Die neue Versicherungssumme passt sich dem Wert an, der von den angrenzenden Kommunen in ganz überwiegender Zahl versichert ist.

Außerhalb dieses Produktes besteht eine Vielzahl von Gebäude-, Inventar-, Kfz- und weiteren Sachversicherungen, um das hier gebundene Vermögen im Falle evtl. Schäden abzusichern. Die Aufwendungen für die Sachversicherungen sind bei den entsprechenden Produkten berücksichtigt. So sind z.B. Kfz- Versicherungen für die Feuerwehr dem Produkt 002 006 001 „Brandbekämpfung und Bevölkerungsschutz“ zugeordnet.



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 014 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt: 001 Bereitstellung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen des allgemeinen Grundverm.

Kurzbeschreibung

Zurverfügungstellung und Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke (soweit nicht anderen Produkten zugeordnet)

Ziele

Bereitstellung der für die kommunale Aufgabenerledigung notwendigen Grundstücke und Gebäude

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, BGB, vertragl. Regelungen
Daseinsvorsorge

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Fangmeyer

Zielgruppe

EinwohnerInnen, MitarbeiterInnen

Produktbeschreibung

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke (eigene und angemietete/angepachtete Grundstücke), soweit nicht anderen Produktbereichen zugeordnet
- Veranlassung von Unterhaltungsmaßnahmen
- Versicherungsangelegenheiten für alle bebauten und unbebauten Grundstücke
- Ankauf von Wohnbauflächen und Veräußerung von Baugrundstücken
- Rechteverwaltung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	0,00	4.750	4.750	4.750	4.750	4.750
- Personalaufwendungen	0,00	40.033	35.297	35.700	36.000	36.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.500	3.800	3.800	3.800	3.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	45.533	41.097	41.500	41.800	42.100
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-40.783	-36.347	-36.750	-37.050	-37.350
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	500	500	500	500	500
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-500	-500	-500	-500	-500
= Ergebnis	0,00	-41.283	-36.847	-37.250	-37.550	-37.850

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.650	4.650	0	4.650	4.650	4.650
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	4.750	4.750	0	4.750	4.750	4.750
- Personalauszahlungen	0,00	40.033	35.297	0	35.700	36.000	36.300
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.500	3.800	0	3.800	3.800	3.800
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	45.533	41.097	0	41.500	41.800	42.100
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-40.783	-36.347	0	-36.750	-37.050	-37.350
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-40.783	-36.347	0	-36.750	-37.050	-37.350

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,70	0,70	0,70	0,70	0,00

Erläuterung

Bei den Erträgen handelt es sich hauptsächlich um die Pacht für Plakatsäulen (600 €) und den Mieten und Pachten für das allgemeine Grundvermögen (3.000 €).

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen handelt es sich um die Bewirtschaftung der unbebauten Grundstücke.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten die Mieten und Pachten sowie Schadensfälle. Die Ansätze wurden nicht verändert



Produktbereich: 001 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 014 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt: 003 Zentrales Gebäudemanagement

Kurzbeschreibung

Bewirtschaftung und Unterhaltung der für die Aufgabenerfüllung erforderlichen Gebäude

Ziele

Zentrale Bewirtschaftung und Unterhaltung der städtischen Gebäude

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung
Vertragliche Regelungen

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

Organisationseinheiten der Stadtverwaltung
Mieter, Vermieter, Pächter und Verpächter

Produktbeschreibung

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Verwaltung und Bewirtschaftung der städtischen und angemieteten Gebäude (soweit nicht anderen Produkten zugeordnet)
- Planung und Abwicklung von Unterhaltungsmaßnahmen
- Planung und Betreuung von Investitionsmaßnahmen

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	1.317.452	305.455	305.452	305.456
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	12.250	10.250	10.250	10.250	10.250
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	96.650	78.750	78.750	78.750	78.750
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	4.761	4.760	4.762	4.760
= Ordentliche Erträge	0,00	109.000	1.411.213	399.215	399.214	399.216
- Personalaufwendungen	0,00	176.530	166.426	168.100	169.800	171.500
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.055.100	1.701.100	944.500	953.100	961.700
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	542.777	542.605	542.366	542.368
- Transferaufwendungen	0,00	7.000	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	54.000	39.000	39.000	39.000	39.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	1.292.630	2.449.303	1.694.205	1.704.266	1.714.568
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.183.630	-1.038.090	-1.294.990	-1.305.052	-1.315.352
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.160	1.160	1.160	1.160	1.160
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-1.160	-1.160	-1.160	-1.160	-1.160
= Ergebnis	0,00	-1.184.790	-1.039.250	-1.296.150	-1.306.212	-1.316.512

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	1.012.000	0	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	12.250	10.250	0	10.250	10.250	10.250
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	96.650	78.750	0	78.750	78.750	78.750
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	109.000	1.101.000	0	89.000	89.000	89.000
- Personalauszahlungen	0,00	176.530	166.426	0	168.100	169.800	171.500
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.298.800	2.098.720	0	1.602.422	1.705.850	1.576.861
- Transferauszahlungen	0,00	7.000	0	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	54.000	39.000	0	39.000	39.000	39.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.536.330	2.304.146	0	1.809.522	1.914.650	1.787.361
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.427.330	-1.203.146	0	-1.720.522	-1.825.650	-1.698.361
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	34.000	60.000	0	8.000	8.000	8.000
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	62.000	62.000	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	96.000	122.000	0	8.000	8.000	8.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	60.000	50.000	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	32.000	70.000	0	16.000	16.000	16.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	92.000	120.000	0	16.000	16.000	16.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	4.000	2.000	0	-8.000	-8.000	-8.000
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-1.423.330	-1.201.146	0	-1.728.522	-1.833.650	-1.706.361

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

I 91000003 Einrichtung eines Speise- und Betreuungsbereiches in der Hauptschule

6811119 Landeszuwendungen	0	0	0,0	0,0	52,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	0,0	52,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7831019 Erwerb v. Verm.-Gegenst. > 410	54	0	0,0	0,0	54,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7851149 Hochbaumaßnahmen	50	0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	104	0	0,0	0,0	104,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 91000003	-104	0	0,0	0,0	-52,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-52,0

I 91000004 Einrichtung eines Speise- undBetreuungsbereiches in der Realschule

6811129 Landeszuwendungen	0	0	0,0	26,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	26,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7831029 Erwr v. Verm.-Gegenst. > 410	0	0	0,0	12,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7851159 Hochbaumaßnahmen	0	0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	52,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 91000004	0	0	0,0	-26,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

I 91000005 Umbau der Betreuungsräumen inder Grundschule Börninghausen

7851169 Hochbaumaßnahmen	0	0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 91000005	0	0	0,0	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

6817000 Zahlungen für Schadensfälle (Gebäudemanagement)	0	0	0,0	8,0	8,0	0,0	8,0	8,0	8,0	0,0
6821200 Veräußerungserlöse (Übergangwohnheim Rathausstraße 4)	0	0	0,0	62,0	62,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	70,0	70,0	0,0	8,0	8,0	8,0	0,0
7831100 Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 € (Schadensfälle, Gebäudemanagement)	0	0	0,0	8,0	8,0	0,0	8,0	8,0	8,0	0,0
7831200 Anschaffung eines Klimagerätes (Grundschule Preußisch Oldendorf)	0	0	0,0	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 € (Schadensfälle, Gebäudemanagement)	0	0	0,0	8,0	8,0	0,0	8,0	8,0	8,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	20,0	16,0	0,0	16,0	16,0	16,0	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	50,0	54,0	0,0	-8,0	-8,0	-8,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	-104	0	0,0	4,0	2,0	0,0	-8,0	-8,0	-8,0	-82,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	3,56	3,56	3,56	3,56	0,00

Erläuterung

Erträge

Bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen handelt es sich um die Zuweisung des Landes aus dem Konjunkturpaket II in Höhe von 1.012.000 € sowie um die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten in Höhe von rd. 305.000 €.

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten handelt es sich um die Benutzungsentgelte für das Lehrschwimmbecken.

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte beinhalten die Mieten, Pachten sowie die Werkdienstwohnungsvergütungen. Hier werden insgesamt rd. 64.000 € erwartet. Zum anderen wurden Erträge aus Zahlungen für Schadensfälle in Höhe von 15.000 € eingeplant.

Die sonstigen ordentlichen Erträge beinhalten die Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten.

Aufwendungen

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen handelt es sich um die Unterhaltung und Bewirtschaftung der städtischen Gebäude. An Unterhaltungsaufwendungen fallen insgesamt 875.400 € an. Darin enthalten ist die energetische Sanierung der Hauptschule im Rahmen des Konjunkturpaketes II. Hiervon entfallen 306.000 € auf Rückstellungen und 658.000 € auf Aufwendungen. Die Rückstellungen erzeugen keinen Unterhaltungsaufwand, d. h. sie belasten nicht den Teilergebnisplan, erscheinen aber im Teilfinanzplan.

Besonders zu erwähnen sind:

Rathaus (10.000 €)
Kleinere Unterhaltungsmaßnahmen
Wartung Aufzugsanlage
Wartung Automatiktür
Wartung Feststellanlagen
Wartung Rauchabzüge/Feuerlöschanlagen
TÜV-Abnahmen

Grundschule Börninghausen (5.000 €)
Kleinere Unterhaltungsmaßnahmen
Wartung Sportgeräte

Grundschule Bad Holzhausen (30.000 €, davon 23.000 € Rückstellungen)
Wand- und Deckenanstriche
Erneuerung Bodenbeläge
Brandschutzmaßnahmen
Verdunkelung Mehrzweckraum

Grundschule Preußisch Oldendorf (58.000 €, davon 48.000 € Rückstellungen)
Instandsetzung Mädchen-WC
Erneuerung Fenster Sporthalle/Zwischenbau
Instandsetzungen an techn. Einrichtungen (Elektroanlage, Beleuchtung, Sanitär-, Heizung)
Wand- u. Deckenanstriche
Instandsetzung Bodenbeläge
Wartung Feuerlöschanlagen

Hauptschule (15.000)
Deckenerneuerung Küche
Instandsetzungen an techn. Einrichtungen (Elektroanlage, Beleuchtung, Sanitär-, Heizung)
Instandsetzungen in den Außenanlagen
Wartung Aufzugsanlagen
Wartung Notstromanlage
Wartung Feuerlöschanlagen
TÜV-Abnahmen
Wartung Sportgeräte

Realschule (127.000 €, davon 17.500 € Rückstellungen)
Brandschutzmaßnahmen, Einrichtung des 2. Rettungsweges, Anbau von 2 Außentreppen
(Teil des Brandschutzkonzeptes)
Wand- u. Deckenanstriche
Instandsetzungen an techn. Einrichtungen (Elektroanlage, Beleuchtung, Sanitär-, Heizung)
Wartung Feststellanlagen
Wartung Sportgeräte
Wartung Lüftungsanlage
Wartung Trennvorhang
Wartung Rauchabzüge/Feuerlöschanlagen
TÜV-Abnahmen

Bauhof (5.000 €)
Kleinere Instandsetzungsmaßnahmen
Wartung Feuerlöschanlagen
Lehrschwimmbecken (6.000 €)
Wartung techn. Anlage (Filteranlage, Chloranlage usw.)
Wartung Feuerlöschanlagen, Rauchabzüge, Alarmierung
Prüfung Badewasserqualität
TÜV-Abnahme

Alte Schule Lashorst (3.870 €, davon 3.120 € Rückstellungen)
Erneuerung von Kellerfenstern

Erneuerung eines Fensters Ostseite
Div. kleinere Reparaturen

Haus des Gastes in Bad Holzhausen (18.100 €)
Ersatzbatterie für Sicherheitslichtanlage
Wartung Aufzug
Wartung Sicherheitslichtanlage
Wartung Feststellanlagen
TÜV-Abnahmen
Schädlingsbekämpfung
Div. kleinere Instandsetzungen

Energetische Sanierung der Hauptschule (Konjunkturpaket II) (964.000 €, davon 306.000 € Rückstellungen)
Sanierung Dach (Dachdämmung, Dachdeckung, Dachentwässerung)
Sanierung Lichtdächer, Lichtkuppeln
Erneuerung Lüftungsanlage (Aula)
Erneuerung von Fenstern und Eingangstüren (Teilbereiche)
Instandsetzung von Elektroverteilungen
Erneuerung der Beleuchtungsanlage in der Aula

Die Bewirtschaftung der städtischen Gebäude verursacht Aufwendungen in Höhe von zusammen 825.700 €. Das sind rd. 45.700 € weniger als im Vorjahr.

Nachdem im Jahr 2009 bei den Heizkosten erhebliche Nachzahlungen für 2008 zu leisten waren, weil die Verbrauchskosten im Laufe des Jahres 2008 um ca. 45 % angehoben wurden, ist im Jahr 2010 nicht mit Nachzahlungen zu rechnen. Die Kosten für die Wärmelieferung wurden im Laufe des Jahres 2009 wieder um rd. 20 % reduziert.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen setzen in der Hauptsache aus den Erbbauzinsen für das Haus des Gastes in Bad Holzhausen und den DRK-Kindergarten an der Kampstraße (19.000 €) und der Abwicklung von Schadensfällen (15.000 €) zusammen.

Im Teilfinanzplan sind nachstehende Investitionen vorgesehen:

- Einrichtung eines Speise- und Betreuungsbereiches in der Hauptschule	104.000 €
- Einrichtungskosten: 54.000 €, Baukosten: 50.000 €	
- Zuweisung des Landes: 52.000 €	
- Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 € (Schadensfälle)	8.000 €
- Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 € (Schadensfälle)	8.000 €

Es wird davon ausgegangen, dass es gelingen wird, das Übergangswohnheim Rathausstraße 4 zu veräußern. An Veräußerungserlösen werden 62.000 € erwartet.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 001 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt: 001 Allgemeine Gefahrenabwehr, Verkehrsangelegenheiten

Kurzbeschreibung

Präventive und repressive Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung

Ziele

Beseitigung von Gefahren und Schutz der Öffentlichkeit

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, insbes. Ordnungsbehördengesetz (OBG NW), Gemeindeordnung (GO NW), Tierseuchengesetz (TierSG), Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG)

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden verschiedene ordnungsrechtliche Leistungen zusammengefasst.

Im Einzelnen beinhaltet dies:

- Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen, soweit es sich nicht um Maßnahmen in Rahmen anderer Produkte handelt
- Gesundheitsschutz (Tätigkeitsverbot nach Bundesseuchengesetz, Anordnung von Maßnahmen zur Schädlingsbekämpfung)
- Unterbringung psychisch Kranker
- Maßnahmen nach dem Landeshundegesetz
- Sonn- und Feiertagsschutz
- Beseitigung von Schrottautos
- Genehmigung von Großfeuerwerken, Ausnahmegenehmigungen zur Verwendung pyrotechnischer Gegenstände
- Erlass ordnungsbehördlicher Satzungen und Ordnungsverfügungen einschließlich Zwangsmittel und sofortigem Vollzug
- Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen im Rahmen der allgemeinen Gefahrenabwehr, der Amtshilfe und für andere Produktbereiche
- Lärmschutz
- Überwachung des ruhenden Verkehrs, Ahndung der Verstöße, Abschleppmaßnahmen
- Verkehrsrechtliche Genehmigungen und straßenrechtliche Erlaubnisse, z. B. Ausnahmegenehmigungen zum Halten/Parken, Sondernutzungen
- Verkehrszählungen
- Verkehrsmessungen

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	300	300	300	300	300
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	750	750	750	750	750
= Ordentliche Erträge	0,00	1.050	1.050	1.050	1.050	1.050
- Personalaufwendungen	0,00	27.782	22.000	22.200	22.400	22.600
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
- Transferaufwendungen	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100	100	100	100	100
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	35.382	29.600	29.800	30.000	30.200
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-34.332	-28.550	-28.750	-28.950	-29.150
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-34.342	-28.560	-28.760	-28.960	-29.160

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	300	300	0	300	300	300
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	750	750	0	750	750	750
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.050	1.050	0	1.050	1.050	1.050
- Personalauszahlungen	0,00	27.782	22.000	0	22.200	22.400	22.600
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
- Transferauszahlungen	0,00	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	35.382	29.600	0	29.800	30.000	30.200
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-34.332	-28.550	0	-28.750	-28.950	-29.150
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	500	500	0	500	500	500
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500	500	0	500	500	500
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-34.832	-29.050	0	-29.250	-29.450	-29.650

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 € (allgemeine Gefahrenabwehr, Verkehrsangel.)	0	0	0,0	0,5	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	0,5	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-0,5	-0,5	0,0	-0,5	-0,5	-0,5	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-0,5	-0,5	0,0	-0,5	-0,5	-0,5	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,60	0,60	0,60	0,60	0,00

Erläuterung

Hier werden verschiedene ordnungsrechtliche Leistungen abgebildet. Dazu gehören z. B. die Unterbringung psychisch Kranker und Maßnahmen nach dem Bundesseuchengesetz sowie die Bearbeitung von Verkehrsangelegenheiten einschließlich des ruhenden Verkehrs.

Die veranschlagten Erträge beinhalten Verwaltungsgebühren sowie Verwarnungs-, Buß- und Zwangsgelder.

Für ordnungsbehördliche Maßnahmen wurden wie im Vorjahr 4.000 € zur Verfügung gestellt.

Bei den Transferaufwendungen in Höhe von 3.500 € handelt es sich um den Betriebskostenzuschuss für das Tierheim Lübbecke.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 002 Gewerbewesen
Produkt: 001 Gewerbebetriebe, Gaststättenangelegenheiten und Veranstaltungen

Kurzbeschreibung

Einhaltung und Durchsetzung der gewerberechtlichen Vorschriften

Ziele

Einhaltung und Durchsetzung der gewerberechtlichen Vorschriften zum Schutz von Verbrauchern und Beschäftigten in Gewerbebetrieben

Auftragsgrundlage

Gewerbeordnung (GewO NW), Gaststättengesetz (GastG NW), Verordnung über Spielgeräte und andere Spiele mit Gewinnmöglichkeit (SpielV)

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

In diesem Produkt werden sämtliche Tätigkeiten, die im Zusammenhang mit anzeige- und erlaubnispflichtigen Gewerben stehen, abgewickelt.

Im Einzelnen umfasst dies folgende Leistungen:

- Sämtliche Tätigkeiten, die an die behördliche Kenntnis vom Betrieb anzeige- oder erlaubnispflichtiger Gewerbe anknüpfen (Entgegennahme von Gewerbeanzeigen, Verwaltung und Pflege des Gewerberegisters, Auskünfte aus dem Gewerberegister)
- Gewerberechtliche Erlaubnisse, Reisegewerbekarten, Festsetzung von Märkten und Veranstaltungen
- Überwachung der bestehenden Gewerbebetriebe auf eine ordnungsgemäße Durchführung (Verfolgung von Schwarzarbeit, Überwachung der Preisauszeichnung)
- Widerruf von Erlaubnissen, Betriebsschließungen
- Ordnungsverfügungen und Bußgeldverfahren
- Gaststättenerlaubnisse, Gestattungen, Sperrzeitverkürzungen, Auskünfte aus dem Gewerberegister, Widerruf von Erlaubnissen, Betriebsschließungen
- Stellungnahme zur Aufnahme einer gewerblichen Tätigkeit von Ausländern (Überprüfung der Zuverlässigkeit)
- Überwachung der Gaststätten (insb. Schankerlaubnis)
- Erlaubnisse für besondere Veranstaltungen oder Anlässe (Volksfeste, Vereinsfeste u. ä.)
- Spielhallen (Erlaubnisse und Überwachungen)

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
= Ordentliche Erträge	0,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
- Personalaufwendungen	0,00	46.600	38.602	39.000	39.400	39.800
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	46.600	38.602	39.000	39.400	39.800
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-38.600	-30.602	-31.000	-31.400	-31.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-38.610	-30.612	-31.010	-31.410	-31.810

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
- Personalauszahlungen	0,00	46.600	38.602	0	39.000	39.400	39.800
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	46.600	38.602	0	39.000	39.400	39.800
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-38.600	-30.602	0	-31.000	-31.400	-31.800
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-38.600	-30.602	0	-31.000	-31.400	-31.800

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	1,02	1,02	1,02	1,02	0,00

Erläuterung

Das Produkt umfasst die Führung des Gewerberegisters und die Überwachung anmeldepflichtiger gewerblicher Tätigkeiten. Weiter erfolgt nach Vorgabe des Gaststättengesetzes die Erteilung gaststättenrechtlicher Konzessionen und die Überwachung der Ordnungsmäßigkeit der Betriebe. Darin eingeschlossen sind Erlaubnisse für Einzelveranstaltungen.

An Verwaltungsgebühren werden wie im Vorjahr 8.000 € erwartet. Ansonsten sind dem Produkt lediglich Personalaufwendungen zugeordnet.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 004 Einwohnerangelegenheiten
Produkt: 002 Bürgerbüro

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Auskunft-, Beratungs- und weiteren Serviceleistungen als zentrale Anlaufstelle in der Stadtverwaltung

Ziele

Umfassender und schneller Service für den Bürger

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze (Personalausweisgesetz, Fischereigesetz, Einkommensteuergesetz etc.)
 Satzungen
 Organisatorische Regelungen

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

Das Bürgerbüro stellt die zentrale Anlaufstelle in der Stadtverwaltung für die EinwohnerInnen dar. Als Service für den Bürger und zur Entlastung der Fachbereiche werden hier Auskunft- und Beratungsleistungen erbracht, aber auch Anträge und Anmeldungen entgegen genommen.

Dies beinhaltet beispielsweise die folgende Leistungen:

- Einwohnermeldewesen
- Personalausweise und Reisedokumente
- Führerscheinanträge
- Fischereiwesen
- Fundsachen
- Lohnsteuerkarten
- Wehrerfassung
- Volkshochschule
- Herausgabe von Formularen und Anträgen für andere Fachbereiche
- Führungszeugnisse
- Untersuchungsberechtigungsscheine
- Vermietung der Grillanlagen
- Auskünfte allgemeiner Art
- Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
- Redaktion für den Preußisch Oldendorfer Rundblick

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	40.000	42.000	42.000	42.000	42.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50	50	50	50	50
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	200	200	200	200	200
= Ordentliche Erträge	0,00	40.250	42.250	42.250	42.250	42.250
- Personalaufwendungen	0,00	99.127	109.647	110.800	112.000	113.200
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	35.000	37.000	37.000	37.000	37.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	134.127	146.647	147.800	149.000	150.200
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-93.877	-104.397	-105.550	-106.750	-107.950
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-93.887	-104.407	-105.560	-106.760	-107.960

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	40.000	42.000	0	42.000	42.000	42.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	50	50	0	50	50	50
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	200	200	0	200	200	200
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	40.250	42.250	0	42.250	42.250	42.250
- Personalauszahlungen	0,00	99.127	109.647	0	110.800	112.000	113.200
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	35.000	37.000	0	37.000	37.000	37.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	134.127	146.647	0	147.800	149.000	150.200
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-93.877	-104.397	0	-105.550	-106.750	-107.950
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-93.877	-104.397	0	-105.550	-106.750	-107.950

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	2,44	2,44	2,44	2,44	0,00

Erläuterung

Die Ausstellung von Ausweisdokumenten, allgemeine Meldeangelegenheiten, Führerscheinanträge, die Ausstellung und Änderung von Lohnsteuerkarten und sonstige Serviceleistungen für den Bürger gehören zum Spektrum des Bürgerbüros.

Bei den Erträgen aus Verwaltungsgebühren wurde der Ansatz aufgrund des Vorjahresergebnisses um 2.000 € auf 42.000 € erhöht.

Neben den Personalaufwendungen bestimmen die Aufwendungen für die Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen das Ergebnis dieses Produktes. Hier musste der Ansatz aufgrund des Vorjahresergebnisses um 2.000 € auf 29.000 € erhöht werden.

Die Aufwendungen für die Herausgabe des Amtsblattes (Preußisch Oldendorfer Rundblick) betragen wie im Vorjahr 7.700 €.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 005 Personenstandswesen
Produkt: 001 Personenstandsangelegenheiten

Kurzbeschreibung

Beurkundungen, Personenstandsangelegenheiten und Eheschließungen

Ziele

Feststellung und Nachweis von personenbezogenen Daten
 Rechtliche Dokumentation des Personenstandes

Auftragsgrundlage

Personenstandsgesetz (PStG)
 Personenstandsverordnung (PStVO)
 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
 Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch (EGBGB)

Politisches Gremium

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

Im Einzelnen beinhaltet das Produkt folgende Leistungen:

- Beurkundungen von Geburten und Sterbefällen
- Fortführen von Personenstandsbüchern einschließlich Testamentskartei
- Anlegen eines Familienbuches auf Antrag
- Entscheidung über den Antrag zur Eheschließung, Vornahme und Beurkundung der Eheschließung
- Familienbuch
- Beurkundung und Beglaubigung von
 - namensrechtlichen Erklärungen
 - Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkenntnissen
 - Ehefähigkeitszeugnissen für Deutsche
 - Kirchenaustritten
- Erstellung von Urkunden

Teilergebnisplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ertrags- und Aufwandsarten						
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	50	50	50	50	50
= Ordentliche Erträge	0,00	9.850	9.850	9.850	9.850	9.850
- Personalaufwendungen	0,00	42.977	39.600	40.000	40.400	40.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	44.977	41.600	42.000	42.400	42.800
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-35.127	-31.750	-32.150	-32.550	-32.950
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-35.137	-31.760	-32.160	-32.560	-32.960

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	7.800	7.800	0	7.800	7.800	7.800
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	50	50	0	50	50	50
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	9.850	9.850	0	9.850	9.850	9.850
- Personalauszahlungen	0,00	42.977	39.600	0	40.000	40.400	40.800
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	44.977	41.600	0	42.000	42.400	42.800
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-35.127	-31.750	0	-32.150	-32.550	-32.950
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-35.127	-31.750	0	-32.150	-32.550	-32.950

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,69	0,69	0,69	0,69	0,00

Erläuterung

In diesem Produkt werden öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte in Form von Standesamtsgebühren (7.000 €) und Benutzungsgebühren anlässlich von Trauungen (800 €) erzielt.

Bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten in Höhe von 2.000 € handelt es sich um die Erlöse aus dem Verkauf von Familienstammbüchern.

Den Erträgen stehen Aufwendungen für den Erwerb von Stammbüchern von ebenfalls 2.000 € gegenüber.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 006 Gefahrenabwehr
Produkt: 001 Brandbekämpfung und Bevölkerungsschutz

Kurzbeschreibung

Unterhaltung einer leistungsfähigen Feuerwehr

Ziele

Schnellstmögliche Hilfeleistung zur Vermeidung von Schäden an Mensch und Tier sowie an Sachen und der Umwelt

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung (FSHG)
Gemeindeordnung (GO NW)

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss (Feuerschutzausschuss)

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr

Produktbeschreibung

Das Produkt dient dem Schutz von Leben und Gesundheit, dem Erhalt von Sachwerten sowie dem Schutz der Umwelt bei Brand und sonstigen Gefahren.

Im Einzelnen werden folgende Leistungen erbracht:

- Erstellung Brandschutzbedarfsplan
- Bereitstellung und Bewirtschaftung der Feuerwehrgerätehäuser einschließlich Veranlassung von Unterhaltungsmaßnahmen und Abwicklung von Schadensfällen (siehe Gebäudemanagement)
- Verwaltungstechnische Betreuung der Freiwilligen Feuerwehr (Abrechnung, Aufwandsentschädigungen, Beschaffung persönlicher und technischer Ausrüstungsgegenstände)
- Erlass Gebührensatzung für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr
- Erlass der Gebührenbescheide, Geltendmachung von Schadensersatz bei Unfallschäden, Verschmutzung von Straßen u.a.

Teilergebnisplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ertrags- und Aufwandsarten						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	6.000	60.544	58.286	56.257	56.259
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.500	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500	500	500	500
= Ordentliche Erträge	0,00	8.000	61.044	58.786	56.757	56.759
- Personalaufwendungen	0,00	11.012	7.086	7.200	7.300	7.400
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	78.800	67.800	67.800	67.800	67.800
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	83.881	80.522	77.505	77.300
- Transferaufwendungen	0,00	3.600	5.600	5.600	5.600	5.600
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	33.300	32.000	32.000	32.000	32.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	126.712	196.367	193.122	190.205	190.100
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-118.712	-135.323	-134.336	-133.448	-133.341
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	150	150	150	150	150
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	140	140	140	140	140
= Ergebnis	0,00	-118.572	-135.183	-134.196	-133.308	-133.201

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	6.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.500	0	0	0	0	0
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	500	500	0	500	500	500
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	8.000	9.500	0	9.500	9.500	9.500
- Personalauszahlungen	0,00	11.012	7.086	0	7.200	7.300	7.400
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	62.800	52.800	0	52.800	52.800	52.800
- Transferauszahlungen	0,00	3.600	5.600	0	5.600	5.600	5.600
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	33.300	32.000	0	32.000	32.000	32.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	110.712	97.486	0	97.600	97.700	97.800
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-102.712	-87.986	0	-88.100	-88.200	-88.300
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	0	170.000	0	0	0	0
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	2.000	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000	170.000	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	216.000	193.000	0	23.000	23.000	23.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	216.000	193.000	0	23.000	23.000	23.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-214.000	-23.000	0	-23.000	-23.000	-23.000
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-316.712	-110.986	0	-111.100	-111.200	-111.300

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

I 66000002 Anschaffungen im Bereich Feuerwehr

6811009 Zuweisung des Landes	0	0	0,0	0,0	170,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	0,0	170,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7831009 Erw. v. Verm.-Gegenst. > 410 €	0	0	0,0	180,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7831019 Erwerb v. Verm.-Gegenst. > 410	170	0	0,0	0,0	170,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7831109 Anschaffungen über 410 Euro	0	0	0,0	7,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
7832009 Anschaffungen unter 410 €	0	0	0,0	13,0	6,0	0,0	6,0	6,0	6,0	0,0
Investive Auszahlungen	170	0	0,0	200,0	178,0	0,0	8,0	8,0	8,0	-32,0
Saldo I 66000002	-170	0	0,0	-200,0	-8,0	0,0	-8,0	-8,0	-8,0	-138,0

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

6832000 Erlös aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Feuerschutz)	0	0	0,0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7832999 Ersatzbeschaffung für Festwerte (Feuerschutz)	0	0	0,0	16,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	16,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-14,0	-15,0	0,0	-15,0	-15,0	-15,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	-170	0	0,0	-214,0	-23,0	0,0	-23,0	-23,0	-23,0	-78,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,25	0,25	0,25	0,25	0,00

Erläuterung

Die Zuwendungen setzen sich zusammen aus den Spenden für die freiwillige Feuerwehr (3.000 €), den Erstattungen des Landes für Lehrgänge (6.000 €) und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten (51.544 €).

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen dominiert die Haltung der Fahrzeuge einschl. der Kraftstoffe mit einem Ansatz von 26.300 €. Für die Unterhaltung der Geräte und Ausrüstung stehen 10.000 € zur Verfügung. Für die Ersatzbeschaffung von Festwerten wurden 15.000 € bereit gestellt. Darüber hinaus fallen 11.000 € für die Aus- und Fortbildung an. Für die Untersuchungen der Feuerwehrkräfte und für Lohnausfallersatz stehen 5.000 € zur Verfügung.

Bei den Transferaufwendungen handelt es sich um die Weiterleitung der Spenden an die Feuerwehr und die Zuschüsse an die Löschgruppen.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen stellen die Aufwandentschädigung für die Führungskräfte der Feuerwehr mit 13.000 € sowie die Unfall- und Haftpflichtversicherung mit 9.700 € die größten Einzelpositionen dar. Der Aufwand für die digitale Alarmierung beträgt 4.000 €.

Im Teilfinanzplan wurden folgende Beträge eingeplant:

Für die Löschgruppe Preußisch Oldendorf ist die Anschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges (LF 10/6) dringend erforderlich. Die Kosten hierfür betragen 170.000 €. Die Finanzierung erfolgt zu 100 % aus Mitteln des Konjunkturpaketes II.

Für das Jahr 2010 sind weitere Ersatzbeschaffungen bei Schläuchen, persönlichen Ausrüstungen usw. in Höhe von insgesamt 23.000 € vorgesehen, die sich auf Vermögensgegenstände über 410 € (2.000 €), unter 410 € (6.000 €) und Festwerte (15.000 €) aufteilen.

Zu den Beschaffungskosten wird wieder eine Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer (Feuerschutzpauschale) in Höhe von rd. 45.000 € erwartet. Diese wurde im Produkt 016 001 001 (Allgemeine Finanzwirtschaft) veranschlagt.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 007 Gefahrenvorbeugung
Produkt: 001 Brandschutz

Kurzbeschreibung

Durchführung von Brandverhütungsschauen sowie Brandschutzerziehung und -aufklärung

Ziele

Vermeidung bzw. Begrenzung von Folgeschäden für Menschen, Tiere und Sachwerte

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung (FSHG)

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss (Feuerschutzausschuss)

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

Das Produkt dient dem Schutz von Leben und Gesundheit, dem Erhalt von Sachwerten sowie dem Schutz der Umwelt bei Brand und sonstigen Gefahren.

Im Einzelnen werden folgende Leistungen erbracht:

- Abgabe von Stellungnahmen an Dritte, Mitwirken und Beraten Dritter aus brandschutztechnischer Sicht
- Brandschutztechnische Prüfung und Beurteilung eines Objektes zur Feststellung und Beseitigung brandgefährlicher Zustände (nicht gleichzusetzen mit der Brandverhütungsschau der Bauordnung)
- Brandschutzerziehung und -aufklärung in Schulen und Tageseinrichtungen für Kinder
- Überprüfung und Inbetriebnahme von Brandmeldeanlagen/Schlüsseltresore

Teilergebnisplan						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
= Ordentliche Erträge	0,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
- Personalaufwendungen	0,00	11.012	7.086	7.200	7.300	7.400
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	250	250	250	250	250
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	18.262	14.336	14.450	14.550	14.650
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-15.762	-11.836	-11.950	-12.050	-12.150
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-15.772	-11.846	-11.960	-12.060	-12.160

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
- Personalauszahlungen	0,00	11.012	7.086	0	7.200	7.300	7.400
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	250	250	0	250	250	250
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	18.262	14.336	0	14.450	14.550	14.650
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-15.762	-11.836	0	-11.950	-12.050	-12.150
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-15.762	-11.836	0	-11.950	-12.050	-12.150

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,25	0,25	0,25	0,25	0,00

Erläuterung

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten handelt es sich um die Gebühren für die Brandschau.

Für die Brandschutzerziehung an Kindergärten und Schulen wurden 250 € eingeplant.

Seit dem Jahr 2003 werden von einem Mitarbeiter des Kreises, der von den Kommunen Hille, Hüllhorst, Lübbecke, Rahden, Stemwede, Petershagen und Preußisch Oldendorf finanziert wird, die nach dem FSHG vorgeschriebenen regelmäßigen Brandschauen durchgeführt. Der Kostendeckungsgrad durch die Gebühreneinnahmen für die Brandschauen bei den Betroffenen liegt bei ca. 33 %. Die Aufteilung der nicht gedeckten Kosten richtet sich nach der Einwohnerzahl und Größe der Kommune. Es wurden 7.000 € veranschlagt.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 008 Dienstleistungen für Dritte
Produkt: 001 Dienstleistungen für Dritte

Kurzbeschreibung

Hilfeleistungen außerhalb von Brandbekämpfung und Brandschutz

Ziele

Beseitigung von Gefahren und Schutz von Privateigentum

Auftragsgrundlage

BGB
 Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung (FSHG)
 Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW)

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss (Feuerschutzausschuss)

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

Das Produkt dient der Beseitigung von Gefahren und dem Schutz von Privateigentum.

Es umfasst Hilfeleistungen der Freiwilligen Feuerwehr, die nicht zu den originären Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr gehören, wie z.B. Beseitigung von Wespennestern, Ölspuren, etc.

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
= Ordentliche Erträge	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
- Transferaufwendungen	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	2.990	2.990	2.990	2.990	2.990

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
- Transferauszahlungen	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterung

Grundsätzlich sind die Einsätze der Feuerwehr nach dem FSHG unentgeltlich. Die Gemeinden können aber in bestimmten Fällen Kostenersatz nach der „Satzung über Kostenersatz und Entgelte für Einsätze und Leistungen der Feuerwehr“ verlangen (brennendes Fahrzeug, leckgeschlagenes Schiff, Brandstiftung, Unfallschadenbeseitigung etc.).

Die Stadt fordert bei den kostenpflichtigen Einsätzen der Feuerwehr einen Ersatz ihrer Leistungen, in dem auch ein Lohnkostenanteil der eingesetzten Feuerwehrkräfte enthalten ist. Von diesem Anteil werden 20 % Verwaltungskostenanteil der Stadt und die geleisteten Lohnkostenersatzzahlungen an den Arbeitgeber der eingesetzten Feuerwehrkräfte abgezogen. Der verbleibende Rest wird an die jeweiligen Löschgruppen weitergeleitet.



Produktbereich: 002 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 009 Märkte
Produkt: 001 Märkte

Kurzbeschreibung

Preußisch Oldendorfer Maispaß und Holzhauser Markt

Ziele

Bereitstellung eines interessanten Angebotes für BürgerInnen und BesucherInnen

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

Allgemeinheit

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet die Leistungen im Zusammenhang mit der Planung und Ausführung des Maispaßes und des Holzhauser Marktes.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	20.000	14.000	14.000	14.000	14.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	0,00	20.100	14.100	14.100	14.100	14.100
- Personalaufwendungen	0,00	8.665	7.165	7.300	7.300	7.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	20.000	14.000	14.000	14.000	14.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	28.665	21.165	21.300	21.300	21.300
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-8.565	-7.065	-7.200	-7.200	-7.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.110	4.210	4.310	4.410	4.510
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-4.110	-4.210	-4.310	-4.410	-4.510
= Ergebnis	0,00	-12.675	-11.275	-11.510	-11.610	-11.710

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	20.000	14.000	0	14.000	14.000	14.000
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	20.100	14.100	0	14.100	14.100	14.100
- Personalauszahlungen	0,00	8.665	7.165	0	7.300	7.300	7.300
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	20.000	14.000	0	14.000	14.000	14.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	28.665	21.165	0	21.300	21.300	21.300
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-8.565	-7.065	0	-7.200	-7.200	-7.200
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-8.565	-7.065	0	-7.200	-7.200	-7.200

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,20	0,20	0,20	0,20	0,00

Erläuterung

Das Produkt beinhaltet die Leistungen im Zusammenhang mit der Planung und der Ausführung der jährlich wiederkehrenden städtischen Veranstaltungen "Maispaß Preußisch Oldendorf" und "Holzhauser Markt".

Der „Maispaß Preußisch Oldendorf“ wurde kostendeckend veranschlagt (Ertrag und Aufwand: je 4.000 €). Evtl. nicht gedeckte Kosten der Veranstaltung (ohne Personalaufwendungen) werden zu 1/3 vom Gewerbeverein Preußisch Oldendorf übernommen.

Beim "Holzhauser Markt" liegt ebenfalls eine ausgeglichene Einnahme-/Ausgabesituation vor (Ertrag und Aufwand: je 10.000 €). Sollten besondere Ausgaben der Vereinsgemeinschaft Holzhausen getätigt werden, kann auf eine entsprechende Rücklage zurückgegriffen werden.



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 001 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 001 Grundschule Preußisch Oldendorf

Kurzbeschreibung

Fortführung und Unterhaltung der Grundschule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Grundschulangebots

Auftragsgrundlage

Schulgesetz

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

Schulpflichtige Kinder
Schulleitung

Produktbeschreibung

Das Produkt dient der Bereitstellung der Grundschule Preußisch Oldendorf nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben.

Im Einzelnen werden folgende Leistungen erbracht:

- Bereitstellung und Bewirtschaftung von Einrichtungsgegenständen sowie Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals
- Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskünfte
- Vorhaltung des Reinigungsdienstes

Teilergebnisplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ertrags- und Aufwandsarten						
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
- Personalaufwendungen	0,00	88.229	89.555	90.500	91.400	92.300
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	26.400	25.900	25.900	25.900	25.900
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	561	563	561	563
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	14.100	14.400	14.400	14.400	14.400
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	128.729	130.416	131.363	132.261	133.163
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-128.629	-130.316	-131.263	-132.161	-133.063
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-128.639	-130.326	-131.273	-132.171	-133.073

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
- Personalauszahlungen	0,00	88.229	89.555	0	90.500	91.400	92.300
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	14.100	14.400	0	14.400	14.400	14.400
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	112.329	113.955	0	114.900	115.800	116.700
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-112.229	-113.855	0	-114.800	-115.700	-116.600
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	22.250	17.650	0	17.650	17.650	17.650
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	22.250	17.650	0	17.650	17.650	17.650
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-134.479	-131.505	0	-132.450	-133.350	-134.250

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

7831000 Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 EUR (Grundschule Preußisch Oldendorf)	0	0	0,0	4,5	0,7	0,0	0,7	0,7	0,7	0,0
7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 EUR (GrundschulePreußisch Oldendorf)	0	0	0,0	0,3	0,3	0,0	0,3	0,3	0,3	0,0
7832100 Lehr- und Unterrichtsmittel unter 410 EUR (Grundschule Preußisch Oldendorf)	0	0	0,0	0,6	0,3	0,0	0,3	0,3	0,3	0,0
7832200 Bürobedarf unter 410 EUR (Grundschule Preußisch Oldendorf)	0	0	0,0	0,5	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
7832888 Ersatzbeschaffung für Festwerte Lernmittel (Grundschule Preußisch Oldendorf)	0	0	0,0	7,4	7,4	0,0	7,4	7,4	7,4	0,0
7832999 Ersatzbeschaffung für Festwerte (Grundschule Preußisch Oldendorf)	0	0	0,0	9,0	8,5	0,0	8,5	8,5	8,5	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	22,3	17,7	0,0	17,7	17,7	17,7	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-22,3	-17,7	0,0	-17,7	-17,7	-17,7	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-22,3	-17,7	0,0	-17,7	-17,7	-17,7	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	2,90	2,90	2,90	2,90	0,00

Erläuterung

Die Grundschule Preußisch Oldendorf ist seit dem Schuljahr 2007/2008 in einem Grundschulverbund mit der Grundschule Börninghausen verbunden. Der Name lautet Grundschulverbund Preußisch Oldendorf- Börninghausen. Die Produktsachkonten werden aber weiterhin getrennt geführt.

Der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwand wurde im Produkt 001 014 003 (Zentrales Gebäudemanagement) veranschlagt. Die jeweiligen Betreuungsangebote an den Schulen sind unter dem Produkt 003002001 (Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers) zusammengefasst.

In fast allen Schulen müssen noch Softwarelizenzen zusätzlich bzw. nachträglich angeschafft werden. Dieses ist notwendig, da Schullizenzen nicht einzeln sondern im Paket unabhängig vom Kauf der Geräte angeschafft werden. Die Anschaffung wurde bisher häufig bis zum Ende des Haushaltsjahres aufgespart und ist dann aufgrund fehlender Gelder (Haushaltssperre) verblieben. Ohne Lizenzen für jeden Nutzer besteht keine rechtliche Grundlage für die Nutzung der Produkte.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Unterhaltung der Einrichtung (800 €)
- Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz (7.400 €)
- Ersatzbeschaffung für Festwerte (8.500 €)
- Benutzungsgebühren für Lernschwimmbecken (9.000)

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten in der Hauptsache die Mittel für Bürobedarf (10.600 €) und die Lehr- und Unterrichtsmittel (3.300 €).

Im Teilfinanzplan wurden Mittel für den Erwerb von Vermögensgegenständen bereit gestellt.

Die Schule hat ihren Bedarf an Ausstattungsgegenständen mitgeteilt. Dieses wurde größtenteils zur Vereinfachung in Festwerten

zusammengefasst. Das bedeutet, dass i. d. R. keine zusätzlichen Neuanschaffungen, sondern lediglich ein Ersatz für die bereits bestehenden Einrichtungsgegenstände angeschafft werden müssen, um den Standard zu erhalten.

Folgende Ersatzbeschaffungen für Festwerte sind geplant:

- 55 Schülerstühle für Preußisch Oldendorf und Börninghausen
- 6 PC's (die Geräte sind veraltet und müssen ersetzt werden)
- 1 Drucker für die Betreuung (der jetzige Fax-/Drucker ist extrem veraltet und reparaturanfällig)

Die Gesamtkosten betragen 8.500 €.

Aufgrund der Haushaltslage wurden einvernehmlich mit der Schulleitung nur die zwingend notwendigen Anschaffungen eingeplant.



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 001 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 002 Grundschule Bad Holzhausen

Kurzbeschreibung

Fortführung und Unterhaltung der Grundschule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Grundschulangebots

Auftragsgrundlage

Schulgesetz

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

Schulpflichtige Kinder
Schulleitung

Produktbeschreibung

Das Produkt dient der Bereitstellung der Grundschule Holzhausen nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben.

Im Einzelnen werden folgende Leistungen erbracht:

- Bereitstellung und Bewirtschaftung von Einrichtungsgegenständen sowie Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals
- Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskünfte
- Vorhaltung des Reinigungsdienstes

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
- Personalaufwendungen	0,00	81.952	82.051	82.900	83.700	84.500
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	12.450	9.250	9.250	9.250	9.250
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	173	172	174	172
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	7.800	8.150	8.150	8.150	8.150
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	102.202	99.624	100.472	101.274	102.072
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-102.102	-99.524	-100.372	-101.174	-101.972
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-102.112	-99.534	-100.382	-101.184	-101.982

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
- Personalauszahlungen	0,00	81.952	82.051	0	82.900	83.700	84.500
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.450	1.450	0	1.450	1.450	1.450
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	7.800	8.150	0	8.150	8.150	8.150
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	91.202	91.651	0	92.500	93.300	94.100
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-91.102	-91.551	0	-92.400	-93.200	-94.000
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	13.850	10.550	0	9.750	9.750	9.750
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	13.850	10.550	0	9.750	9.750	9.750
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-104.952	-102.101	0	-102.150	-102.950	-103.750

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

7831000 Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 EUR (Grundschule Bad Holzhausen)	0	0	0,0	0,8	1,6	0,0	0,8	0,8	0,8	0,0
7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 EUR (GrundschuleBad Holzhausen)	0	0	0,0	1,4	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
7832100 Lehr- und Unterrichtsmittel unter 410 EUR (Grundschule Bad Holzhausen)	0	0	0,0	0,4	0,4	0,0	0,4	0,4	0,4	0,0
7832200 Bürobedarf unter 410 € (Grundschule Bad Holzhausen)	0	0	0,0	0,3	0,3	0,0	0,3	0,3	0,3	0,0
7832888 Ersatzbeschaffung für Festwerte Lernmittel (Grundschule BadHolzhausen)	0	0	0,0	4,5	4,3	0,0	4,3	4,3	4,3	0,0
7832999 Ersatzbeschaffung für Festwerte (Grundschule Bad Holzhausen)	0	0	0,0	6,5	3,5	0,0	3,5	3,5	3,5	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	13,9	10,6	0,0	9,8	9,8	9,8	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-13,9	-10,6	0,0	-9,8	-9,8	-9,8	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-13,9	-10,6	0,0	-9,8	-9,8	-9,8	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	2,07	2,07	2,07	2,07	0,00

Erläuterung

Der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwand wurde im Produkt 001 014 003 (Zentrales Gebäudemanagement) veranschlagt. Die jeweiligen Betreuungsangebote an den Schulen sind unter dem Produkt 003 002 001 (Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers) zusammengefasst.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Unterhaltung der Einrichtung (700 €)
- Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz (4.300 €)
- Ersatzbeschaffung für Festwerte (3.500 €)
- Benutzungsgebühren für Lernschwimmbecken (500 €)

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten in der Hauptsache die Mittel für Bürobedarf (5.600 €) und die Lehr- und Unterrichtsmittel (2.150 €).

Im Teilfinanzplan wurden Mittel für den Erwerb von Vermögensgegenständen bereit gestellt.

Die Schule hat ihren Bedarf an Ausstattungsgegenständen mitgeteilt. Demnach wird in erster Linie die Bereitstellung von Mitteln für die Einrichtung der neuen Räume im Gebäudeteil des früheren Lehrschwimmbades, der Mehrzweckraum, beantragt. Für die Ausstattung werden Schülertische, Bänke und Schrankanlagen benötigt. Der Förderverein hat für diesen Raum bereits die Übernahme der Kosten für Schülerbänke i. H. v. 2.500 € zugesagt.

Für den Englischraum /Gesprächsraum wird Mobiliar (Tisch + 2 Stühle) benötigt.

Die Wartung / Reparatur der PCs erfolgte bisher sporadisch über eine externe Firma bzw. privat aus Verbundenheit zur Schule. Ab diesem Schuljahr übernimmt die Verwaltung die Wartung. Die PC's in der Schule sind überwiegend veraltet, teilweise stammt das PC-Inventar aus Spenden, teilweise aus den alten Rechnern der Verwaltung (ca. 6 Jahre). Mehrere Rechner laufen nicht. Es sollen 5 PC's in der Schule (Konrektor, Verwaltung, Lehrerzimmer, Informatikraum) ersetzt werden. Die Kosten sind in den Festwerten erfasst und betragen ca. 3.500 €.

Aufgrund der Haushaltslage wurden einvernehmlich mit der Schulleitung nur die zwingend notwendigen Anschaffungen eingeplant.



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 001 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 003 Grundschule Börninghausen

Kurzbeschreibung

Fortführung und Unterhaltung der Grundschule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Grundschulangebotes

Auftragsgrundlage

Schulgesetz

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

Schulpflichtige Kinder
Schulleitung

Produktbeschreibung

Das Produkt dient der Bereitstellung der Grundschule Börninghausen nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben.

Im Einzelnen werden folgende Leistungen erbracht:

- Bereitstellung und Bewirtschaftung von Einrichtungsgegenständen sowie Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals
- Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskünfte
- Vorhaltung des Reinigungsdienstes

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
- Personalaufwendungen	0,00	42.023	43.015	43.400	43.800	44.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.550	4.450	4.450	4.450	4.450
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	211	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.850	1.950	1.950	1.950	1.950
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	49.423	49.626	49.800	50.200	50.600
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-49.323	-49.526	-49.700	-50.100	-50.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-49.333	-49.536	-49.710	-50.110	-50.510

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
- Personalauszahlungen	0,00	42.023	43.015	0	43.400	43.800	44.200
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.550	1.550	0	1.550	1.550	1.550
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	1.850	1.950	0	1.950	1.950	1.950
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	45.423	46.515	0	46.900	47.300	47.700
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-45.323	-46.415	0	-46.800	-47.200	-47.600
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	5.350	4.800	0	4.100	4.100	4.100
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.350	4.800	0	4.100	4.100	4.100
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-50.673	-51.215	0	-50.900	-51.300	-51.700

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

7831000 Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 EUR (Grundschule Börninghausen)	0	0	0,0	0,5	1,2	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 EUR (Grundschule Börninghausen)	0	0	0,0	0,3	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2	0,0
7832100 Lehr- und Unterrichtsmittel unter 410 Euro (Grundschule Börninghausen)	0	0	0,0	0,3	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2	0,0
7832200 Bürobedarf unter 410 Euro (Grundschule Börninghausen)	0	0	0,0	0,3	0,3	0,0	0,3	0,3	0,3	0,0
7832888 Ersatzbeschaffung für Festwerte Lernmittel (Grundschule Börninghausen)	0	0	0,0	2,2	2,4	0,0	2,4	2,4	2,4	0,0
7832999 Ersatzbeschaffung für Festwerte (Grundschule Börninghausen)	0	0	0,0	1,8	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	5,4	4,8	0,0	4,1	4,1	4,1	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-5,4	-4,8	0,0	-4,1	-4,1	-4,1	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-5,4	-4,8	0,0	-4,1	-4,1	-4,1	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	1,25	1,25	1,25	1,25	0,00

Erläuterung

Der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwand wurde im Produkt 001 014 003 (Zentrales Gebäudemanagement) veranschlagt. Die jeweiligen Betreuungsangebote an den Schulen sind unter dem Produkt 003 002 001 (Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers) zusammengefasst.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Unterhaltung der Einrichtung (700 €)
- Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz (2.400 €)
- Ersatzbeschaffung für Festwerte (500 €)
- Benutzungsgebühren für Lernschwimmbecken (700 €)

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten in der Hauptsache die Mittel für Bürobedarf (800 €) und die Lehr- und Unterrichtsmittel (800 €).

Im Teilfinanzplan wurden Mittel für den Erwerb von Vermögensgegenständen bereit gestellt.

Die Schule hat ihren Bedarf an Ausstattungsgegenständen mitgeteilt. Dieses wurde größtenteils zur Vereinfachung in Festwerten zusammengefasst. Das bedeutet, dass i. d. R. keine zusätzlichen Neuanschaffungen, sondern lediglich ein Ersatz für die bereits bestehenden Einrichtungsgegenstände angeschafft werden müssen, um den Standard zu erhalten.

Folgende Anschaffungen sind geplant:

- Softwarelizenzen

Die Anschaffung eines Ersatz-Servers wird nochmals um ein Jahr auf 2011 verschoben. Aufgrund der Haushaltslage wurden einvernehmlich mit der Schulleitung nur die zwingend notwendigen Anschaffungen eingeplant.



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 001 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 004 Hauptschule

Kurzbeschreibung

Fortführung und Unterhaltung der Hauptschule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Hauptschulangebotes

Auftragsgrundlage

Schulgesetz

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

Schulpflichtige Jugendliche
Schulleitung

Produktbeschreibung

Das Produkt dient der Bereitstellung der Hauptschule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben.

Im Einzelnen werden folgende Leistungen erbracht:

- Bereitstellung und Bewirtschaftung von Einrichtungsgegenständen sowie Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals
- Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskünfte
- Vorhaltung des Reinigungsdienstes

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	250	250	250	250	250
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	0,00	350	350	350	350	350
- Personalaufwendungen	0,00	89.319	86.201	87.100	87.900	88.700
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	23.800	23.800	36.700	23.800	23.800
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	4.018	3.841	3.198	321
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	16.400	16.700	16.700	16.700	16.700
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	129.519	130.719	144.341	131.598	129.521
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-129.169	-130.369	-143.991	-131.248	-129.171
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-129.179	-130.379	-144.001	-131.258	-129.181

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	250	250	0	250	250	250
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	350	350	0	350	350	350
- Personalauszahlungen	0,00	89.319	86.201	0	87.100	87.900	88.700
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.200	2.200	0	2.200	2.200	2.200
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	16.400	16.700	0	16.700	16.700	16.700
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	107.919	105.101	0	106.000	106.800	107.600
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-107.569	-104.751	0	-105.650	-106.450	-107.250
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	25.700	24.800	0	37.700	24.800	24.800
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.700	24.800	0	37.700	24.800	24.800
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-133.269	-129.551	0	-143.350	-131.250	-132.050

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

7831000 Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Hauptschule)	0	0	0,0	2,5	1,7	0,0	1,7	1,7	1,7	0,0
7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 Euro (Hauptschule)	0	0	0,0	0,6	0,8	0,0	0,8	0,8	0,8	0,0
7832100 Lehr- und Unterrichtsmittel unter 410 Euro (Hauptschule)	0	0	0,0	0,5	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2	0,0
7832200 Bürobedarf unter 410 Euro (Hauptschule)	0	0	0,0	0,5	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
7832888 Ersatzbeschaffung für Festwerte Lernmittel (Hauptschule)	0	0	0,0	16,0	16,0	0,0	16,0	16,0	16,0	0,0
7832999 Ersatzbeschaffung für Festwerte (Hauptschule)	0	0	0,0	5,6	5,6	0,0	18,5	5,6	5,6	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	25,7	24,8	0,0	37,7	24,8	24,8	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-25,7	-24,8	0,0	-37,7	-24,8	-24,8	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-25,7	-24,8	0,0	-37,7	-24,8	-24,8	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	1,49	1,49	1,49	1,49	0,00

Erläuterung

Der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwand wurde im Produkt 001 014 003 (Zentrales Gebäudemanagement) veranschlagt. Die jeweiligen Betreuungsangebote an den Schulen sind unter dem Produkt 003 002 001 (Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers) zusammengefasst.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Unterhaltung der Einrichtung (1.600 €)
- Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz (16.000 €)
- Ersatzbeschaffung für Festwerte (5.600 €)
- Benutzungsgebühren für Lernschwimmbecken (400 €)

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten in der Hauptsache die Mittel für Bürobedarf (9.600 €), Lehr- und Unterrichtsmittel (4.800 €) und Schulveranstaltungen (2.200 €).

Im Teilfinanzplan wurden Mittel für den Erwerb von Vermögensgegenständen bereit gestellt.

Die Schule hat ihren Bedarf an Ausstattungsgegenständen mitgeteilt. Dieses wurde größtenteils zur Vereinfachung in Festwerten zusammengefasst. Das bedeutet, dass i. d. R. keine zusätzlichen Neuanschaffungen, sondern lediglich ein Ersatz für die bereits bestehenden Einrichtungsgegenstände angeschafft werden müssen, um den Standard zu erhalten.

Folgende Anschaffungen sind hier geplant:

- 1 Klassenschränk (Ersatz)
- 2 OHP (Ersatz)
- 2 TV für 2 Medienräume

- 3 zusätzliche Rechner für PC-Raum (bei Klassengrößen bis 27 Schüler sind zurzeit nicht genügend Arbeitsplätze vorhanden)
- Bass-Gitarrenverstärker für Musikunterricht
- 2 PCs für Rektor/Sekretariat

Die Gesamtkosten betragen ca. 5.600 €.

Aufgrund der Haushaltslage wurden einvernehmlich mit der Schulleitung nur die zwingend notwendigen Anschaffungen eingeplant. Für die Finanzplanung in 2011 ist die Ersatzbeschaffung von Schülerarbeitsplätzen sowie Versorgungssäulen pro 2er Arbeitsplatz notwendig. Die jetzige Ausstattung ist nicht mehr zu reparieren, die Standfestigkeit der Tische ist nicht mehr gegeben und birgt aufgrund des offenen Sperrholzes eine Verletzungsgefahr für die Schülerinnen/Schüler.



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 001 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 005 Realschule

Kurzbeschreibung

Fortführung und Unterhaltung der Realschule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Realschulangebotes

Auftragsgrundlage

Schulverwaltungsgesetz, Schulfinanzgesetz

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Zielgruppe

Schulpflichtige Jugendliche
Schulleitung

Produktbeschreibung

Das Produkt dient der Bereitstellung der Realschule nach den gesetzlichen, bildungspolitischen und schulentwicklungsplanerischen Vorgaben.

Im Einzelnen werden folgende Leistungen erbracht:

- Bereitstellung und Bewirtschaftung von Einrichtungsgegenständen sowie Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals
- Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskünfte
- Vorhaltung des Reinigungsdienstes

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	2.386	2.386	2.386	2.386
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	0,00	100	2.486	2.486	2.486	2.486
- Personalaufwendungen	0,00	123.761	126.227	127.500	128.800	130.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	36.400	35.900	35.900	35.900	35.900
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	987	985	987	984
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	172.961	175.914	177.185	178.487	179.784
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-172.861	-173.428	-174.699	-176.001	-177.298
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-172.871	-173.438	-174.709	-176.011	-177.308

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
- Personalauszahlungen	0,00	123.761	126.227	0	127.500	128.800	130.100
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.400	2.400	0	2.400	2.400	2.400
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	12.800	12.800	0	12.800	12.800	12.800
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	138.961	141.427	0	142.700	144.000	145.300
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-138.861	-141.327	0	-142.600	-143.900	-145.200
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	36.600	42.450	0	36.100	36.100	36.100
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	36.600	42.450	0	36.100	36.100	36.100
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-175.461	-183.777	0	-178.700	-180.000	-181.300

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

7831000 Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Realschule)	0	0	0,0	0,7	0,7	0,0	0,7	0,7	0,7	0,0
7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 Euro (Realschule)	0	0	0,0	0,7	6,5	0,0	0,7	0,7	0,7	0,0
7832100 Lehr- und Unterrichtsmittel unter 410 € (Realschule)	0	0	0,0	0,5	1,0	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
7832200 Bürobedarf unter 410 € (Realschule)	0	0	0,0	0,8	0,8	0,0	0,8	0,8	0,8	0,0
7832888 Ersatzbeschaffung für Festwerte Lernmittel (Realschule)	0	0	0,0	23,0	23,5	0,0	23,5	23,5	23,5	0,0
7832999 Ersatzbeschaffung für Festwerte (Realschule)	0	0	0,0	11,0	10,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	36,6	42,5	0,0	36,1	36,1	36,1	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-36,6	-42,5	0,0	-36,1	-36,1	-36,1	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-36,6	-42,5	0,0	-36,1	-36,1	-36,1	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	3,23	3,23	3,23	3,23	0,00

Erläuterung

Der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwand wurde im Produkt 001 014 003 (Zentrales Gebäudemanagement) veranschlagt. Die jeweiligen Betreuungsangebote an den Schulen sind unter dem Produkt 003 002 001 (Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers) zusammengefasst.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen setzen sich in der Hauptsache wie folgt zusammen:

- Unterhaltung der Einrichtung (1.800 €)
- Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz (23.500 €)
- Ersatzbeschaffung für Festwerte (10.000 €)

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten in der Hauptsache die Mittel für Bürobedarf (8.200 €), Lehr- und Unterrichtsmittel (3.500 €) und Schulveranstaltungen (1.000 €).

Im Teilfinanzplan wurden Mittel für den Erwerb von Vermögensgegenständen bereit gestellt.

Die Schule hat ihren Bedarf an Ausstattungsgegenständen mitgeteilt. Dieses wurde größtenteils zur Vereinfachung in Festwerten zusammengefasst. Das bedeutet, dass i. d. R. keine zusätzlichen Neuanschaffungen, sondern lediglich ein Ersatz für die bereits bestehenden Einrichtungsgegenstände angeschafft werden müssen, um den Standard zu erhalten.

Folgende Anschaffungen sind geplant:

Die größten Positionen stellen die Ersatzbeschaffungen im Bereich der EDV-Ausstattung dar. Die Geräte des Infomatikraumes, die in 2003 angeschafft wurden, sind veraltet. Hier kommt es immer häufiger zu Ausfällen. Die PC´s (ohne Bildschirme) müssen dringend ersetzt werden da sonst kein Fachunterricht hier erteilt werden kann. Die Verwaltung strebt hier die moderne EDV-Infrastruktur, die Citrix-Terminal Server Lösung an:

Die alten PC´s werden durch sogenannte Thinclints ersetzt. Vorteil ist die einfachere sowie günstigere Wartung und Unterhaltung. Es muss ein neuer Server für Citrix angeschafft werden, der alte muss ersetzt werden, da dieser bereits jetzt fehlerhaft arbeitet und häufig ausfällt. Die neue Software für die Citrix-Lösung sowie ein teilweiser Ersatz für bestehende Geräte sowie weitere Netzwerkkomponenten verursacht Kosten i. H. v.

insgesamt ca. 10.000 €.

Von 6 beantragten Mikroskopen für den Unterricht werden 3 im Haushalt berücksichtigt, die restlichen 3 werden voraussichtlich vom Förderverein übernommen.

Aufgrund der Haushaltslage wurden einvernehmlich mit der Schulleitung nur die zwingend notwendigen Anschaffungen eingeplant.



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 001 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt: 006 Vergabe schulischer Einrichtungen an Dritte

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von schulischen Einrichtungen und Grundstücksflächen

Ziele

Erhöhung der Auslastung von Räumen und Gebäuden durch eine multifunktionale Nutzung

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

Vereine und Einrichtungen

Produktbeschreibung

Das Produkt fasst die Tätigkeiten zusammen, die im Rahmen der Bereitstellung von Räumen, Hallen, Einrichtungen und Grundstücksflächen für sportliche, kulturelle und sonstige Zwecke anfallen.

Teilergebnisplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ertrags- und Aufwandsarten						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	57.950	103.350	103.350	103.350	103.350
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	900	900	900	900	900
= Ordentliche Erträge	0,00	58.850	104.250	104.250	104.250	104.250
- Personalaufwendungen	0,00	2.935	2.992	3.100	3.100	3.100
- Transferaufwendungen	0,00	60.450	114.350	114.350	114.350	114.350
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	2.700	2.700	2.700	2.700
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	63.385	120.042	120.150	120.150	120.150
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-4.535	-15.792	-15.900	-15.900	-15.900

Teilfinanzplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ein- und Auszahlungsarten			Ansatz	Verpfl.			
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	57.950	103.350	0	103.350	103.350	103.350
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	900	900	0	900	900	900
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	58.850	104.250	0	104.250	104.250	104.250
- Personalauszahlungen	0,00	2.935	2.992	0	3.100	3.100	3.100
- Transferauszahlungen	0,00	60.450	114.350	0	114.350	114.350	114.350
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	0	2.700	0	2.700	2.700	2.700
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	63.385	120.042	0	120.150	120.150	120.150
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-4.535	-15.792	0	-15.900	-15.900	-15.900
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-4.535	-15.792	0	-15.900	-15.900	-15.900

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,06	0,06	0,06	0,06	0,00

Erläuterung

Seit dem Schuljahr 2007/08 ist die offene Ganztagsgrundschule in Preußisch Oldendorf als Betreuungsform erfolgreich eingerichtet. Träger der Betreuung ist der Förderverein der Grundschule. Hieran nehmen im Schuljahr 2009/10 42 Kinder teil. Für 20 Kinder bleibt eine Halbtagsbetreuung noch bestehen.

Der Zuschuss wird vom Land gewährt und an den Förderverein weitergegeben. Weiter wird eine Betreuungspauschale für Preußisch Oldendorf und Börninghausen gewährt. Die Pauschale wird für Börninghausen mit einem städt. Zuschuss aufgestockt, um den dortigen Betreuungsumfang für über 30 Kinder erhalten zu können.

Um die Betreuung auch finanzschwachen Familien zu ermöglichen, hat der Kreis ein Förderprogramm für die Teilnahme an Betreuungsgruppen in Offenen Ganztagsgrundschulen eingerichtet. Hier wird der monatliche Mindestbeitrag i. H. v. 30,00 € pro Kind vom Kreis Minden-Lübbecke gezahlt. Wie lange das Förderprogramm läuft ist nicht bekannt.

Weiter werden die Mittagsmahlzeiten der betroffenen Kinder lt. dem Landesprogramm Kein Kind ohne Mahlzeit bezuschusst. Hierbei übernimmt das Land pro Mahlzeit 1 €, die Kommune 0,50 € sowie die Eltern oder ein Sponsor 1 €.

Die Grundschule Holzhausen verfügt über das Betreuungsangebot 8 - 1 sowie der Nachmittagsbetreuung 13+. Die Zuwendung vom Land beträgt hierfür insgesamt 9.000,00 €. Weiterhin läuft die Hausaufgabenhilfe „Silentien“. Hierfür gibt es pro Schuljahr einen Zuschuss von 750,00 €.

Die Hauptschule sowie auch die Realschule verfügen seit dem Schuljahr 2008/09 über eine Nachmittagsbetreuung. In beiden Schulen werden Kinder im Rahmen des offenen Ganztags an Tagen mit und ohne verpflichtendem Nachmittagsunterricht von Montags bis Donnerstags betreut. In beiden Schulen werden verschiedene Kurse im sportlichen oder künstlerischen Bereich angeboten, an denen die Kinder i. d. R. unentgeltlich teilnehmen können. Die hier entstehenden Personalkosten werden vom Land im Rahmen des Betreuungsprogramms Geld oder Stelle als fester Zuschuss übernommen.



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 002 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt: 001 Zentrale schülerbezogene Leistungen des Schulträgers

Kurzbeschreibung

Übergreifende Aufgabenerledigung des Schulträgers für alle städtischen Schulen sowie Information und Öffentlichkeitsarbeit

Ziele

Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Schulbetriebs

Auftragsgrundlage

Schulverwaltungsgesetz

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Zielgruppe

Schulpflichtige Kinder und Jugendliche
Eltern

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet im Einzelnen folgende Leistungen:

- Zentrale Aufgaben des Schulträgers, die keiner Schule direkt zugeordnet werden können (Mitwirkung in Personalangelegenheiten der Lehrkräfte, Schulverbandsangelegenheiten, Schüler- und Elternvertretungsangelegenheiten, Schulleiterbesprechungen, schulartübergreifende Aktionen, Veranstaltungen und Zuschüsse)
- Planungen und dergleichen zu schulübergreifenden Themen (Schulentwicklungsplan, Stellungnahmen im Bereich ÖPNV, etc.)
- Information der am Schulleben Beteiligten über Tätigkeiten und Ziele des Schulträgers sowie über bildungspolitische Maßnahmen des Landes durch Veröffentlichungen, Schulberichte, Veranstaltungen, Pressemitteilungen
- Auskunft und Beratung zu allgemeinen Angelegenheiten
- Angelegenheiten des Schulausschusses
- Begleitung von Projekten
- Technische Umsetzung der Medienentwicklungskonzepte

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	21.500	21.500	21.500	21.500	21.500
= Ordentliche Erträge	0,00	21.500	21.500	21.500	21.500	21.500
- Personalaufwendungen	0,00	48.931	52.870	53.400	53.900	54.400
- Transferaufwendungen	0,00	500	500	500	500	500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	73.150	74.650	74.650	74.650	74.650
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	122.581	128.020	128.550	129.050	129.550
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-101.081	-106.520	-107.050	-107.550	-108.050
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-101.091	-106.530	-107.060	-107.560	-108.060

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	21.500	21.500	0	21.500	21.500	21.500
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	21.500	21.500	0	21.500	21.500	21.500
- Personalauszahlungen	0,00	48.931	52.870	0	53.400	53.900	54.400
- Transferauszahlungen	0,00	500	500	0	500	500	500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	73.150	74.650	0	74.650	74.650	74.650
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	122.581	128.020	0	128.550	129.050	129.550
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-101.081	-106.520	0	-107.050	-107.550	-108.050
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-101.081	-106.520	0	-107.050	-107.550	-108.050

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	1,03	1,03	1,03	1,03	0,00

Erläuterung

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten die Kosten der Datenverarbeitung sowie die Kosten für die Schülerunfallversicherung in den einzelnen Schulen.

Die Kosten der Datenverarbeitung wurden aufgrund der erwarteten Ausgaben für Wartung, Reparaturen sowie Ersatzbeschaffung von Kleinteilen sowie Updates von Software ermittelt.

Ersatzbeschaffungen im Bereich der Hardware wurden in den Festwerten berücksichtigt.

Sowohl in den Grund- als auch in den weiterführenden Schulen ist es notwendig, einen festen Standard an EDV-Ausstattung zu erhalten. Die Grundlage für den Umgang mit den neuen Medien wird in den Grundschulen gegeben und in den weiterführenden Schulen im Schulunterricht weiter ausgebaut.

Die Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung wurden den regulären Anhebungen angepasst.



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 002 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt: 002 Schülerbeförderung

Kurzbeschreibung

Bearbeitung, Berechnung und Auszahlung von Schülerbeförderungskosten

Ziele

Gewährleistung des Bildungsanspruchs

Auftragsgrundlage

Schülerfahrkostenverordnung

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Zielgruppe

Schulpflichtige Kinder und Jugendliche

Produktbeschreibung

Das Produkt fasst die Leistungen im Zusammenhang mit der Sicherstellung der Schülerbeförderung zusammen.

Im Einzelnen beinhaltet dies:

- Abschluss und Abrechnung der Verträge mit den Beförderungsunternehmen
- Bearbeitung und Auszahlung von Schülerbeförderungskosten
- Abrechnung der Schülerbeförderungskosten der auswärtigen Integrationsschüler mit den Städten/ Gemeinden

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
- Personalaufwendungen	0,00	2.942	0	3.900	3.900	0
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	406.000	350.000	320.000	320.000	320.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	408.942	350.000	323.900	323.900	320.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
- Personalauszahlungen	0,00	2.942	0	0	3.900	3.900	0
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	406.000	350.000	0	320.000	320.000	320.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	408.942	350.000	0	323.900	323.900	320.000
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-408.942	-350.000	0	-323.900	-323.900	-320.000

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,05	0,05	0,05	0,05	0,00

Erläuterung

Rechtsgrundlage für die Übernahme von Schülerfahrtkosten ist die Verordnung zur Ausführung des § 97 Abs. 4 Schulgesetz (Schülerfahrtkostenverordnung – SchfkVO) sowie Verwaltungsvorschriften zur Ausführung der Schülerfahrtkostenverordnung (VVzSchfkVO).

Die bvo befördert derzeit die Schülerinnen und Schüler der drei hiesigen Grundschulen im sogenannten Schülerspezialverkehr. Die Schülerinnen und Schüler der Haupt- und Realschule werden im Linienverkehr befördert. Weiter werden Ansprüche auf Erstattung von Schülerfahrtkosten für einzelne Kinder sowie notwendige schulische Sonderfahrten und Kostenbeteiligungen an Fahrten zur integrativen Grundschule Regenbogen, Lübbecke, abgerechnet.

Die Kosten setzen sich aus vertraglich geregelten Kilometerpauschalen sowie der Anzahl der Fahrschüler zusammen.

Die Aufwendungen für die Schülerbeförderung wurden den regulären Anhebungen und den Ergebnissen angepasst.

Die Schülerbeförderung zu den Grundschulen erfolgt – wie bereits erwähnt – zurzeit noch im Spezialverkehr. Am 20. August 2008 hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf beschlossen, diese Verkehre mit der erfolgten Neuvergabe am Ende des Jahres 2009 in den ÖPNV zu integrieren. Da sich das Land auf diesem Wege an der Schülerbeförderung finanziell beteiligt und weitere Einspareffekte realisiert werden können, können ab 2010 die Aufwendungen verringert werden.

Wirksam wird die Umstellung des Verkehrs an den Grundschulen zum Schuljahresbeginn 2010/2011. Die Einsparungen werden im Jahr 2010 somit in einem ersten Schritt erzielt, bevor sie im Jahr 2011 vollständig zur Geltung kommen werden.



Produktbereich: 003 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 003 Zentrale schulbezogene Leistungen des Schulträgers
Produkt: 001 Kostenbeteiligung an Schulen in anderer Trägerschaft

Kurzbeschreibung

Abwicklung der finanziellen Beteiligung an der Pestalozzischule in Lübecke

Ziele

Bedarfsgerechte und angemessene Förderung der Kinder in Schulen in anderer Trägerschaft

Auftragsgrundlage

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf

Produktbeschreibung

In diesem Produkt erfolgt die Bearbeitung der im wesentlichen finanziellen Förderung von Schulen in anderer Trägerschaft (Pestalozzischule Lübecke)

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
- Transferaufwendungen	0,00	155.000	155.000	155.000	155.000	155.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	158.000	158.000	158.000	158.000	158.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
- Transferauszahlungen	0,00	155.000	155.000	0	155.000	155.000	155.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	158.000	158.000	0	158.000	158.000	158.000
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-158.000	-158.000	0	-158.000	-158.000	-158.000

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterung

Die Kommunen Lübbcke, Hüllhorst und Preußisch Oldendorf haben sich zur Beschulung von Schüler und Schülerinnen mit besonderem Förderbedarf mit dem Förderschwerpunkt Lernen zu einem Sonderschulverband zusammengeschlossen. Für die zu zahlende Umlage wurden wie im Vorjahr 155.000 € veranschlagt.

An der Hauptschule in Lübbcke ist seit dem Schuljahr 2005/06 eine sonderpädagogische Förderung für Schüler und Schülerinnen aus Lübbcke, Hüllhorst sowie Preußisch Oldendorf möglich. Die Stadt Lübbcke hat als Schulträger die hierfür notwendigen räumlichen Voraussetzungen sowie eine Beförderung für behinderte Schüler/Schülerinnen geschaffen. Die Stadt Preußisch Oldendorf beteiligt sich an den Kosten mit 3.000 €. Förderungsbedürftige Kinder der Städte Hüllhorst, Lübbcke und Preußisch Oldendorf genießen eine Priorität bei der Aufnahme an der Hauptschule Lübbcke.



Produktbereich: 004 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 002 Kulturförderung
Produkt: 001 Kultur- und Sportförderung

Kurzbeschreibung

Unterstützung von kulturellen Veranstaltungen und Projekten

Ziele

Bereitstellung eines vielfältigen kulturellen und sportlichen Angebotes

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse
Daseinsvorsorge im Sinne der Gemeindeordnung NRW

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann/Herr Streich

Zielgruppe

Kulturinteressierte Personen
Vereine, Personengruppen, kulturelle Einrichtungen

Produktbeschreibung

Das Produkt fasst die im Rahmen der Kulturförderung erbrachten Leistungen zusammen. Neben eigenen Veranstaltungen werden dabei vor allem finanzielle Zuschüsse und Unterstützungsleistungen gewährt.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Regelmäßig stattfindende, nicht zwingend projektbezogene Unterstützung von Personen, Personengruppen, kulturellen Einrichtungen durch Finanzausschüsse und/oder Sachleistungen wie z.B. die Überlassung von Räumen
- Unterstützung durch Information und Beratung, Kontakte mit Verbänden, Institutionen und Personen
- Konzeption, Planung, Finanzierung, Organisation, Durchführung und Abwicklung von eigenen kulturellen Veranstaltungen und Kunstausstellungen einschließlich Planung und Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit und der Werbung
- Unterstützung und Initiierung von kulturellen Aktivitäten Dritter
- Heimatpflege

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	300	300	300	300	300
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	200	200	200	200
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	400	400	400	400	400
= Ordentliche Erträge	0,00	900	900	900	900	900
- Personalaufwendungen	0,00	20.660	22.855	23.100	23.300	23.500
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
- Transferaufwendungen	0,00	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.000	1.500	1.000	1.500	1.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	26.560	29.255	29.000	29.700	29.400
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-25.660	-28.355	-28.100	-28.800	-28.500
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-25.670	-28.365	-28.110	-28.810	-28.510

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	300	300	0	300	300	300
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	200	0	200	200	200
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	400	400	0	400	400	400
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	900	900	0	900	900	900
- Personalauszahlungen	0,00	20.660	22.855	0	23.100	23.300	23.500
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.100	1.100	0	1.100	1.100	1.100
- Transferauszahlungen	0,00	3.800	3.800	0	3.800	3.800	3.800
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	1.000	1.500	0	1.000	1.500	1.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	26.560	29.255	0	29.000	29.700	29.400
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-25.660	-28.355	0	-28.100	-28.800	-28.500
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-25.660	-28.355	0	-28.100	-28.800	-28.500

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,45	0,45	0,45	0,45	0,00

Erläuterung

Die Ansätze entsprechen in etwa den Ansätzen des Vorjahres.

Bei den Transferaufwendungen handelt es sich hauptsächlich um die Zuschüsse für kulturelle Veranstaltungen (3.000 €).



Produktbereich: 004 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 003 Musik- und Volkshochschulen
Produkt: 001 Musik- und Volkshochschule

Kurzbeschreibung

Beteiligung an der Jugendmusikschule Preußisch Oldendorf und der Volkshochschule des Kreises Minden-Lübbecke

Ziele

Bereitstellung eines umfassenden Weiterbildungsangebotes vor Ort

Auftragsgrundlage

Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann/Herr Streich

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

Die in dem Produkt abgebildeten Leistungen beinhalten im wesentlichen die Beteiligungen zur flächendeckenden Grundversorgung mit einem differenzierten Zielgruppenangebot.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Beteiligung an der Jugendmusikschule Preußisch Oldendorf
- Mitglied im Zweckverband Volkshochschule des Kreises Minden-Lübbecke
- Förderung und Erschließung von musikalischen Fähigkeiten. Vorrangig ist die musikalische Grundausbildung, die Heranbildung für das Laienmusizieren sowie die Begabtenförderung
- Personalabrechnung für die Jugendmusikschule

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
- Transferaufwendungen	0,00	93.900	70.500	71.300	71.300	71.300
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.640	2.640	2.640	2.640	2.640
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	96.540	73.140	73.940	73.940	73.940
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-96.550	-73.150	-73.950	-73.950	-73.950

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
- Transferauszahlungen	0,00	82.900	59.500	0	60.300	60.300	60.300
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	2.640	2.640	0	2.640	2.640	2.640
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	85.540	62.140	0	62.940	62.940	62.940
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-85.540	-62.140	0	-62.940	-62.940	-62.940

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterung

In diesem Produkt dominieren die Transferaufwendungen. Sie teilen sich im Einzelnen wie folgt auf:

- Zuschüsse für die Musikpflege (5.700 €)
- Zuschüsse für die Jugendmusikschule (28.600 €)
- Verbandsumlage für die Volkshochschule (36.200 €)

Aufgrund einer erhöhten Anzahl von jugendlichen Musikern wird im Jahr 2010 mit erhöhten Zuschüssen an die Musik treibenden Institutionen gerechnet. Insgesamt wurden 5.700 € eingeplant, 500 € mehr als im Vorjahr.

Bei den Zuschüssen für die Jugendmusikschule wird wieder der Ursprungsbetrag veranschlagt. Im Jahr 2009 war eine einmalige Nachzahlung zur Künstlersozialkasse in Höhe von 13.100 € zu entrichten.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen handelt es sich die Entschädigung für den örtlichen Beauftragten der VHS.



Produktbereich: 004 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 004 Bibliothek
Produkt: 001 Stadtbücherei

Kurzbeschreibung

Bereitstellung eines breit gefächerten Medienangebotes

Ziele

Förderung des Mediengebrauches

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge im Sinne der Gemeindeordnung NRW

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

In dem Produkt sind die Leistungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung der Bücherei zusammengefasst. Neben Büchern werden dabei auch die neuen Medien (Kassetten, CD's, DVD's, etc.) angeboten.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Auswahl
- Beschaffung
- Erfassung und Erschließung der Medien
- Ausleihe, Ausgabe, Rücknahme, Rücksortierung, Anmeldung, Mahnungen, Schadensfälle
- Beratung, Information, Vermittlung
- Aussonderung

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	50	50	50	50
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	400	400	400	400	400
= Ordentliche Erträge	0,00	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
- Personalaufwendungen	0,00	14.116	15.583	15.700	15.800	15.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.800	4.500	4.500	4.500	4.500
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	264	264	264	263
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	900	1.200	1.200	1.200	1.200
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	19.816	21.547	21.664	21.764	21.863
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-18.166	-19.897	-20.014	-20.114	-20.213
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-18.176	-19.907	-20.024	-20.124	-20.223

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.200	1.200	0	1.200	1.200	1.200
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	50	0	50	50	50
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	400	400	0	400	400	400
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	1.650	1.650	0	1.650	1.650	1.650
- Personalauszahlungen	0,00	14.116	15.583	0	15.700	15.800	15.900
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	800	800	0	800	800	800
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	900	1.200	0	1.200	1.200	1.200
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	15.816	17.583	0	17.700	17.800	17.900
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-14.166	-15.933	0	-16.050	-16.150	-16.250
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	5.000	4.700	0	4.700	4.700	4.700
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	4.700	0	4.700	4.700	4.700
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-19.166	-20.633	0	-20.750	-20.850	-20.950

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

7831000 Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 EUR (Stadtbücherei)	0	0	0,0	0,5	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 EUR (Stadtbücherei)	0	0	0,0	0,5	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
7832999 Ersatzbeschaffung für Festwerte (Stadtbücherei)	0	0	0,0	4,0	3,7	0,0	3,7	3,7	3,7	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	5,0	4,7	0,0	4,7	4,7	4,7	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-5,0	-4,7	0,0	-4,7	-4,7	-4,7	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-5,0	-4,7	0,0	-4,7	-4,7	-4,7	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,37	0,37	0,37	0,37	0,00

Erläuterung

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten handelt es sich um die Benutzungsgebühren. Hier wird mit 1.200 € gerechnet. Darüber hinaus sind sonstige ordentliche Erträge (Säumnisgebühren) in Höhe von 400 € eingeplant.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen setzen sich zusammen aus:
Unterhaltung der Büchereinrichtung 800 €
Ersatzbeschaffung für Festwerte 3.700 €

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen handelt es sich insbesondere um die Fernsprechgebühren.

Im Teilfinanzplan stehen für die Anschaffung von Vermögensgegenständen 4.700 € zur Verfügung.



Produktbereich: 004 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 005 Archiv
Produkt: 001 Stadtarchiv

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von kommunalem Archivgut zur Erforschung und Vermittlung der Stadtgeschichte

Ziele

Sicherung und Nutzbarmachung von Überlieferung im Interesse von BürgerInnen, Verwaltung und Forschung

Auftragsgrundlage

Landesgesetze
Rats- und Ausschussbeschlüsse

Politisches Gremium

Schul-, Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss

Produktverantwortliche/r

Frau Bormann

Zielgruppe

EinwohnerInnen
Archivinteressierte Personen
Medien

Produktbeschreibung

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Bewirtschaftung der Räume des Stadtarchivs und Bereitstellung der Einrichtungen
- Verwahrung und Verwaltung der Bestände
- Erfassung und Bewertung von kommunalen Unterlagen, Übernahme von kommunalen Archivgut
- Erforschung und Vermittlung der Ortsgeschichte

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
- Personalaufwendungen	0,00	4.973	5.181	5.200	5.200	5.200
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	1.660	1.661	1.660	1.662
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100	100	100	100	100
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	6.573	8.441	8.461	8.460	8.462
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-6.583	-8.451	-8.471	-8.470	-8.472

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
- Personalauszahlungen	0,00	4.973	5.181	0	5.200	5.200	5.200
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	6.573	6.781	0	6.800	6.800	6.800
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-7.573	-7.781	0	-7.800	-7.800	-7.800

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

7831000 Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 EUR (Stadtarchiv)	0	0	0,0	0,5	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 EUR (Stadtarchiv)	0	0	0,0	0,5	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-1,0	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-1,0	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,05	0,05	0,05	0,05	0,00

Erläuterung

Der geplante Aufwand besteht neben der Aufwandsentschädigung für den Archivverwalter (Personalaufwand) aus der Unterhaltung der Einrichtung (1.500 €).

Im Teilfinanzplan stehen für die Anschaffung von Vermögensgegenständen 1.000 € zur Verfügung.



Produktbereich: 005 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 001 Unterstützung von Senioren und Behinderten
Produkt: 001 Senioren- und Behindertenarbeit

Kurzbeschreibung

Allgemeine Leistungen im Bereich der Senioren- und Behindertenarbeit

Ziele

Bereitstellung eines vielfältigen Leistungs- und Unterstützungsangebotes für Senioren und Menschen mit Behinderung

Auftragsgrundlage

Satzung für den Seniorenbeirat
Freiwillige Leistungen

Politisches Gremium

Sozial- und Jugendausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Eickhoff

Zielgruppe

Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren
Menschen mit Behinderungen

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden die Leistungen und Aktivitäten der Senioren- und Behindertenarbeit zusammengefasst.

Im Einzelnen umfasst dies folgende Punkte:

- Zusammenarbeit mit den freien Trägern bei Altenheimangelegenheiten und in Belangen des betreuten Wohnens
- Seniorenfeiern
- Seniorenausflüge / Ausflüge für Menschen mit Behinderungen
- Seniorenbeirat
- Allgemeine Beratung für Senioren

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.000	2.000	3.000	2.000	3.000
= Ordentliche Erträge	0,00	3.100	2.100	3.100	2.100	3.100
- Personalaufwendungen	0,00	34.284	32.068	32.400	32.700	33.000
- Transferaufwendungen	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	6.300	8.300	6.300	8.300	6.300
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	46.584	46.368	44.700	47.000	45.300
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-43.484	-44.268	-41.600	-44.900	-42.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-43.494	-44.278	-41.610	-44.910	-42.210

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	0	100	100	100
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	3.000	2.000	0	3.000	2.000	3.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	3.100	2.100	0	3.100	2.100	3.100
- Personalauszahlungen	0,00	34.284	32.068	0	32.400	32.700	33.000
- Transferauszahlungen	0,00	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	6.300	8.300	0	6.300	8.300	6.300
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	46.584	46.368	0	44.700	47.000	45.300
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-43.484	-44.268	0	-41.600	-44.900	-42.200
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-43.484	-44.268	0	-41.600	-44.900	-42.200

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,85	0,85	0,85	0,85	0,00

Erläuterung

Bei den Erträgen handelt es sich um die Kostenbeteiligung der Teilnehmer am Behindertenausflug.

Den Erträgen stehen Aufwendungen in Höhe von 2.800 € gegenüber. Weitere Positionen sind der Aufwand für den Seniorenbeirat (500 €) und die Kosten für die Seniorenfeier (5.000 €).

Bei den eingeplanten Transferaufwendungen handelt es sich um Zuschüsse für die Vereine und Verbände in Höhe von 6.000 €.

Im einzelnen:

Lebenshilfe Lübbecke	400 €
Zuschüsse für Seniorenclubs (Preußisch Oldendorf, Börninghausen, Bad Holzhausen)	1.150 €
Club 74, Lübbecke	100 €
DRK-Ortsverein Preußisch Oldendorf (Fahrten für Behinderte)	280 €
Wandergruppe des Verkehrs- und Heimatvereins Preußisch Oldendorf (für Wanderung mit Behinderten)	250 €
Frauenselbsthilfe nach Krebs e. V., Lübbecke	100 €
DRK-Suchdienst für den Altkreis Lübbecke	100 €
Arbeitslebenszentrum im Kreis Minden-Lübbecke e. V., Minden	500 €
Selbsthilfegruppe der Freunde Suchtkranker	
Gruppe Preußisch Oldendorf	100 €
Gruppe Bad Holzhausen	100 €
Caritas Preußisch Oldendorf	100 €
Multiple Sklerose Gesellschaft Preußisch Oldendorf	100 €
Sozialverbände Stadt Preußisch Oldendorf	850 €
Verein Die Diakonie für Arbeitskreis Migration Pr. Oldendorf	1.000 €
Verein Die Diakonie für Betreuungen (ehemals Vormundschaften)	180 €
Selbsthilfegruppe für Zwangserkrankungen Preußisch Oldendorf	50 €



Produktbereich: 005 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 002 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII
Produkt: 001 Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII

Kurzbeschreibung

Hilfe zum Lebensunterhalt sowie Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB XII) zur Sicherstellung des Lebensunterhalts

Ziele

Sicherung eines menschenwürdigen Lebens

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch XII

Produktverantwortliche/r

Herr Eickhoff

Politisches Gremium

Sozial- und Jugendausschuss

Zielgruppe

Einkommensschwache und behinderte EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

Die Leistungen nach dem SGB XII beinhalten die Hilfe zum Lebensunterhalt, die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.

Im Einzelnen umfasst dies folgende Leistungen:

- Sicherstellung des Lebensunterhaltes und zur Förderung der Unabhängigkeit von sozialen Hilfen
- Beratung und Betreuung der Hilfesuchenden
- Statistik SGB XII
- Grundsicherung für nicht Erwerbstätige

Teilergebnisplan						
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
- Personalaufwendungen	0,00	36.709	32.173	32.600	32.900	33.200
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	36.709	32.173	32.600	32.900	33.200
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-36.719	-32.183	-32.610	-32.910	-33.210

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
- Personalauszahlungen	0,00	36.709	32.173	0	32.600	32.900	33.200
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	36.709	32.173	0	32.600	32.900	33.200
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-36.709	-32.173	0	-32.600	-32.900	-33.200

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,74	0,74	0,74	0,74	0,00

Erläuterung

In diesem Produkt sind die Personalaufwendungen für die Sachbearbeitung der SGB XII-Fälle (früher Sozialhilfe) erfasst.



Produktbereich: 005 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 003 Hilfen bei Einkommensdefiziten, Geldproblemen, Entschädigungen
Produkt: 001 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylBLG und Unterbringung in Übergangseinrichtungen

Kurzbeschreibung

Sämtliche Leistungen nach dem AsylBLG und dem FlüAG

Ziele

Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Asylbewerber und Flüchtlinge

Auftragsgrundlage

Asylbewerberleistungsgesetz (AsylBLG)
 Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)
 Satzungen für die Übergangsheime

Politisches Gremium

Sozial- und Jugendausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Eickhoff

Zielgruppe

zugewiesene AsylbewerberInnen und Flüchtlinge

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden sämtliche Leistungen nach dem AsylBLG und dem FlüAG zur Sicherstellung des Lebensunterhalts gebündelt.

Dazu zählen im Einzelnen:

- Beratung und Betreuung der Hilfesuchenden insbesondere in Fragen von Aufenthaltsregelungen und Integration
- Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen
- Belegungsverwaltung für die Übergangsheime
- Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen der Unterkünfte für Flüchtlinge und Asylbewerber

Teilergebnisplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ertrags- und Aufwandsarten						
+ Sonstige Transfererträge	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	25.000	13.000	13.000	13.000	13.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	27.100	27.100	27.100	27.100	27.100
= Ordentliche Erträge	0,00	53.700	41.700	41.700	41.700	41.700
- Personalaufwendungen	0,00	29.418	28.867	29.200	29.400	29.600
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	600	600	600	600	600
- Transferaufwendungen	0,00	163.000	136.000	141.400	144.100	146.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	800	800	800	800	800
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	193.818	166.267	172.000	174.900	177.800
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-140.118	-124.567	-130.300	-133.200	-136.100
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	27.160	27.160	27.160	27.160	27.160
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-2.160	-2.160	-2.160	-2.160	-2.160
= Ergebnis	0,00	-142.278	-126.727	-132.460	-135.360	-138.260

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	25.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	0	100	100	100
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	27.100	27.100	0	27.100	27.100	27.100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	53.700	41.700	0	41.700	41.700	41.700
- Personalauszahlungen	0,00	29.418	28.867	0	29.200	29.400	29.600
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	600	600	0	600	600	600
- Transferauszahlungen	0,00	163.000	136.000	0	141.400	144.100	146.800
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	800	800	0	800	800	800
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	193.818	166.267	0	172.000	174.900	177.800
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-140.118	-124.567	0	-130.300	-133.200	-136.100
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-142.618	-127.067	0	-132.800	-135.700	-138.600

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 Euro (Übergangswohnheim Getmolder Straße 14)	0	0	0,0	1,5	1,5	0,0	1,5	1,5	1,5	0,0
7832100 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 Euro (Übergangswohnheim Rathausstraße 4)	0	0	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	2,5	2,5	0,0	2,5	2,5	2,5	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-2,5	-2,5	0,0	-2,5	-2,5	-2,5	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-2,5	-2,5	0,0	-2,5	-2,5	-2,5	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,66	0,66	0,66	0,66	0,00

Erläuterung

Folgende Gebäude werden zurzeit als Übergangswohnheime für Aussiedler und Asylsuchende genutzt:

Preußisch Oldendorf-Getmold, Getmolder Straße 1477 Plätze

Preußisch Oldendorf, Rathausstraße 432 Plätze

Im Ergebnisplan dominieren zum einen die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte. Dabei handelt es sich um die in den Übergangsheimen erhobenen Benutzungsentgelte in Höhe von insgesamt 13.000 €.

Die zweite wesentliche Ertragsposition ist die Erstattung des Landes nach dem FlüAG (Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt) in Höhe von 27.100 €.

Die Aufwendungen bestehen zum überwiegenden Teil aus Transferaufwendungen. Dabei stellen die Grundleistungen in Form von Geldleistungen und Wertgutscheinen nach dem AsylBLG mit 83.000 € die größten Einzelpositionen dar.

Weitere Einzelansätze sind die Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt innerhalb und außerhalb von Einrichtungen nach dem AsylBLG. Diese sind zusammen mit 50.000 € eingeplant.



Produktbereich: 005 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 003 Hilfen bei Einkommensdefiziten, Geldproblemen, Entschädigungen
Produkt: 002 Leistungen nach dem SGB II

Kurzbeschreibung

Leistungen zum Lebensunterhalt nach dem SGB II

Ziele

Erreichung einer längerfristigen Unabhängigkeit von der Sozialhilfe und Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für die Berechtigten

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch II
Delegationssatzung des Kreises Minden-Lübbecke

Politisches Gremium

Sozial- und Jugendausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Eickhoff

Zielgruppe

Bedürftige erwerbsfähige Personen ab dem 15. Lebensjahr

Produktbeschreibung

Die in dem Produkt erbrachten Leistungen dienen der Sicherung des Lebensunterhalts und der Unterkunftskosten der Hilfeempfänger gem. SGB II sowie der aufstockenden Hilfe für Leistungsempfänger gem. SGB III.

Dazu zählt auch die Bereitstellung von gemeinnützigen und zusätzlichen Tätigkeiten für Arbeitslosengeld II-EmpfängerInnen im Stadtgebiet.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	177.000	190.000	190.000	190.000	190.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
= Ordentliche Erträge	0,00	178.000	191.000	191.000	191.000	191.000
- Personalaufwendungen	0,00	274.691	268.927	271.500	274.300	277.100
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	390.000	483.000	483.000	483.000	483.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	664.691	751.927	754.500	757.300	760.100
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-486.691	-560.927	-563.500	-566.300	-569.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-486.701	-560.937	-563.510	-566.310	-569.110

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	177.000	190.000	0	190.000	190.000	190.000
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	178.000	191.000	0	191.000	191.000	191.000
- Personalauszahlungen	0,00	274.691	268.927	0	271.500	274.300	277.100
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	390.000	483.000	0	483.000	483.000	483.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	664.691	751.927	0	754.500	757.300	760.100
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-486.691	-560.927	0	-563.500	-566.300	-569.100
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-486.691	-560.927	0	-563.500	-566.300	-569.100

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	5,69	5,69	5,69	5,69	0,00

Erläuterung

Bei den in diesem Produkt abgebildeten Erträgen handelt es sich im Wesentlichen um die Erstattung der Personal- und Sachkosten für die Durchführung der Sachbearbeitung der SGB II-Leistungen. Es werden 190.000 € erwartet.

Auf der Aufwandsseite sind neben den Personalaufwendungen die Aufwendungen für den kommunalen Anteil an den Unterkunftskosten (50 % der Unterkunftskosten) abgebildet, die nach § 5 Abs. 5 des Gesetzes zur Ausführung des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch für das Land Nordrhein-Westfalen von der Stadt Preußisch Oldendorf zu tragen sind. Hier musste der Ansatz aufgrund der Vorjahresergebnisse und steigender Fallzahlen um 93.000 € auf 483.000 € erhöht werden.



Produktbereich: 006 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 001 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Produkt: 001 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Kurzbeschreibung

Bereitstellung und Förderung von Kindertageseinrichtungen

Ziele

Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Auftragsgrundlage

Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder (GTK)
Delegationssatzung des Kreises Minden-Lübbecke

Politisches Gremium

Sozial- und Jugendausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Eickhoff

Zielgruppe

Kinder mit Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz
Einrichtungen

Produktbeschreibung

Das Produkt fasst die Leistungen zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen zusammen.

Im Einzelnen beinhaltet dies:

- Bereitstellung und Unterhaltung des Kindergartens Getmold-Schröttinghausen
- Förderung von Einrichtungen freier Träger
- Zuschüsse zu den Betriebs- und Unterhaltungskosten
- Berechnung und Abrechnung der Elternbeiträge als Delegationsangelegenheit für den Kreis Minden-Lübbecke

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
- Personalaufwendungen	0,00	18.705	24.904	25.200	25.400	25.600
- Transferaufwendungen	0,00	206.000	213.700	214.000	214.000	214.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	700	700	700	700	700
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	225.405	239.304	239.900	240.100	240.300
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-225.415	-239.314	-239.910	-240.110	-240.310

Teilfinanzplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ein- und Auszahlungsarten			Ansatz	Verpfl.			
- Personalauszahlungen	0,00	18.705	24.904	0	25.200	25.400	25.600
- Transferauszahlungen	0,00	206.000	213.700	0	214.000	214.000	214.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	700	700	0	700	700	700
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	225.405	239.304	0	239.900	240.100	240.300
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-225.405	-239.304	0	-239.900	-240.100	-240.300

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,44	0,44	0,44	0,44	0,00

Erläuterung

In diesem Produkt sind neben den Personalaufwendungen die Zuschüsse zu den Betriebskosten der von freien Trägern betriebenen 5 Kindertageseinrichtungen für Kinder enthalten. Insgesamt wurden 213.700 € veranschlagt. Anzumerken ist, dass das Land NRW die Betriebskostenpauschalen nach § 19 Abs. 2 KiBiz-Gesetz um 1,5 % erhöht hat.

Der veranschlagte Betrag teilt sich auf folgende Kindergärten auf:

Ev. Kindergarten Preußisch Oldendorf, Spiegelstraße (29.300 €)

Die Stadt trägt lt. Vertrag die Hälfte der anerkannten und nicht anerkannten Betriebskosten des Kindergartens nach Abzug der Zuschüsse des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe (Jugendamt). Ferner ist ein Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 2,5 % der Betriebskosten zu entrichten.

DRK-Kindergarten Preußisch Oldendorf, Kampstraße (69.600 €)

Die Stadt trägt lt. Vertrag die Betriebskosten, die nach Abzug des Zuschusses des Jugendamtes und der Eigenleistungen des DRK ungedeckt sind. Ferner ist ein Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 2,5 % der Betriebskosten zu entrichten. Die Erhöhung gegenüber 2009 ist damit begründet, dass im Rahmen des Ausbaus von Kindergartenplätzen für Kinder unter 3 Jahren eine zusätzliche Gruppe ab 01.08.2010 eingerichtet wird.

Ev. Kindergarten Getmold-Schröttinghausen (20.600 €)

Die Stadt trägt lt. Vertrag die Hälfte der anerkannten und nicht anerkannten Betriebskosten nach Abzug der Zuschüsse des Jugendamtes. Ferner ist ein Verwaltungskostenbeitrag in Höhe von 2,5 % der Betriebskosten zu entrichten.

AWO-Kindergarten Börninghausen (33.300 €)

Die Stadt trägt lt. Vertrag die gesamten anerkannten und nicht anerkannten Betriebskosten, die auf den Träger entfallen. Davon entfällt als Kostenanteil für die Aufnahme der Kinder aus Büscherheide und Markendorf ein Betrag von 4.100 €.

DRK-Kindergarten Bad Holzhausen (60.900 €)

Die Stadt trägt lt. Vertrag die auf den Träger entfallenden anerkannten und nicht anerkannten Betriebskosten abzüglich des Zuschusses der Ev. Kirchengemeinde und des Zuschusses des DRK-Kreisverbandes. Der zusätzlich zu entrichtende erwaltungskostenbeitrag beträgt 2,5 % der Betriebskosten.



Produktbereich: 006 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 002 Kinder- und Jugendarbeit
Produkt: 001 Jugendarbeit

Kurzbeschreibung

Allgemeine Jugendarbeit und Betrieb des Jugendtreffs

Ziele

Bereitstellung eines attraktiven und sinnvollen Freizeitangebotes für Kinder und Jugendliche

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Politisches Gremium

Sozial- und Jugendausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Eickhoff

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche in der Stadt Preußisch Oldendorf

Produktbeschreibung

Mit den in diesem Produkt zusammengefassten Leistungen zur Jugendarbeit wird Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle und attraktive Freizeitgestaltung geboten.

Dies beinhaltet im Einzelnen folgende Aktivitäten:

- Unterstützung, Beratung und Förderung freier und öffentlicher Träger in Jugendfragen
- Begleitung straffällig gewordener Jugendlicher und junger Erwachsener
- Mobile Jugendarbeit (aufsuchende Arbeit)
- Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung des Jugendtreffs
- Bereitstellung und Unterhaltung von Betriebseinrichtungen und Beschäftigungsmaterial
- Organisation, Zusammenstellung und Durchführung eigener Angebote (Ferienspiele, Kinderkino, Freizeiten, Ausflüge, Theaterprojekte, Aktionen, usw.)
- Förderung des vorbeugenden Jugendschutzes

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	24.700	24.310	24.308	24.109	24.110
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.300	3.100	3.100	3.100	3.100
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	274	273	274	273
= Ordentliche Erträge	0,00	27.000	27.684	27.681	27.483	27.483
- Personalaufwendungen	0,00	55.536	57.700	58.300	58.900	59.500
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	2.045	2.041	925	924
- Transferaufwendungen	0,00	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	10.050	10.050	10.050	10.050	10.050
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	75.686	79.895	80.491	79.975	80.574
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-48.686	-52.211	-52.810	-52.492	-53.091
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-48.696	-52.221	-52.820	-52.502	-53.101

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	23.800	23.800	0	23.800	23.800	23.800
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.300	3.100	0	3.100	3.100	3.100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	26.100	26.900	0	26.900	26.900	26.900
- Personalauszahlungen	0,00	55.536	57.700	0	58.300	58.900	59.500
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.500	4.500	0	4.500	4.500	4.500
- Transferauszahlungen	0,00	3.600	3.600	0	3.600	3.600	3.600
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	10.050	10.050	0	10.050	10.050	10.050
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	73.686	75.850	0	76.450	77.050	77.650
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-47.586	-48.950	0	-49.550	-50.150	-50.750
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	3.000	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.000	0	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	12.700	3.700	0	3.700	3.700	3.700
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	12.700	3.700	0	3.700	3.700	3.700
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-9.700	-3.700	0	-3.700	-3.700	-3.700
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-57.286	-52.650	0	-53.250	-53.850	-54.450

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

6832000 Verkaufserlöse Jugendmobil	0	0	0,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7831000 Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Jugendtreff)	0	0	0,0	0,5	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
7831100 Ersatzbeschaffung Jugendmobil	0	0	0,0	9,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 Euro (Jugendtreff)	0	0	0,0	1,2	1,2	0,0	1,2	1,2	1,2	0,0
7832999 Ersatzbeschaffung für Festwerte (Jugendtreff)	0	0	0,0	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	12,7	3,7	0,0	3,7	3,7	3,7	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-9,7	-3,7	0,0	-3,7	-3,7	-3,7	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-9,7	-3,7	0,0	-3,7	-3,7	-3,7	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00

Erläuterung

Die im Rahmen der Stadtjugendpflege erzielten Erträge werden mit 19.000 € von dem Personalkostenzuschuss des Kreises für den Jugendtreff dominiert. Darüber hinaus spielen auch die eingenommenen Spenden- und Sponsorengelder eine wesentliche Rolle und stellen für viele Aktivitäten und Angebote eine unverzichtbare Finanzierungsquelle dar. An privatrechtlichen Leistungsentgelten werden 3.100 € erwartet. Diese setzen sich im Wesentlichen aus Mieteinnahmen für den Jugendtreff (1.000 €), Erträgen aus Ferienspielen (2.000 €) zusammen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterteilen sich in 2.500 € für die Unterhaltung des Jugendmobiles, 800 € für die Unterhaltung der Einrichtung des Jugendtreffs und 700 € für Spiel- und Beschäftigungsmaterial. Für die Ersatzbeschaffungen für Festwerte wurden 2.000 € veranschlagt. Für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für ehrenamtliche Helfer wurden 500 € eingeplant.

Bei den Transferaufwendungen handelt es sich um Zuschüsse an Vereine und Verbände (2.600 €) und Zuschüsse für Jugenderholungsmaßnahmen und Freizeiten (1.000 €).

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind insbesondere die Aufwendungen für jugendpflegerische Maßnahmen einschl. der Ferienspiele in Höhe von 8.000 € zu erwähnen.

Im Teilfinanzplan stehen für den Erwerb von Vermögensgegenständen insgesamt 3.700 € zur Verfügung.



Produktbereich: 008 Sportförderung
Produktgruppe: 001 Bereitstellung von Sportanlagen und -nebenanlagen
Produkt: 001 Sportanlagen und Bäder

Kurzbeschreibung

Unterhaltung und Betrieb der Sportplätze und der Bäder

Ziele

Förderung des Sports und Bereitstellung eines attraktiven Freizeitangebots

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Zielgruppe

Sportinteressierte EinwohnerInnen
Badegäste
Vereine

Produktbeschreibung

Zur Förderung des Sports, der Gesundheit und der Erholung umfasst das Produkt die Leistungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen der Sportplätze, des Freibades, des Lehrschwimmbeckens an der Grundschule Preußisch Oldendorf, der Minigolfanlagen und der Skateranlagen.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	27.621	27.622	27.621	27.622
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	27.000	16.500	16.500	16.500	16.500
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	650	650	650	650	650
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	0,00	77.750	94.871	94.872	94.871	94.872
- Personalaufwendungen	0,00	77.502	58.657	59.200	59.800	60.400
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	191.500	190.650	191.350	192.050	192.750
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	95.320	95.319	95.166	95.168
- Transferaufwendungen	0,00	10.900	8.700	8.700	8.700	8.700
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.550	1.250	1.250	1.250	1.250
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	281.452	354.577	355.819	356.966	358.268
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-203.702	-259.706	-260.947	-262.095	-263.396
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
= Ergebnis	0,00	-204.702	-260.706	-261.947	-263.095	-264.396

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	27.000	16.500	0	16.500	16.500	16.500
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	650	650	0	650	650	650
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	77.750	67.250	0	67.250	67.250	67.250
- Personalauszahlungen	0,00	77.502	58.657	0	59.200	59.800	60.400
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	191.500	205.750	0	191.350	192.050	192.750
- Transferauszahlungen	0,00	10.900	8.700	0	8.700	8.700	8.700
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	1.550	1.250	0	1.250	1.250	1.250
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	281.452	274.357	0	260.500	261.800	263.100
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-203.702	-207.107	0	-193.250	-194.550	-195.850
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	0	45.000	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	45.000	0	0	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	45.000	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	2.500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.500	46.000	0	1.000	1.000	1.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.500	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-206.202	-208.107	0	-194.250	-195.550	-196.850

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

I 10600001 Neubau einer Flutlichtanlage auf dem Sportplatz am OffelterWeg (KP II)

6811009 Zuweisung des Landes	0	0	0,0	0,0	45,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	0,0	45,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7851009 Hochbaumaßnahmen	45	0	0,0	0,0	45,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	45	0	0,0	0,0	45,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 10600001	-45	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-45,0

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

7831000 Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Lehrschwimmbecken)	0	0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7831100 Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Freibad)	0	0	0,0	0,0	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 Euro (Lehrschwimmbecken)	0	0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7832100 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 Euro (Freibad)	0	0	0,0	0,5	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	2,5	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-2,5	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	-45	0	0,0	-2,5	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0	-41,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	1,96	1,96	1,96	1,96	0,00

Erläuterung

Hier sind die Sach- und Personalaufwendungen für den Betrieb des städtischen Freibades dargestellt. Darüber hinaus werden die Sachkosten für die Unterhaltung der 6 Sportplätze, 2 Freiluftspielanlagen und die Skateranlage in Börninghausen ausgewiesen.

Bei den Zuwendungen handelt es sich um die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte beinhalten die Eintrittsgelder für das Freibad. Es wurden wie im Vorjahr 50.000 € veranschlagt.

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte setzen sich aus den Personalaufwandserstattungen für das Freibad (15.500 €) und die Pacht für das Verkaufspavillon (1.000 €) zusammen.

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen dominieren die Unterhaltung, die Bewirtschaftung und die Betriebsführung des Freibades. Zusammen sind dafür 146.000 € eingeplant. Die Unterhaltung und die Bewirtschaftung der Sportplätze schlägt mit weiteren 37.000 € zu Buche.

Bei den Transferaufwendungen handelt es sich um die Zuschüsse für Sportzwecke (6.700 €) und die Zuschüsse zur Anschaffung von Geräten für den Sport und die Jugendarbeit (2.000 €). Die Zuschüsse für Sportzwecke teilen sich wie folgt auf:

Zuschüsse für Übungsleiter	2.550 €
Zuschüsse an Sportvereine	4.000 €
Zuschüsse für Sportabzeichen	150 €

Im Teilfinanzplan sind Mittel für den Neubau einer Flutlichtanlage auf dem Sportplatz am Offelter Weg in Höhe von 45.000 € vorgesehen. Die Finanzierung erfolgt zu 100 % aus Mitteln des Konjunkturpaketes II. Für den Erwerb von Vermögensgegenständen wurden Mittel in Höhe von 3.000 € eingeplant.

Nachrichtliche Ausweisung der Differenz zwischen Teilergebnisplan und Gebührenberechnung:

Kalkulatorische Abschreibung:	121.927 €
Kalkulatorische Verzinsung:	81.505 €



Produktbereich: 009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe: 001 Städtebauliche Erneuerung und Entwicklung
Produkt: 001 Vorbereitende und informelle Bauleitplanung

Kurzbeschreibung

Flächennutzungsplanverfahren und städtebauliche Rahmenpläne

Ziele

Schutz und Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen
 Sicherung und Förderung einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch (BauGB)
 Bauordnung für das Land NRW (BauO)
 Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO)
 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
 Landesplanungsgesetz (LPIG)

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

GrundstückseigentümerInnen
 Gewerbebetriebe

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst im Einzelnen folgende Leistungen:

- Aufstellung, Änderung, Ergänzung und Aufhebung der Flächennutzungs- und städtebaulichen Rahmenpläne
- Entwicklung von Alternativen zur Realisierung der gemeindlichen Planungsziele bei der Regionalplanung, Gebietsentwicklung und der Planung Dritter
- Durchführung der Träger- und Bürgerbeteiligungen
- Dokumentation und Präsentation
- Herbeiführung der notwendigen Beschlüsse in den politischen Gremien
- Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen nach HOAI

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
= Ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
- Personalaufwendungen	0,00	27.750	27.805	28.200	28.400	28.600
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	47.750	37.805	38.200	38.400	38.600
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-47.650	-37.705	-38.100	-38.300	-38.500

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
- Personalauszahlungen	0,00	27.750	27.805	0	28.200	28.400	28.600
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	20.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	47.750	37.805	0	38.200	38.400	38.600
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-47.650	-37.705	0	-38.100	-38.300	-38.500
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-47.650	-37.705	0	-38.100	-38.300	-38.500

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,65	0,65	0,65	0,65	0,00

Erläuterung

Für evtl. anstehende Flächennutzungsplanänderungen im Jahr 2010 wurden neben Personalaufwendungen Planungskosten in Höhe von 10.000 € veranschlagt.



Produktbereich: 009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe: 001 Städtebauliche Erneuerung und Entwicklung
Produkt: 002 Bebauungspläne und Satzungen

Kurzbeschreibung

Verfahren zur Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen und Satzungen

Ziele

Vorgabe städtegestalterischer Kriterien

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch (BauGB)
 Bauordnung für das Land NRW (BauO)
 Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO)
 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

GrundstückseigentümerInnen
 Bauherren
 Investoren

Produktbeschreibung

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Bebauungspläne, Vorhaben- und Erschließungspläne, Abrundungs- und Außenbereichssatzungen (Aufstellungs- und Änderungsverfahren) auf Basis der Zielvorgaben aus Raumordnung, Gebietsentwicklungsplan, Flächennutzungsplan und Stadtentwicklung und Dorferneuerung incl.:
 - Erheben, Erarbeiten bzw. Einarbeiten der Planungsunterlagen, Fachplanungen (wie z.B. Gestaltungs- und Grünordnungsplan)
 - Erarbeitung von städtebaulichen Verträgen nach § 11 BauGB für die Vorbereitung und Durchführung städtebaulicher Maßnahmen
 - Verfahrenssteuerung nach BauGB, Erarbeitung von Entscheidungsempfehlungen, Präsentationen der Planung
 - Durchführung der Träger- und Bürgerbeteiligungen
 - Zusammenstellung und Auswertung des Abwägungsmaterials
 - Herbeiführung der notwendigen Beschlüsse in den politischen Gremien
 - Betreuung des Wettbewerbs "Unser Dorf hat Zukunft"

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	20.000	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	0,00	20.000	0	0	0	0
- Personalaufwendungen	0,00	38.709	38.918	39.200	39.500	39.800
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	35.000	15.000	15.000	15.000	15.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	73.709	53.918	54.200	54.500	54.800
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-53.709	-53.918	-54.200	-54.500	-54.800

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	20.000	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	20.000	0	0	0	0	0
- Personalauszahlungen	0,00	38.709	38.918	0	39.200	39.500	39.800
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	35.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	73.709	53.918	0	54.200	54.500	54.800
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-53.709	-53.918	0	-54.200	-54.500	-54.800
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-53.709	-53.918	0	-54.200	-54.500	-54.800

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,75	0,75	0,75	0,75	0,00

Erläuterung

Für die Aufstellung bzw. Änderung von Bebauungsplänen wurden Aufwendungen in Höhe von 15.000 € eingeplant.



Produktbereich: 009 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation
Produktgruppe: 001 Städtebauliche Erneuerung und Entwicklung
Produkt: 003 Städtebauliche Entwicklung

Kurzbeschreibung

Erarbeitung städtebaulicher Konzepte

Ziele

Erhaltung und Weiterentwicklung gewachsener räumlicher Strukturen
 Reaktivierung von Brachflächen

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Städtebauliche Konzepte wie z.B. Gestaltungspläne, gestalterische Leitbilder zu Bebauung und Freiraum incl.:
- Erheben, Zusammenstellen und Auswerten des Grundlagenmaterials, Erarbeiten und Bearbeiten des Entwurfes, Abstimmung mit internen und externen Beteiligten
- Vorbereitung und Abwicklung städtebaulicher- und gestalterischer Wettbewerbe, Präsentation der Planungsergebnisse
- Erarbeitung von Entscheidungsempfehlungen
- Erstellung und Veranlassung von Gutachten (z.B. Einzelhandels- und Standortgutachten)

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
- Personalaufwendungen	0,00	46.220	44.843	45.300	45.600	46.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	46.220	44.843	45.300	45.600	46.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
- Personalauszahlungen	0,00	46.220	44.843	0	45.300	45.600	46.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	46.220	44.843	0	45.300	45.600	46.000
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-46.220	-44.843	0	-45.300	-45.600	-46.000

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,90	0,90	0,90	0,90	0,00

Erläuterung

Hier wird der Personalaufwand für den Bereich der städtebaulichen Entwicklung dargestellt.



Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 001 Maßnahmen der Bauordnung
Produkt: 001 Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen

Kurzbeschreibung

Bearbeitung von Freistellungs- und Genehmigungsverfahren sowie Bauvoranfragen

Ziele

Rechtssicherheit und Erhalt der Planungshoheit

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch (BauGB)
Bauordnung für das Land NRW (BauO NRW)

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

Bauherren

Produktbeschreibung

Im Einzelnen beinhaltet das Produkt folgende Leistungen:

- Erteilung von Auskünften über einzelne Fragen zur planungs- und bauordnungsrechtlichen Zulässigkeit von Bauvorhaben im Vorfeld des Bauantrages (Bauvoranfrage)
- Entscheidung über Einvernehmen nach § 36 BauGB / Abgabe von Stellungnahmen im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens § 68 BauO NRW
- Freistellungsverfahren nach § 67 BauO NRW, Teilungsverfahren
- Hausnummernvergabe

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
= Ordentliche Erträge	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
- Personalaufwendungen	0,00	25.689	26.382	26.600	26.800	27.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.600	2.500	2.500	2.500	2.500
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	27.289	28.882	29.100	29.300	29.500
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-23.789	-25.382	-25.600	-25.800	-26.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500
- Personalauszahlungen	0,00	25.689	26.382	0	26.600	26.800	27.000
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.600	2.500	0	2.500	2.500	2.500
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	27.289	28.882	0	29.100	29.300	29.500
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-23.789	-25.382	0	-25.600	-25.800	-26.000
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-23.789	-25.382	0	-25.600	-25.800	-26.000

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,55	0,55	0,55	0,55	0,00

Erläuterung

Für die Stellungnahmen in Baugenehmigungsverfahren und für Freistellungsverfahren (Wohngebäude in rechtskräftigen Bebauungsplänen) sind bei diesem Produkt im Wesentlichen Personalaufwendungen veranschlagt. Für verschiedene Bescheinigungen und Genehmigungen können voraussichtlich Erträge in Höhe von 3.500 € erzielt werden.

Für den Aufbau des stadteigenen GIS-Systems bilden die Auszüge aus dem Liegenschaftskataster (ALK-Daten) die kartografische Grundlage und die Auszüge aus dem Liegenschaftsbuch (ALB-Daten) enthalten die Informationen zu den Liegenschaften. Damit diese Daten aktuell gehalten werden können, wurde mit dem Katasteramt des Kreises Minden-Lübbecke eine Vereinbarung über Aktualisierungslieferungen getroffen. Hierfür wurden 2.500 € veranschlagt.



Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 002 Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt: 001 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Kurzbeschreibung

Unterschutzstellung, Erhaltung und Pflege von Bau-, Boden- und technischen Denkmälern

Ziele

Erhaltung und Sanierung von schützenswerten Objekten

Auftragsgrundlage

Gesetz zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande NRW (DSchG)

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss (Denkmalausschuss)

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

EigentümerInnen von Denkmälern

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet im Einzelnen folgende Leistungen:

- Ausarbeitung von Vorschlägen möglicher Denkmäler nach dem Denkmalschutzgesetz, rechtliche Feststellung der Denkmaleigenschaft, Unterschutzstellungsverfahren, Fortschreibung der Denkmalliste, Überwachung der eingetragenen Denkmäler
- Unterstützung denkmalpflegerischer Renovierungsmaßnahmen incl. Denkmalförderung (Antragsprüfung und Gewährung finanzieller Fördermittel)

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
= Ordentliche Erträge	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- Personalaufwendungen	0,00	12.262	12.757	12.900	13.000	13.100
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	6.700	0	0	0	0
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	18.962	12.757	12.900	13.000	13.100
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-16.962	-10.757	-10.900	-11.000	-11.100
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-16.972	-10.767	-10.910	-11.010	-11.110

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
- Personalauszahlungen	0,00	12.262	12.757	0	12.900	13.000	13.100
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	6.700	0	0	0	0	0
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	18.962	12.757	0	12.900	13.000	13.100
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-16.962	-10.757	0	-10.900	-11.000	-11.100
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-16.962	-10.757	0	-10.900	-11.000	-11.100

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,35	0,35	0,35	0,35	0,00

Erläuterung

In diesem Produkt wird der Personalaufwand für die Denkmalpflege nach dem Denkmalschutzgesetz veranschlagt. Die Erträge beinhalten die Verwaltungsgebühren für die Ausstellung von Steuerbescheinigungen nach § 40 Denkmalschutzgesetz.



Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 004 Subjektbezogene Förderung für Wohnraum
Produkt: 001 Gewährung von Wohngeld

Kurzbeschreibung

Gewährung von Wohngeld als Miet- bzw. Lastenzuschuss

Ziele

Wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens

Auftragsgrundlage

WoGG (Wohngeldgesetz)

Produktverantwortliche/r

Herr Eickhoff

Politisches Gremium

Sozial- und Jugendausschuss

Zielgruppe

Einkommensschwache EinwohnerInnen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen

Produktbeschreibung

Im Rahmen des Produktes werden Anträge zur Gewährung von einkommensabhängigem Wohngeld als Miet- bzw. Lastenzuschuss bearbeitet und die gewährten Hilfen ausgezahlt.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
- Personalaufwendungen	0,00	32.583	33.432	33.800	34.200	34.600
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	32.583	33.432	33.800	34.200	34.600

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
- Personalauszahlungen	0,00	32.583	33.432	0	33.800	34.200	34.600
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	32.583	33.432	0	33.800	34.200	34.600
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-32.583	-33.432	0	-33.800	-34.200	-34.600

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,70	0,70	0,70	0,70	0,00

Erläuterung

In diesem Produkt sind die Personalaufwendungen für die Sachbearbeitung des Wohngeldes erfasst.



Produktbereich: 010 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 005 Hilfen bei Wohnungsproblemen
Produkt: 001 Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen und Unterkünften

Kurzbeschreibung

Sicherstellung der Unterbringung von Obdachlosen

Ziele

Vermeidung und Beseitigung der Obdachlosigkeit

Auftragsgrundlage

Gesetz über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (OBG)

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Zielgruppe

Wohnungslose

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet im Einzelnen folgende Leistungen:

- Abwicklung von Schadensfällen
- Ordnungsrechtliche Maßnahmen im Zusammenhang mit der Aufnahme von Obdachlosen
- Maßnahmen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit, z.B. bei Kündigung oder Räumungsklagen durch Sicherung der Wohnung durch Beschlagnahme u.a.
- Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen und Unterkünften für Wohnungslose

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
= Ordentliche Erträge	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-510	-1.010	-1.010	-1.010	-1.010

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.500	2.000	0	2.000	2.000	2.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	4.500	5.000	0	5.000	5.000	5.000
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-500	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-500	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterung

Nach den Bestimmungen des OBG NRW haben die Ordnungsbehörden die Aufgabe, Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung abzuwehren. Dazu gehört auch der Schutz von Leben und Gesundheit der Wohnungslosen. Die Ansätze wurden den Vorjahresergebnissen angepasst. Gegenwärtig hat die Stadt Preußisch Oldendorf nur noch eine angemietete Obdachlosenunterkunft.



Produktbereich: 011 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 001 Abfallwirtschaft
Produkt: 001 Beseitigung und Verwertung von Abfällen

Kurzbeschreibung

Organisation der Abfallbeseitigung

Ziele

Abfallvermeidung

Umwelt- und termingerechte Entsorgung des Abfalls

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
 Landesabfallgesetz NRW
 Abfallwirtschaftskonzepte der BezReg Detmold und des Kreises
 Minden-Lübbecke
 Kommunalabgabengesetz
 Verordnungen und Satzungen

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

EinwohnerInnen
 GrundstückseigentümerInnen

Produktbeschreibung

Die Stadt Preußisch Oldendorf ist nach dem Landesabfallgesetz für das Einsammeln und Transportieren von Abfällen im Rahmen der Abfallbeseitigung zuständig. Hierzu gehört neben dem Rest- und Bioabfall auch das Altpapier. Darüber hinaus ist die Stadt zuständig für die Entsorgung von Problemabfällen aus Haushaltungen, Abfall aus Straßenpapierkörben, wild weggeworfenem Müll und für die Rücknahme von Elektronikaltgeräten.

Es wird eine Kostendeckung erreicht.

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	553.000	632.500	632.500	632.500	632.500
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	64.000	43.000	43.000	43.000	43.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	804	1.158	1.700	2.200	2.700
= Ordentliche Erträge	0,00	634.304	693.158	693.700	694.200	694.700
- Personalaufwendungen	0,00	16.304	16.858	17.100	17.300	17.500
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	592.500	650.500	650.500	650.500	650.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	611.204	669.758	670.000	670.200	670.400
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	23.100	23.400	23.700	24.000	24.300
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	23.100	23.400	23.700	24.000	24.300
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-23.100	-23.400	-23.700	-24.000	-24.300
= Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ein- und Auszahlungsarten			Ansatz	Verpfl.			
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	553.000	632.500	0	632.500	632.500	632.500
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	64.000	43.000	0	43.000	43.000	43.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	16.500	16.500	0	16.500	16.500	16.500
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	804	1.158	0	1.700	2.200	2.700
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	634.304	693.158	0	693.700	694.200	694.700
- Personalauszahlungen	0,00	16.304	16.858	0	17.100	17.300	17.500
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	592.500	650.500	0	650.500	650.500	650.500
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	2.400	2.400	0	2.400	2.400	2.400
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	611.204	669.758	0	670.000	670.200	670.400
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	23.100	23.400	0	23.700	24.000	24.300
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	23.100	23.400	0	23.700	24.000	24.300

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,55	0,55	0,55	0,55	0,00

Erläuterung

Die Stadt Preußisch Oldendorf ist nach dem Landesabfallgesetz für das Einsammeln und Transportieren von Abfällen im Rahmen der Abfallbeseitigung zuständig. Hierzu gehört neben dem Rest- und Bioabfall auch das Altpapier. Darüber hinaus ist die Stadt zuständig für die Entsorgung von Problemabfällen aus Haushaltungen, Abfall aus Straßenpapierkörben, wild weggeworfenem Müll und für die Rücknahme von Elektronikaltgeräten.

Gegenwärtig liegt eine Kostenunterdeckung in Höhe von 26.000 € vor.



Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 001 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt: 001 Bereitstellung von Verkehrsflächen und besonderer Ingenieurbauten

Kurzbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Verkehrsflächen

Ziele

Schaffung von Verkehrsinfrastruktur und Sicherstellung der Verkehrssicherheit

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz NRW
 Baugesetzbuch
 Kommunalabgabengesetz
 Straßenverkehrsordnung

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

EinwohnerInnen
 VerkehrsteilnehmerInnen
 GrundstückseigentümerInnen

Produktbeschreibung

Das Produkt fasst die Leistungen zur Schaffung und dem Erhalt von Verkehrsinfrastruktur sowie der Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit zusammen.

Im Einzelnen beinhaltet das Produkt folgende Leistungen:

- Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung, Neu-, Um- und Ausbau und Betrieb öffentlicher Straßen, Wege, Plätze und Brunnen einschließlich der Abrechnung von Erschließungs- und Straßenbaubeiträge
- Bereitstellung und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung einschließlich der Abrechnung der Erschließungs- und Straßenbaubeiträge
- Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung, Neu-, Um-, Ausbau und Betrieb öffentlicher Ingenieurbauwerke wie z.B. Brücken, Tunnel, Lärmschutzwände
- Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung, Neu-, Um- und Ausbau von Geh-, Rad- und Reitwegen einschließlich Beschilderung
- Aufstellen, Entfernen oder Ergänzen von Verkehrseinrichtungen/-zeichen (Wege- und Verkehrsleitsystem)
- Unterhaltung der Verkehrszeichen und -anlagen
- Mitwirkung bei planerischen Maßnahmen, z.B. bei der Bauleitplanung bzgl. Emissionen oder Verkehrsproblemen
- Planerische Maßnahmen zur Beseitigung von Unfallschwerpunkten
- Ingenieurleistungen
- Wanderwege

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	12.000	84.015	84.033	84.012	84.038
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	1.255.616	1.251.238	1.250.073	1.246.311
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	8.000	11.000	11.000	11.000	11.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	600	156.934	136.785	82.921	82.925
= Ordentliche Erträge	0,00	20.600	1.507.565	1.483.056	1.428.006	1.424.274
- Personalaufwendungen	0,00	232.611	200.910	202.900	204.900	206.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	404.500	418.500	366.700	366.900	367.100
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	2.783.435	2.647.483	2.321.250	2.315.286
- Transferaufwendungen	0,00	2.000	2.700	2.000	2.000	2.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	28.700	8.700	8.700	8.700	8.700
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	667.811	3.414.245	3.227.783	2.903.750	2.899.986
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-647.211	-1.906.680	-1.744.727	-1.475.744	-1.475.712
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
= Ergebnis	0,00	-650.211	-1.909.680	-1.747.727	-1.478.744	-1.478.712

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	12.000	0	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	8.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	600	600	0	600	600	600
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	20.600	11.600	0	11.600	11.600	11.600
- Personalauszahlungen	0,00	232.611	200.910	0	202.900	204.900	206.900
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	404.500	418.500	0	366.700	366.900	367.100
- Transferauszahlungen	0,00	2.000	2.700	0	2.000	2.000	2.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	28.700	8.700	0	8.700	8.700	8.700
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	667.811	630.810	0	580.300	582.500	584.700
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-647.211	-619.210	0	-568.700	-570.900	-573.100
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	178.500	259.700	0	0	0	52.500
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	60.000	0	0	0	0	0
+ Einz. aus Beiträgen und Entgelten	0,00	27.900	27.900	0	0	0	72.500
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	266.400	287.600	0	0	0	125.000
- Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	77.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	342.000	540.500	0	55.000	91.000	220.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	347.000	545.500	0	60.000	96.000	297.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-80.600	-257.900	0	-60.000	-96.000	-172.000
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-727.811	-877.110	0	-628.700	-666.900	-745.100

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

I 10600003 Ausbau der Breitbandverkabelung (KP II)

6811809 Zuweisung des Landes	0	0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852419 Tiefbaumaßnahmen	50	0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	50	0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 10600003	-50	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-50,0

I 66000008 Anbindung des Gewerbegebietes"Große Aue" in Holzhausen an die B 65

7821309 Grunderwerbskosten	72	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	72,0	0,0
7852109 Tiefbaumaßnahmen	780	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	780,0
Investive Auszahlungen	852	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	72,0	780,0
Saldo I 66000008	-852	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-72,0	-780,0

I 66000011 Erneuerung von Straßen

7852149 Tiefbaumaßnahmen	0	0	0,0	50,0	50,0	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	50,0	50,0	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Saldo I 66000011	0	0	0,0	-50,0	-50,0	0,0	-50,0	-50,0	-50,0	0,0

I 66000021 Ausbau der Mindener Straße imBereich der Ortsdurchfahrt Offelten

6811509 Zuweisung des Landes	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	52,5	0,0
6887009 Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	72,5	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	125,0	0,0
7852249 Tiefbaumaßnahmen	165	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	165,0	0,0
Investive Auszahlungen	165	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	165,0	0,0
Saldo I 66000021	-165	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-40,0	-125,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
I 66000031 Stadtzentrum/Busbahnhof										
7852279 Tiefbaumaßnahmen	0	0	0,0	0,0	126,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	0,0	126,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 66000031	0	0	0,0	0,0	-126,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I 66000033 Ausgleichsmaßnahmen										
7852309 Tiefbaumaßnahmen	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	36,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	36,0	0,0	0,0
Saldo I 66000033	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-36,0	0,0	0,0
I 66000038 Errichtung eines Kinderspielplatzes im Baugebiet "Redeker"										
7852349 Tiefbaumaßnahmen	0	0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 66000038	0	0	0,0	-15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I 66000053 Maßnahmen im Bereich der Straßenbeleuchtung										
7852379 Tiefbaumaßnahmen	0	0	0,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
Saldo I 66000053	0	0	0,0	-5,0	-5,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0
I 96000002 Gehweg an der Rumenstraße										
6881209 Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0,0	21,6	21,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	21,6	21,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852399 Tiefbaumaßnahmen	0	0	0,0	24,0	24,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	24,0	24,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 96000002	0	0	0,0	-2,4	-2,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I 96000003 Nachrüstung einer Ausschaltung am Bahnübergang in Holzhausen (Dorfstr./Dummerter Str.)										
6811709 Zuweisung des Landes	0	0	0,0	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852499 Tiefbaumaßnahmen	0	0	0,0	18,0	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	18,0	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 96000003	0	0	0,0	-4,5	-13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I 96000005 Erweiterung des Parkplatzes am Bahnhof in Bad Holzhausen										
6811119 Landeszuwendungen	0	0	0,0	165,0	209,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	165,0	209,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852409 Tiefbaumaßnahmen	0	0	0,0	220,0	265,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	220,0	265,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 96000005	0	0	0,0	-55,0	-55,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

6832000 Erlös aus der Veräußerung vonVermögensgegenständen über 410 € (Straßenbeleuchtung)	0	0	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6881101 Beiträge Dritter (Heidestraße)	0	0	0,0	6,3	6,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	66,3	6,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7821000 Kosten für Grunderwerb und Vermessungen (Gemeindestraßen)	0	0	0,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
7852100 Baukosten (Heidestraße)	0	0	0,0	7,0	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852109 Baukosten (Anbindung des Gewerbegebietes "Große Aue" in BadHolzhausen an die B 65)	780	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	780,0
I 66000018 7852239 Tiefbaumaßnahmen - Umbau der K 79 (Rathausstraße/Bergstraße)	150	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0
I 66000039 7852359 Tiefbaumaßnahmen - Gestaltung Kreisverkehr B 65 (Osnabrücker Straße)	0	0	0,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I 96000001 7852389 Tiefbaumaßnahmen - Geh/-Radweg an der Bergstraße	100	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
Investive Auszahlungen	1.030	0	0,0	15,0	12,0	0,0	5,0	5,0	5,0	1.003,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	-1.030	0	0,0	51,3	-5,7	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	-1.009,3
Saldo Investitionstätigkeit	-2.097	0	0,0	-80,6	-257,9	0,0	-60,0	-96,0	-172,0	-1.511,1

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	5,54	5,54	5,54	5,54	0,00

Erläuterung

Bei den Zuwendungen handelt es sich um die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte beinhalten die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge. Bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten handelt es sich um die Erstattung der Bewirtschaftungskosten für das Stadtzentrum (6.000 €) und die Zahlungen für Schadensfälle (5.000 €).

Neben Personalaufwendungen sind hier die Aufwendungen für die Unterhaltung der Straßen, der Straßenbankette, der Gehwege, der Wirtschaftswege, der Brückenbauwerke, der Buswartehäuschen und der Straßenbeleuchtung veranschlagt. Hierfür wurden 256.500 € zur Verfügung gestellt. Außerdem sind Bewirtschaftungskosten für öffentliche Verkehrsflächen (20.000 €), der Anteil der Stadt an der Straßenentwässerung (91.000 €) sowie die Stromkosten der Straßenbeleuchtung (65.000 €) als größere Positionen zu nennen.

Bei der Transferaufwendung handelt es sich um den Zuschuss zu den Betriebskosten der Weihnachtsbeleuchtung Preußisch Oldendorf sowie um einen Zuschuss für die Erstellung von Ortsfahrplänen.

Mit der Neuerteilung der Konzession zum 1.12.2009 an die MKB Mühlenkreisbus GmbH ist das ÖPNV Angebot im gesamten Altkreis und besonders in Preußisch Oldendorf stark verbessert worden. Da dieses erweiterte Angebot nur erhalten werden kann, wenn entsprechende Fahrgasteinnahmen dem entgegenstehen, ist die Erstellung von Ortsfahrplänen für alle Kommunen des Altkreises Lübbecke vereinbart worden. Finanziert werden diese zu 1/3 durch die MKB Mühlenkreisbus GmbH als Verkehrsunternehmen, zu 1/3 durch die mhv und zu 1/3 durch die betreffenden Kommunen. Für die Stadt Preußisch Oldendorf beträgt dieser Anteil etwa 700 Euro einmalig im Jahre 2010.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen setzen sich aus Mieten und Pachten und Schadensfälle zusammen.

Im Teilfinanzplan sind folgende Investitionen vorgesehen:

Ausbau der Breitbandverkabelung i.R.d. Konjunkturpaketes II	50.000 €
Zuweisung des Landes: 50.000 €	
Erneuerung von Straßen (Deckenerneuerungen)	50.000 €
Baukosten (Bau von Linksabbiegespuren in der B 65 einschl. Beampelung), Stadtzentrum (Restfinanzierung)	126.000 €
Maßnahmen im Bereich der Straßenbeleuchtung	5.000 €
Gehweg an der Rumenstraße	24.000 €
Beiträge Dritter: 21.600 €	
Nachrüstung einer Ausschaltung am BÜ der DB	
Dorfstraße/Dummerter Straße	13.500 €
Baukosten (Erweiterung des Parkplatzes am Bahnhof in Holzhausen)	265.000 €
Zuweisung des Landes: 209.700 €	
Kosten für Grunderwerb und Vermessungen	5.000 €
Baukosten (Heidestraße, Gehweg)	7.000 €
Beiträge Dritter: 6.300 €	



Produktbereich: 012 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 003 Stadtreinigung und Winterdienst
Produkt: 001 Stadtreinigung und Winterdienst

Kurzbeschreibung

Ausführung, Vergabe und Kontrolle der Räum-, Streu- und Reinigungsleistungen

Ziele

Erhaltung eines verkehrssicheren Zustandes der der Stadt zugewiesenen Verkehrsflächen

Auftragsgrundlage

Straßenreinigungsgesetz NRW
Straßenreinigungssatzung

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

EinwohnerInnen
VerkehrsteilnehmerInnen
GrundstückseigentümerInnen

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst im Einzelnen folgende Leistungen:

- Ausführung, Vergabe und Kontrolle der Räum-, Streu- und Reinigungsleistungen
- Maschinelles und manuelles Räumen und Streuen der Fahrbahnen, Radwege, Gehwege sowie öffentliche Plätze nach eigenverantwortlich erstellten Winterdienstplänen, angepasst an die örtlichen Gegebenheiten (Räum- und Streuprioritäten)
- Reinigung öffentlicher Flächen
- Überwachung der Grundstücksflächen von Grundstückseigentümern (Reinigungs-, Streu- und Räumpflichten)

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
= Ordentliche Erträge	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
- Personalaufwendungen	0,00	58.808	58.889	59.500	60.100	60.700
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	16.000	26.000	26.000	26.000	26.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	7.200	7.200	7.200	2.400	0
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	82.008	92.089	92.700	88.500	86.700
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-76.008	-86.089	-86.700	-82.500	-80.700
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	990	990	990	990	990
= Ergebnis	0,00	-75.018	-85.099	-85.710	-81.510	-79.710

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
- Personalauszahlungen	0,00	58.808	58.889	0	59.500	60.100	60.700
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	16.000	26.000	0	26.000	26.000	26.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	74.808	84.889	0	85.500	86.100	86.700
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-68.808	-78.889	0	-79.500	-80.100	-80.700
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	0	0	0	0	0	6.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	6.000
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-68.808	-78.889	0	-79.500	-80.100	-86.700

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

7831000 Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 € (Straßenreinigungund Winterdienst)	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,0	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-6,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-6,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	1,35	1,35	1,35	1,35	0,00

Erläuterung

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten handelt es sich um die Erstattung anteiliger Kosten für die Straßenreinigung und den Winterdienst.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Winterdienst (20.000 €, Erhöhung gegenüber dem Vorjahr: 10.000 €)
- Reinigung von öffentlichen Verkehrsflächen einschl. Stadtzentrum (6.000 €)

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten den Mietaufwand für die Kehrmaschine in Höhe von 7.200 €.

Bei den Erträgen aus internen Leistungsbeziehungen handelt es sich um den Aufwand für die Straßenreinigung, der auf die Realschule entfällt.



Produktbereich: 013 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 001 Öffentliches Grün
Produkt: 001 Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Grünflächen, Kinderspielplätze

Kurzbeschreibung

Entwicklung, Abstimmung und Umsetzung von Begrünungsmaßnahmen

Ziele

Gestaltung und Erhalt öffentlicher Grünflächen

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch
 Landesbodenschutzgesetz (LBodSchG)
 Wassergesetz für das Land NRW (LWG)
 Gesetz zur Sicherung des Naturhaushalts und zur Entwicklung der Landschaft (LG)

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

Allgemeinheit

Produktbeschreibung

Im Einzelnen beinhaltet das Produkt folgende Leistungen:

- Beauftragung und Überwachung der Ausführung der Wald-, Grün- und Freiflächenpflege, soweit nicht anderen Flächen zugeordnet
- Entwicklung, Abstimmung und Umsetzung von Begrünungsmaßnahmen
- Durchführung von Entsiegelungsarbeiten
- Aufstellung und Fortschreibung eines Baum- und Grünflächenkatasters
- Erhaltung von attraktiven und kostengünstigen Spielangeboten auf den öffentlichen Spielflächen
- Durchführung von Sicherheitsprüfungen
- Unterhaltung und Instandsetzung der Geräte und Anlagen auf den städtischen Spielplätzen
- Anlieger- und Elternbeteiligung

Teilergebnisplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ertrags- und Aufwandsarten						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	12.000	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	500	500
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	300	300	300	300	300
= Ordentliche Erträge	0,00	800	12.800	800	800	800
- Personalaufwendungen	0,00	159.217	169.567	171.300	173.000	174.800
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	32.000	54.500	32.000	32.000	32.000
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	6.739	1.167	465	464
- Transferaufwendungen	0,00	900	900	900	900	900
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	400	400	15.400	400	400
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	192.517	232.106	220.767	206.765	208.564
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-191.717	-219.306	-219.967	-205.965	-207.764
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
= Ergebnis	0,00	-195.717	-223.306	-223.967	-209.965	-211.764

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	12.000	0	0	0	0
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	0	500	500	500
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	300	300	0	300	300	300
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	800	12.800	0	800	800	800
- Personalauszahlungen	0,00	159.217	169.567	0	171.300	173.000	174.800
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	32.000	54.500	0	32.000	32.000	32.000
- Transferauszahlungen	0,00	900	900	0	900	900	900
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	400	400	0	15.400	400	400
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	192.517	225.367	0	219.600	206.300	208.100
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-191.717	-212.567	0	-218.800	-205.500	-207.300
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	15.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-206.717	-218.567	0	-224.800	-211.500	-213.300

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

7831000 Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Kinderspielplätze)	0	0	0,0	9,0	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0	0,0
7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 € (Park- und Gartenanlagen)	0	0	0,0	5,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
7832100 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 Euro (Kinderspielplätze)	0	0	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	15,0	6,0	0,0	6,0	6,0	6,0	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-15,0	-6,0	0,0	-6,0	-6,0	-6,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-15,0	-6,0	0,0	-6,0	-6,0	-6,0	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	3,90	3,90	3,90	3,90	0,00

Erläuterung

Hier werden die Personal- und Sachaufwendungen für die Unterhaltung von öffentlichen Park- und Grünanlagen, Windschutzhecken und Anpflanzungen und der Kinderspielplätze ausgewiesen. Darüber hinaus erfolgt die Unterhaltung der Dorfgemeinschaftsplätze und Dorfbrunnen.

Für die Erneuerung der Unterkonstruktion des Glockenstuhl auf dem Dorfgemeinschaftsplatz in Hedem einschl. der Ersatzbeschaffung von Sitzgruppen wurden 12.000 € eingeplant. Diese Maßnahme ist eine Maßnahme des Konjunkturpaketes II und wird zu 100 % gefördert. Eine entsprechende Landeszuweisung wurde veranschlagt.

- Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen setzen sich wie folgt zusammen:
- Unterhaltung der Park- und Grünanlagen (16.000 €)
 - Unterhaltung der Dorfgemeinschaftsplätze und Dorfbrunnen (1.000 €)
 - Unterhaltung der Windschutzhecken (1.500 €)
 - Unterhaltung und Bewirtschaftung der Kinderspielplätze (24.000 €)
 - Unterhaltung Dorfgemeinschaftsplatz Hedem i.R.d. Konjunkturpakets II (12.000 €)

In den Transferaufwendungen sind die Zuschüsse zur Förderung der Kleintierzucht und die Zuschüsse an die Waldschutzgenossenschaften zu den Kosten der Waldbrand- und allgemeinen Haftpflichtversicherung ausgewiesen.

Im Teilfinanzplan sind für die Anschaffung von Vermögensgegenständen für die Kinderspielplätze 4.000 € und für Park- und Gartenanlagen 2.000 € vorgesehen.



Produktbereich: 013 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 004 Wasser
Produkt: 001 Maßnahmen zum Schutz von Oberflächengewässern und Grundwasser

Kurzbeschreibung

Maßnahmen zum Erhalt bzw. zur ökologischen Verbesserung von Gewässern

Ziele

Erhalt der Gewässer und des Grundwassers als Existenzgrundlage

Auftragsgrundlage

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (WHG)
Wassergesetz für das Land NRW (LWG)

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

Allgemeinheit

Produktbeschreibung

Im Einzelnen beinhaltet das Produkt folgende Leistungen:

- Maßnahmen zur Entwicklung und Sanierung von Gewässern durch Erarbeitung und Fortschreibung von:
 - Gewässerentwicklungsplänen für Oberflächengewässer (Renaturierungsprogramme, Hochwasserschutz)
 - Konzepte zur Gewässerpflege, z.B. Begrünung
- Aufgaben als Gewässerschutzbeauftragte/r wie z.B.:
 - Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden
 - Überwachung der Einhaltung von Vorschriften, Bedingungen und Auflagen
- Maßnahmen zur Gewässerunterhaltung insbesondere für:
 - Unterhaltung von Gewässern außerhalb von Wasser- und Bodenverbänden
 - Verbandsbetreuung und -schauen

Teilergebnisplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ertrags- und Aufwandsarten						
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	16.300	18.904	19.010	19.140	19.270
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	164.800	166.877	167.690	168.560	169.330
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
= Ordentliche Erträge	0,00	183.700	188.381	189.300	190.300	191.200
- Personalaufwendungen	0,00	6.695	6.681	6.700	6.800	6.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	12.500	13.000	13.000	13.000	13.000
- Transferaufwendungen	0,00	154.900	152.000	152.500	153.000	153.500
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	174.095	171.681	172.200	172.800	173.400
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	9.605	16.700	17.100	17.500	17.800
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	16.310	16.710	17.110	17.510	17.810
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-16.310	-16.710	-17.110	-17.510	-17.810
= Ergebnis	0,00	-6.705	-10	-10	-10	-10

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	16.300	18.904	0	19.010	19.140	19.270
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	164.800	166.877	0	167.690	168.560	169.330
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	2.600	2.600	0	2.600	2.600	2.600
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	183.700	188.381	0	189.300	190.300	191.200
- Personalauszahlungen	0,00	6.695	6.681	0	6.700	6.800	6.900
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	12.500	13.000	0	13.000	13.000	13.000
- Transferauszahlungen	0,00	154.900	152.000	0	152.500	153.000	153.500
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	174.095	171.681	0	172.200	172.800	173.400
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	9.605	16.700	0	17.100	17.500	17.800
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	0	0	0	324.000	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	324.000	0	0
- Ausz. für den Erwerb von Grundstk. u. Gebäuden	0,00	0	0	0	115.000	0	0
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	405.000	0	0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	520.000	0	0
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	-196.000	0	0
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	9.605	16.700	0	-178.900	17.500	17.800

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

I 66000025 Maßnahmen des Gewässerschutzes

6811009 Zuweisung des Landes	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	324,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	324,0	0,0	0,0	0,0
7821309 Grunderwerbskosten	115	0	0,0	0,0	0,0	0,0	115,0	0,0	0,0	0,0
7852009 Tiefbaumaßnahmen	405	0	0,0	0,0	0,0	0,0	405,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	520	0	0,0	0,0	0,0	0,0	520,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 66000025	-520	0	0,0	0,0	0,0	0,0	-196,0	0,0	0,0	-324,0
Saldo Investitionstätigkeit	-520	0	0,0	0,0	0,0	0,0	-196,0	0,0	0,0	-324,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,15	0,15	0,15	0,15	0,00

Erläuterung

Die Stadt Preußisch Oldendorf ist Mitglied im Wasserverband „Große Aue“. Aufgabe des Wasserverbandes ist es, die natürlich fließenden Gewässer II. Ordnung zu unterhalten. Zur Deckung der Kosten erhebt der Verband eine Umlage. Diese Umlage zuzüglich eines Verwaltungskostenbeitrages wird als Gebühr auf die Grundstückseigentümer im seitlichen Einzugsgebiet umgelegt.

Die Stadt Preußisch Oldendorf ist für die Unterhaltung der natürlich fließenden Gewässer im Einzugsbereich der „Hunte“ zuständig, und zwar in dem Teilgebiet, für das Wasserverbände nicht bestehen. Die entstehenden Aufwendungen werden nach Abzug der Erschwernisbeiträge durch Gebühren gedeckt.

Bei den Aufwendungen für interne Leistungsbeziehungen handelt es sich um den Verwaltungskostenbeitrag.



Produktbereich: 013 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 005 Friedhöfe
Produkt: 001 Friedhöfe und Glockenstühle

Kurzbeschreibung

Bewirtschaftung und Unterhaltung des Friedhofs Harlinghausen
 Unterhaltung des jüdischen Friedhofs
 Unterhaltung der Ehrenmäler und Glockenstühle

Ziele

Sicherstellung des Bestattungswesens auf dem Friedhof Harlinghausen

Auftragsgrundlage

Satzungen

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

EinwohnerInnen

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden die Leistungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung des Friedhofs Harlinghausen samt der baulichen Anlagen und des geschlossenen jüdischen Friedhofes zusammengefasst.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Bereitstellung und Vergabe von Wahl-, Rasen- und Urnengräbern
- Erdbestattungen, Einäscherungen und Aus- und Umbettungen
- Bereitstellung, Pflege und Unterhaltung von öffentlichem Grün auf dem Friedhof Harlinghausen
- Unterhaltung der Glockentürme und Läuteanlagen

Teilergebnisplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ertrags- und Aufwandsarten						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	8.000	8.980	9.000	9.020	9.040
= Ordentliche Erträge	0,00	9.500	10.480	10.500	10.520	10.540
- Personalaufwendungen	0,00	860	911	1.000	1.000	1.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	12.100	14.800	14.800	14.800	14.800
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	12.960	15.711	15.800	15.800	15.800
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.460	-5.231	-5.300	-5.280	-5.260
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.270	3.290	3.310	3.330	3.350
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-3.270	-3.290	-3.310	-3.330	-3.350
= Ergebnis	0,00	-6.730	-8.521	-8.610	-8.610	-8.610

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	8.000	8.980	0	9.000	9.020	9.040
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	9.500	10.480	0	10.500	10.520	10.540
- Personalauszahlungen	0,00	0	911	0	1.000	1.000	1.000
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	12.100	14.800	0	14.800	14.800	14.800
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	12.100	15.711	0	15.800	15.800	15.800
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.600	-5.231	0	-5.300	-5.280	-5.260
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-2.600	-5.231	0	-5.300	-5.280	-5.260

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterung

Die Stadt Preußisch Oldendorf ist zuständig für die Unterhaltung des Friedhofes Harlinghausen. Die entstehenden Aufwendungen werden durch Gebühren gedeckt. Die Gebühr wird kostendeckend erhoben.

Die Unterhaltung des geschlossenen jüdischen Friedhofs (Unterhaltungsaufwand: 600 €, interne Verrechnung mit dem Bauhof: 2.500 €, zusammen also 3.100 €) wird durch eine Landeszuwendung (1.500 €) bezuschusst.

Der Aufwand für Ehrenmäler, Glockentürme und Läuteanlagen wurde mit 6.000 € veranschlagt.

Nachrichtlicher Ausweis der Differenz zwischen Teilergebnisplan und Gebührenbedarfsberechnung für den Friedhof Harlinghausen:

- kalkulatorische Abschreibung: 200 €
- kalkulatorische Verzinsung: 1.100 €



Produktbereich: 014 Umweltschutz
Produktgruppe: 001 Umweltinformation und -koordination
Produkt: 001 Umweltberatung und -information

Kurzbeschreibung

Beratende und organisatorische Maßnahmen in Umweltschutzbelangen

Ziele

Beachtung der Belange des Umweltschutzes in allen Bereichen

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesgesetze, insbes.:
 Umweltinformationsgesetz (UIG)
 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
 Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur
 Sanierung von Altlasten (BBodSchG)

Politisches Gremium

Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Rother

Zielgruppe

Allgemeinheit

Produktbeschreibung

Das Produkt beinhaltet im Einzelnen folgende Leistungen:

- Koordination, Organisation und Durchführung von Aktionen im Umweltbereich (Gestaltung von Zuwendungsanträgen, finanzielle Abwicklung)
- Information der Bevölkerung durch Pressemitteilungen, Broschüren u.a.
- Stellungnahme zu umweltrelevanten Fragen im Zusammenhang mit Planfeststellungsverfahren, der Bauleitplanung und anderen Planungsverfahren
- Beratung, Stellungnahmen und Veranlassung von Maßnahmen im Rahmen des Immissionsschutzes einschließlich Bearbeitung von Beschwerden

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
- Personalaufwendungen	0,00	5.082	5.100	5.200	5.300	5.400
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	5.082	5.100	5.200	5.300	5.400

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			Ansatz	Verpfl.			
- Personalauszahlungen	0,00	5.082	5.100	0	5.200	5.300	5.400
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	5.082	5.100	0	5.200	5.300	5.400
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-5.082	-5.100	0	-5.200	-5.300	-5.400

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,00

Erläuterung

In diesem Produkt sind die Personalaufwendungen für die Sachbearbeitung im Bereich der Umweltberatung und -information erfasst.



Produktbereich: 015 Wirtschaft und Touristik
Produktgruppe: 001 Wirtschaftsförderung
Produkt: 001 Wirtschaftsförderung

Kurzbeschreibung

Verbesserung der Standortfaktoren für heimische Betriebe, Beratung und Service für "Handel und Gewerbe" sowie Ansiedlung neuer Betriebe

Ziele

Entwicklung der Stadt als Wirtschaftsstandort und Betreuung von ansässigen und ansiedlungswilligen Betrieben

Auftragsgrundlage

Entscheidungen der politischen Gremien
Daseinsvorsorge

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss
Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus

Produktverantwortliche/r

Herr Fangmeyer

Zielgruppe

Gewerbetreibende, ansiedlungsinteressierte Unternehmen,
Gründungsinteressierte, Organisationen der Wirtschaftsförderung

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden die Leistungen im Zusammenhang mit der Stärkung der Wirtschaftskraft heimischer Betriebe und strukturfördernder Maßnahmen für den Wirtschaftsstandort Preußisch Oldendorf zusammengefasst.

Die Beratung und Begleitung von Existenzgründungswilligen stellt einen weiteren Leistungsschwerpunkt dar.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Verbesserung der Standortfaktoren/Standortanalyse
- Betriebsindividuelle Beratung für bestehende Unternehmen und bei Existenzgründungen
- Durchführung einer monatlichen "Unternehmersprechstunde"
- Beratung über Förderprogramme in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung des Kreises Minden-Lübbecke
- Hilfe und Unterstützung in Bau- und Planungsfragen, Unterstützung bei der Bauantragstellung
- Beratung in Standortfragen
- Vermittlung von Gewerbeflächen und Bereitstellung neuer Gewerbe- und Industrieflächen
- Regionale Zusammenarbeit
- Mitwirkung bei der interkommunalen/regionalen Zusammenarbeit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
- Personalaufwendungen	0,00	32.982	26.405	26.600	26.800	27.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- Transferaufwendungen	0,00	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	39.982	32.405	32.600	32.800	33.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-39.992	-32.415	-32.610	-32.810	-33.010

Teilfinanzplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ein- und Auszahlungsarten			Ansatz	Verpfl.			
- Personalauszahlungen	0,00	32.982	26.405	0	26.600	26.800	27.000
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
- Transferauszahlungen	0,00	5.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	39.982	32.405	0	32.600	32.800	33.000
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-39.982	-32.405	0	-32.600	-32.800	-33.000

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	0,62	0,62	0,62	0,62	0,00

Erläuterung

Der Wirtschaftsförderung kommt in Zeiten zurückgehender (Steuer)-Einnahmen eine besondere Bedeutung zu. Daher sollen im Haushaltsjahr 2010 die Bestandspflege der bereits ansässigen Betriebe und die Bemühungen zur Ansiedlung neuer Betriebe fortgeführt und verstärkt werden.

Das Freiflächenmanagement soll weiterentwickelt werden, um zumindest einige Leerstände mit neuem Leben und ergänzenden Angeboten zu füllen. Weiter werden die Bemühungen eines Investors und Projektentwicklers unterstützt, der beabsichtigt, leer stehende und andere Immobilien im Bereich der südöstlichen Spiegelstraße einer größeren geschäftlichen Nutzung zuzuführen.

Erträge werden in diesem Produkt nicht realisiert.

Die Aufwendungen werden verursacht durch die Beteiligung der Stadt Preußisch Oldendorf am Stadtmarketing und durch Werbemaßnahmen für Gewerbe- und Industrieansiedlung.

Die Beteiligung der Stadt am Stadtmarketing erfolgt auf der Grundlage des Beschlusses des Haupt- und Finanzausschusses aus dem Jahr 2001. Danach beteiligt sich die Stadt an Maßnahmen im Rahmen des Stadtmarketings mit einem gleich hohen Betrag, welcher auch von der Wirtschaft für die Stadtmarketingmaßnahmen aufgebracht wird, höchstens jedoch mit einem Betrag in Höhe von 20.000 € jährlich. Der Haushaltsansatz wurde gegenüber dem Vorjahr um 1.000 € gekürzt.

Wie schon in den vergangenen Jahren ist vorgesehen, dass sich die Stadt Preußisch Oldendorf zusammen mit der Wirtschaftsförderung des Kreises und den anderen kreisangehörigen Kommunen an der Immobilien-Messe "Expansion" in Hamburg beteiligt.

Weiter sollen in einem regionalen Wirtschaftsmagazin bis zu zwei Werbeanzeigen geschaltet werden.

Außerdem beteiligt sich die Stadt 2010 wieder (zusammen mit den übrigen Altkreiskommunen) am Immobilienforum Lübbecke. Auch eine Beteiligung am Maispaß ist wieder vorgesehen.



Produktbereich: 015 Wirtschaft und Touristik
Produktgruppe: 002 Touristik
Produkt: 001 Touristik

Kurzbeschreibung

Maßnahmen und Veranstaltungen zur Förderung des Tourismus

Ziele

Steigerung der Attraktivität der Stadt als Tourismusziel

Auftragsgrundlage

Rats- und Ausschussbeschlüsse
 Kurbeitragssatzung
 Benutzungs- und Entgeltordnung

Politisches Gremium

Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus

Produktverantwortliche/r

Herr Streich

Zielgruppe

EinwohnerInnen
 Gäste und Besucher der Stadt

Produktbeschreibung

In dem Produkt werden die Leistungen zur Förderung des Tourismus in der Stadt zusammengefasst.

Im Einzelnen umfasst das Produkt folgende Leistungen:

- Messe- und Städtewerbungen, Anzeigenwerbung
- Bereitstellung der Gastgeberverzeichnisse, Wanderkarten und Broschüren etc. sowie Verkaufs- und Anzeigenerlöse
- Leistung von Mieten, Pachten und Nebenabgaben
- Mitgliedschaften
- Meldung, Abrechnung und Abführung von Umsatzsteuer
- Gewährung von Zuschüssen an die Verkehrsvereine sowie Beteiligung am Kurbeitragsaufkommen
- Zusammenarbeit mit den Pensionen und Vereinen
- Erhebung der Kurbeiträge
- Gruppentourismus
- Durchführung von Gästeehrungen
- Beratung in Fremdenverkehrsangelegenheiten und Bearbeitung von Gästeanfragen
- Statistiken und Analysen
- Unterhaltung der touristischen Anlagen
- Touristische Veranstaltungen
- Internetauftritt
- Durchführung der Benutzungs- und Entgeltordnung
- Verwaltung und Bewirtschaftung der Grillplätze und Grillhütten

Teilergebnisplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ertrags- und Aufwandsarten						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	2.380	2.381	2.380	2.381
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	55.000	60.000	63.000	63.000	63.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	19.150	21.375	21.375	21.375	21.375
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	300	615	615	615	615
= Ordentliche Erträge	0,00	75.450	85.370	88.371	88.370	88.371
- Personalaufwendungen	0,00	166.831	174.578	176.300	178.100	179.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	42.700	42.900	27.900	27.900	27.900
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	9.247	8.247	5.946	4.673
- Transferaufwendungen	0,00	6.150	6.150	6.150	4.650	4.650
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	59.720	51.900	64.400	64.400	51.900
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	275.401	284.775	282.997	280.996	269.023
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-199.951	-199.405	-194.626	-192.626	-180.652
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	10	10	10	10
= Saldo interner Leistungsbeziehungen	0,00	-10	-10	-10	-10	-10
= Ergebnis	0,00	-199.961	-199.415	-194.636	-192.636	-180.662

Teilfinanzplan	Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Planung 2010		Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Ein- und Auszahlungsarten			Ansatz	Verpfl.			
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	55.000	60.000	0	63.000	63.000	63.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	19.150	21.375	0	21.375	21.375	21.375
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	300	300	0	300	300	300
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	75.450	82.675	0	85.675	85.675	85.675
- Personalauszahlungen	0,00	166.831	174.578	0	176.300	178.100	179.900
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	47.900	42.400	0	27.400	27.400	27.400
- Transferauszahlungen	0,00	6.150	6.150	0	6.150	4.650	4.650
- Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	59.720	51.900	0	64.400	64.400	51.900
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	280.601	275.028	0	274.250	274.550	263.850
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-205.151	-192.353	0	-188.575	-188.875	-178.175
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	5.000	25.000	0	2.000	2.000	2.000
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	4.000	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	9.000	25.000	0	2.000	2.000	2.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.500	20.000	0	0	0	0
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	18.500	29.800	0	8.800	8.800	8.800
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	49.800	0	8.800	8.800	8.800
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-11.000	-24.800	0	-6.800	-6.800	-6.800
= Saldo des Teilfinanzplanes	0,00	-216.151	-217.153	0	-195.375	-195.675	-184.975

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
I 10600002 Erhöhung des Aussichtsturmes in Börninghausen (KP II)										
6811009 Zuweisung des Landes	0	0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7851109 Hochbaumaßnahmen	20	0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	20	0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 10600002	-20	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-20,0

I 91000002 Anschaffungen für den Kurpark in Bad Holzhausen

7831109 Anschaffungen über 410 Euro	0	0	0,0	12,0	16,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	0	0	0,0	12,0	16,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo I 91000002	0	0	0,0	-12,0	-16,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

6818000 Zahlungen für Schadensfälle (Tourismus)	0	0	0,0	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
6832000 Erlös aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 € (Touristik)	0	0	0,0	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I 71000001 6818019 Investitionszuwendungen - "Garten der Generationen" im Kurpark in Holzhausen	0	0	0,0	3,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	9,0	5,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
7831000 Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 Euro (Touristik)	0	0	0,0	3,0	4,8	0,0	4,8	4,8	4,8	0,0
7831100 Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 € (Schadensfälle, Touristik)	0	0	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
7832000 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 € (Touristik)	0	0	0,0	1,0	1,5	0,0	1,5	1,5	1,5	0,0
7832100 Erwerb von Vermögensgegenständen unter 410 € (Schadensfälle, Touristik)	0	0	0,0	1,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
7832999 Ersatzbeschaffung für Festwerte (Kurbetriebe)	0	0	0,0	0,5	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
7851109 Baukosten (Erhöhung des Aussichtsturmes in Börninghausen, KP II)	20	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0
I 61000013 7851009 Hochbaumaßnahmen - Maßnahmen zur Anerkennung des Stadtteils Holzhausen als Heilbad	0	0	0,0	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
I 71000001 7831009 Erw. v. Verm.-Gegenst. > 410 € - "Garten der Generationen" im Kurpark in Holzhausen	0	0	0,0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investive Auszahlungen	20	0	0,0	8,0	13,8	0,0	8,8	8,8	8,8	-20,2
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	-20	0	0,0	1,0	-8,8	0,0	-6,8	-6,8	-6,8	9,2
Saldo Investitionstätigkeit	-40	0	0,0	-11,0	-24,8	0,0	-6,8	-6,8	-6,8	5,2

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	3,79	3,79	3,79	3,79	0,00

Erläuterung

Die Zuwendungen beinhalten die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten handelt es sich um die Kurbeträge. Es wird damit gerechnet, dass 60.000 €, 5.000 € mehr als im Vorjahr, eingehen werden.

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte entsprechen weitestgehend den Vorjahresansätzen. Hier schlagen insbesondere die Erlöse aus Werbeanzeigen und Kostenbeiträge für Abbildungen (8.000 €), die Erlöse aus dem Verkauf von Werbematerial (4.800 €) und die Benutzungsgebühren für die Häuser des Gastes (2.300 €) zu Buche.

Neben den Personalaufwendungen belasten insbesondere die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen das Ergebnis des Produktes. Die Unterhaltung und die Bewirtschaftung einschl. der Mieten, Nebenabgaben und der zu zahlenden Erbbauzinsen wurden der Vollständigkeit halber in das Gebäudemanagement überführt.

Für die Unterhaltung des Kurparks wurden 15.000 € zur Verfügung gestellt. Der Ansatz musste um 5.000 € erhöht werden, da Bäume, die auf die Landstraße zu fallen drohten, beseitigt werden mussten. Die Arbeiten wurden bereits im Januar veranlasst, da Gefahr im Verzug war. Der Bewirtschaftungsaufwand für den Kurpark beläuft sich auf 2.500 €. Die Unterhaltung der Brücken im Kurpark erfordert Mittel in Höhe von 10.000 €. Es erfolgte eine Neuveranschlagung, weil die erforderlichen Arbeiten 2009 nicht mehr durchgeführt werden konnten. Für die Durchführung von Städte- und Messewerbungen wurden 8.500 € zur Verfügung gestellt. Für Steuerberatungskosten wurden 2.000 € veranschlagt.

Bei den ausgewiesenen Transferaufwendungen handelt es sich um die Zuschüsse an die Verkehrsvereine. Es wurden wie im Vorjahr insgesamt 4.650 € zur Verfügung gestellt. Weiter erfolgt seit 2009 für die Dauer von 3 Jahren eine Beteiligung am Projekt „Gesundwandern im Teutoburger Wald“ mit einem jährlichen Kostenbeitrag von 1.500 €.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind insbesondere die Kosten für das Gastgeberverzeichnis (10.000 €), die Kosten für Werbung und sonstige Maßnahmen (30.000 €) und die Mitgliedsbeiträge (4.600 €) besonders erwähnenswert.

Für die Luftkurorte Börninghausen und Preußisch Oldendorf ist nach dem neuen Kurortegesetz jeweils ein neues Klima- und Luftqualitätsgutachten erforderlich. Es ist derzeit noch unklar, wann der Auftrag tatsächlich vergeben wird. Die Gutachten müssen spätestens im März 2014 der Bezirksregierung Detmold vorliegen. Vorsorglich werden für 2011 und 2012 jeweils 12.500 € eingeplant.

Im Teilfinanzplan wurden 20.000 € für den Aufbau einer Erhöhung auf der Aussichtsplattform des Aussichtsturmes mit einhergehender Geländeerneuerung eingeplant. Diese Maßnahme ist eine Maßnahme des Konjunkturpaketes II und wird zu 100 % gefördert. Eine entsprechende Landeszuweisung wurde veranschlagt.

Für den neuen „Garten der Generationen – Bewegungspark für Jung & alt“ wurden 5.000 € eingeplant. Hier ist geplant, 1-2 weitere Geräte speziell für Menschen mit Beeinträchtigung anzuschaffen. Es wird seitens der Verwaltung versucht, weitere Sponsoren für die Anlage zu gewinnen. Als Zuweisung Dritter werden 3.000 € erwartet.

Weiter ist geplant, die Teichanlage im Kurpark mit einem Wasserspiel (Fontäne) zu ergänzen. Dieses würde sich nicht nur optisch auswirken, sondern hätte auch positiven Einfluss auf die Verbesserung der Wasserqualität. Hierfür wurden 16.000 € zur Verfügung gestellt.

Weiter wurden für den Erwerb von div. Vermögensgegenständen insgesamt 8.800 € bereit gestellt.

Anzumerken bleibt, dass die Förderung des Tourismus einen Teil der Wirtschaftsförderung darstellt, Arbeitsplätze schafft und Kaufkraft bindet. Hieraus resultieren weitere Erträge im Bereich Gewerbe-, Umsatz- und Einkommensteuer.

Nachrichtliche Ausweisung der Differenz zwischen Teilergebnisplan und Gebührenberechnung:

- Kalkulatorische Abschreibung: 43.000 €
- Kalkulatorische Verzinsung: 30.000 €



Produktbereich: 016 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 001 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 001 Allgemeine Finanzwirtschaft

Kurzbeschreibung

Bewirtschaftung der allgemeinen Deckungsmittel sowie Nachweis und Verwaltung von Vermögen und Schulden der Stadt

Ziele

Ausgleich des Ergebnishaushaltes der Stadt und Sicherstellung der Liquidität

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung,
Gemeindefinanzierungsgesetz, Kommunalabgabengesetz, BGB

Politisches Gremium

Haupt- und Finanzausschuss

Produktverantwortliche/r

Herr Fangmeyer

Zielgruppe

Politische Gremien der Stadt
Organisationseinheiten innerhalb der Verwaltung

Produktbeschreibung

In diesem Produkt werden zentral die allgemeinen Deckungsmittel verwaltet.

Dazu gehören als wesentliche Positionen:

- Erträge aus Steuern und Zuweisungen
- Erträge aus Konzessionsabgaben
- Einzahlungen aus Kreditaufnahmen

Ebenfalls zentral werden Aufwendungen und Auszahlungen dargestellt, die nicht einzelnen Produkten zugeordnet werden.

Dazu gehören im wesentlichen:

- Umlagen
- Zinsen für aufgenommene Kredit
- Kredittilgungen

Teilergebnisplan	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten	2008	2009	2010	2011	2012	2013
+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	10.154.000	8.596.000	8.865.000	9.455.000	9.895.000
davon Grundsteuer A	0,00	104.000	90.000	90.000	90.000	90.000
davon Grundsteuer B	0,00	1.270.000	1.340.000	1.350.000	1.360.000	1.370.000
davon Gewerbesteuer	0,00	4.000.000	2.900.000	3.000.000	3.300.000	3.500.000
davon Vergnügungssteuer	0,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
davon Hundesteuer	0,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
davon Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	3.920.000	3.320.000	3.540.000	3.790.000	4.000.000
davon Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	430.000	430.000	440.000	450.000	460.000
davon Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	0,00	350.000	436.000	365.000	385.000	395.000
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	3.650.300	4.340.500	3.990.000	4.100.000	4.290.000
davon Schlüsselzuweisungen	0,00	3.123.000	4.056.000	3.800.000	3.910.000	4.100.000
davon Kurortehilfe	0,00	130.000	138.000	138.000	138.000	138.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.688.204	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	166.000	170.000	175.000	180.000	185.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	450.100	447.100	444.390	444.390	444.390
= Ordentliche Erträge	0,00	16.108.604	13.553.600	13.474.390	14.179.390	14.814.390
- Personalaufwendungen	0,00	76.625	99.926	100.900	101.900	102.900
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	3.772.638	0	0	0	0
- Transferaufwendungen	0,00	7.737.000	7.668.100	7.385.000	7.675.000	8.050.000
davon Gewerbesteuerumlage	0,00	310.000	260.000	270.000	290.000	305.000
davon Finanzierungsbetgl. Fonds Deutsche Einheit	0,00	330.000	265.000	270.000	290.000	300.000
= Ordentliche Aufwendungen	0,00	11.587.263	7.769.026	7.486.900	7.777.900	8.153.900
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	4.521.341	5.784.574	5.987.490	6.401.490	6.660.490
+ Finanzerträge	0,00	153.530	113.130	113.030	112.930	112.830

Teilergebnisplan		Ergebnis	Ansatz	Planung		Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten		2008	2009	2010		2011	2012	2013
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	400.000	400.000		395.000	390.000	385.000
= Finanzergebnis		0,00	-246.470	-286.870		-281.970	-277.070	-272.170
= Ordentliches Ergebnis		0,00	4.274.871	5.497.704		5.705.520	6.124.420	6.388.320
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		0,00	34.410	35.230		36.050	36.870	37.590
= Saldo interner Leistungsbeziehungen		0,00	34.410	35.230		36.050	36.870	37.590
= Ergebnis		0,00	4.309.281	5.532.934		5.741.570	6.161.290	6.425.910
Teilfinanzplan		Ergebnis	Ansatz	Planung 2010		Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten		2008	2009	Ansatz	Verpfl.	2011	2012	2013
+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	10.054.000	8.396.000	0	8.765.000	9.255.000	9.695.000
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		0,00	3.366.000	4.340.500	0	3.990.000	4.100.000	4.290.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		0,00	166.000	170.000	0	175.000	180.000	185.000
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen		0,00	485.000	485.000	0	485.000	485.000	485.000
+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen		0,00	153.530	113.130	0	113.030	112.930	112.830
= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0,00	14.224.530	13.504.630	0	13.528.030	14.132.930	14.767.830
- Personalauszahlungen		0,00	76.625	99.926	0	100.900	101.900	102.900
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
- Zinsen und sonstige Auszahlungen		0,00	400.000	400.000	0	395.000	390.000	385.000
- Transferauszahlungen		0,00	7.737.000	7.668.100	0	7.385.000	7.675.000	8.050.000
- Sonstige ordentliche Auszahlungen		0,00	65.000	75.000	0	75.000	75.000	75.000
= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0,00	8.279.625	8.244.026	0	7.956.900	8.242.900	8.613.900
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		0,00	5.944.905	5.260.604	0	5.571.130	5.890.030	6.153.930
+ Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.		0,00	801.000	701.500	0	801.000	801.000	801.000
+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	10.000	9.000	0	9.100	9.200	9.300
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	811.000	710.500	0	810.100	810.200	810.300
- Tilgung und Gewährung von Darlehen		0,00	300.000	310.000	0	320.000	330.000	340.000
= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit		0,00	300.000	310.000	0	320.000	330.000	340.000
= Saldo des Teilfinanzplanes		0,00	6.455.905	5.661.104	0	6.061.230	6.370.230	6.624.230

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- ausgabe Bedarf	bisher bereit gest.	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	spätere Jahre
-------------------------------	------------------------------	---------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze

6868300 Tilgung von Wohnungsbaudarlehen	0	0	0,0	10,0	9,0	0,0	9,1	9,2	9,3	0,0
I 62000005 6811009 Zuweisung des Landes - Allgemeines	0	0	0,0	499,0	445,0	0,0	450,0	450,0	450,0	0,0
I 62000005 6811109 Zuweisung des Landes - Allgemeines	0	0	0,0	217,0	171,5	0,0	266,0	266,0	266,0	0,0
I 62000005 6811209 Zuweisung des Landes - Allgemeines	0	0	0,0	45,0	45,0	0,0	45,0	45,0	45,0	0,0
I 62000005 6811309 Zuweisung des Landes - Allgemeines	0	0	0,0	40,0	40,0	0,0	40,0	40,0	40,0	0,0
Investive Einzahlungen	0	0	0,0	811,0	710,5	0,0	810,1	810,2	810,3	0,0
Saldo Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	811,0	710,5	0,0	810,1	810,2	810,3	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	0	0	0,0	811,0	710,5	0,0	810,1	810,2	810,3	0,0

Stellenplanauszug	Einh.	Ist 2008	Plan 2009	Plan 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
Vollzeitstellenäquivalent	Anz.	0,00	1,79	1,79	1,79	1,79	0,00

Erläuterung

In diesem Produkt werden die allgemeinen Finanzmittel veranschlagt, denen keine Zweckbestimmung gegenübersteht.

Ein Großteil dieses Produktes wird geprägt durch die Zuweisungen im Rahmen des Finanzausgleichs (Schlüsselzuweisungen, Ausgleichsleistungen, Kurortehilfe, allgemeine Investitionspauschale, Schulpauschale, Sportpauschale). Grundlage ist das jährlich vom Land NRW zu erlassende Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG).

Bei der Grundsteuer A wurden 90.000 € veranschlagt. Der Hebesatz (217 v. H.) liegt 25 %-Punkte über dem fiktiven Hebesatz. Die hieraus erzielten Mehrerträge in Höhe von 11.000 € werden für die landwirtschaftlichen Wirtschaftswege zur Verfügung gestellt.

Die Ermittlung des Ansatzes bei der Grundsteuer B erfolgte auf der Grundlage der eingegangenen Beträge. Es wird aber mit weiteren Zugängen aufgrund von Art- und Wertfortschreibungen gerechnet, so dass insgesamt 1.340.000 € veranschlagt wurden.

Aufgrund der rückläufigen Entwicklung und der allgemeinen wirtschaftlichen Prognosen wurden bei der Gewerbesteuer nur 2,9 Mio. eingeplant. Das sind 1,1 Mio. € weniger als im Vorjahr.

Bei der Vergnügungssteuer und der Hundesteuer wurden wie im Vorjahr je 40.000 € veranschlagt.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer für das Jahr 2010 beträgt nach den vorliegenden Orientierungsdaten landesweit 5,4 Mrd. €. Unter Anwendung der Schlüsselzahl für Preußisch Oldendorf kann die Stadt mit einem Betrag in Höhe von 3.320.000 Mio. € rechnen, 600.000 € weniger als im Vorjahr.

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer beträgt für das Jahr 2010 landesweit 855 Mio. €. Unter Anwendung der Schlüsselzahl für Preußisch Oldendorf kann wie im Vorjahr mit Erträgen von 430.000 gerechnet werden.

Die Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich betragen im Jahr 2010 660 Mio. €. Der auf die einzelne Gemeinde entfallende Anteil wird nach der Schlüsselzahl verteilt, die auch für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer gilt. Es wurden 406.000 € veranschlagt, 56.000 € mehr als im Vorjahr.

Durch den nach dem Gesetz zur Sicherung von Beschäftigung und Stabilität in Deutschland vom 2. März 2009 zu zahlenden Einmalbetrag (Kinderbonus) entstehen Ländern und Gemeinden überproportionale Verluste im Einkommensteuerbereich. Sie werden durch Anhebung des Länderanteils an der Umsatzsteuer ausgeglichen. Daraus leitet das Land Nordrhein-Westfalen den Anteil an die Gemeinden weiter, der ihrem Anteil an den Einkommensteuermindereinnahmen entspricht. Er ist als Zuweisung an die Gemeinden außerhalb des allgemeinen Steuerverbunds veranschlagt und wird gem. § 21 GFG 2010 nach Maßgabe der Schlüsselzahlen für die Aufteilung des Einkommensteueranteils auf die Gemeinden verteilt. Die Stadt erhält einen Betrag in Höhe von 30.000 €.

Aufgrund des Bescheides zum GFG 2010 erhält die Stadt Preußisch Oldendorf Schlüsselzuweisungen in Höhe von rd. 4.056.000 €. Das sind € 933.000 € mehr als im Vorjahr. Die Schlüsselmasse geht um 4,7 % zurück. Die Steuerkraftmesszahl der Stadt ist um rd. 1,45 Mio. € (14,7 %) zurückgegangen. Unter Berücksichtigung der Spätwirkung des Finanzausgleichs bedeutet dies, dass die Stadt Preußisch Oldendorf entsprechend mehr Schlüsselzuweisungen erhält.

Bei der Kurortehilfe wurden 138.000 € eingeplant, 8.000 € mehr als im Vorjahr.

Die übrigen Zuwendungen setzen sich zusammen aus der Schulpauschale konsumtiv (146.500 €, das entspricht der Höhe der Bauunterhaltungsaufwendungen im Schulbereich).

Bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen handelt es sich um den von den Stadtwerken zu zahlenden Verwaltungskostenbeitrag.

Die sonstigen ordentlichen Erträge setzen sich hauptsächlich zusammen aus der Strom-Konzessionsabgabe (400.000 €) und der Gas-Konzessionsabgabe (20.000 €). Bei der Veranschlagung handelt es sich um geschätzte Werte. Weiter sind noch die Erträge aus der Auflösung der Rückstellungen für Urlaub und Überstunden veranschlagt.

Die Transferaufwendungen beinhalten:

- Gewerbesteuerumlage (35 v. H.)
- Zuschlag zur Gewerbesteuerumlage (Fonds Deutsche Einheit) (36 v. H.)
- Krankenhausinvestitionsumlage
- Kreisumlage

Bei der Ermittlung der Gewerbesteuerumlage wurde von dem veranschlagten Gewerbesteuersollaufkommen 2010 ausgegangen. Für die Normalumlage (Anhebung von 32 v. H. auf 35 v. H.) wurden 260.000 € und für den Fonds Deutsche Einheit (Anhebung von 34 v. H. auf 36 v. H.) wurden 265.000 € eingeplant. Insgesamt wurde die Gewerbesteuerumlage um 5 %-Punkte erhöht.

Bei der Krankenhausinvestitionsumlage konnte der Ansatz aufgrund des vorliegenden Bescheides um 8.900 € auf 143.100 € zurückgenommen werden.

Aufgrund der Eckdaten für den Kreishaushalt 2010 kann von folgenden Umlagesätzen bei der Kreisumlage ausgegangen werden:

Allgemeine Kreisumlage	39,40 v. H. (Erhöhung: 1,4 %-Punkte)
Differenzierte Kreisumlage	14,95 v. H.
	54,71 v. H.

Insgesamt wurden 7.000.000 € veranschlagt, 55.000 € mehr als im Vorjahr. Das die Erhöhung nicht so hoch ausfällt, ist auf die geringeren Umlagegrundlagen zurückzuführen.

Die Finanzerträge setzen sich hauptsächlich aus der Verzinsung des Eigenkapitals von den Stadtwerken (74.000 €) und Zinserträgen in Höhe von

insgesamt rd. 39.000 € (Termingelder, Wohnungsbaudarlehen, Gewerbesteuer-Nachzahlungen) zusammen.

Die Zinsaufwendungen teilen sich wie folgt auf:

- Zinsen für Kredite (355.000 €)
- Zinsen für Kassenkredite (25.000 €)
- Zinsen für Gewerbesteuer-Erstattungen (20.000 €)

Bei den Erträgen aus internen Leistungsbeziehungen handelt es sich um Verwaltungskostenbeiträge.

Für die Tilgung von Darlehen werden insgesamt 310.000 € benötigt.

Als Tilgung von Wohnungsbaudarlehen werden 9.000 € erwartet.

Nach dem Bescheid zum GFG 2010 erhält die Stadt Preußisch Oldendorf eine allgemeine Investitionspauschale in Höhe von rd. 445.000 €. Das sind 54.000 € weniger als im Vorjahr.

Die Schulpauschale beläuft sich nach dem Bescheid zum GFG 2010 auf insgesamt rd. 318.000 €. Ein Teil der Schulpauschale (146.500 €) soll zur Finanzierung der Bauunterhaltungsaufwendungen im Bereich der Schulen verwendet werden. Eine entsprechende Veranschlagung erfolgte im Ergebnisplan. Der Restbetrag (171.500 €) wurden im Finanzplan als investive Einzahlung veranschlagt.

Bei der Feuerschutzpauschale wurden wie im Vorjahr 45.000 € veranschlagt.

Auch die Sportpauschale bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert (40.000 €).